



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Der Markt für Lebensmittel in der Ukraine

Marktanalyse im Rahmen der Exportangebote für die Agrar- und
Ernährungswirtschaft / Februar 2018

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	6
Tabellenverzeichnis	7
Anlagenverzeichnis.....	8
Abkürzungsverzeichnis.....	9
1 Zusammenfassung	10
2 Allgemeiner Marktüberblick.....	13
2.1 Länderkurzinformation.....	13
2.2 Geografische Lage und Bevölkerung	14
2.3 Politisches System	15
2.4 Wirtschaftslage und Aussichten	15
2.4.1 Soziale Situation und Arbeitsmarkt.....	15
2.4.2 Wirtschaftliches Wachstum.....	15
2.4.3 Privater Konsum und Kaufkraftentwicklung	16
2.4.4 Außenhandel und Außenwirtschaftspolitik.....	17
2.4.5 Investitionsklima	17
2.5 Überblick über die Lebensmittelindustrie	18
2.5.1 Landwirtschaft.....	18
2.5.2 Groß- und Einzelhandel	19
2.5.3 Gastronomie	20
3 Besonderheiten des ukrainischen Lebensmittelmarktes.....	21
3.1 Landesweite und regionale Verbrauchergewohnheiten.....	21
3.2 Trends der Verbrauchernachfrage	22
4 Sektoren des lokalen Nahrungsmittelmarktes	24
4.1 Brot und Backwaren	24
4.1.1 Produktion von Brot und Backwaren	24
4.1.2 Außenhandel mit Brot und Backwaren	25
4.2 Fleisch	26
4.2.1 Produktion und Konsum von Fleisch	26
4.2.2 Der Außenhandel mit Fleisch.....	26
4.2.3 Außenhandel mit Rindfleisch.....	27
4.2.4 Außenhandel mit Schweinefleisch	28
4.2.5 Außenhandel mit Geflügelfleisch.....	28
4.3 Käse und Butter	28
4.3.1 Produktion und Konsum von Käse.....	28
4.3.2 Außenhandel mit Käse	30
4.3.3 Produktion und Konsum von Butter.....	32

4.3.4	Außenhandel mit Butter	33
4.4	Süßwaren und Knabberartikel	35
4.4.1	Produktion von Süßwaren und Knabberartikeln	35
4.4.2	Außenhandel mit Süßwaren und Knabberartikeln	36
4.5	Alkoholische Getränke	37
4.5.1	Produktion und Konsum von alkoholischen Getränken.....	37
4.5.2	Außenhandel mit Bier	38
4.5.3	Außenhandel mit Wein.....	39
4.5.4	Außenhandel mit Spirituosen	39
4.6	Besondere Nahrungsmittel	40
4.6.1	Produktion und Außenhandel mit Biolebensmitteln	40
4.6.2	Fertiggerichte	41
5	Akteure auf dem ukrainischen Nahrungsmittelmarkt	43
6	Rechtliche Fragen und Einschätzung gesetzlicher Regelungen	45
6.1	Rechtliche Fragen des Nahrungsmittelhandels in der Ukraine	45
6.1.1	Abschaffung von Exportsubventionen und Importzöllen auf Waren.....	45
6.1.2	Vereinheitlichung der Zollvorgänge	46
6.1.3	Gemeinsame Kontrolle des freien und fairen Wettbewerbs.....	46
6.1.4	Schutz der Urheberrechte und geografischen Herkunftsangaben	46
6.1.5	Lebensmittelsicherheit	46
6.1.6	Kennzeichnungsanforderungen	47
6.1.7	Organische Zertifizierung (Bio-Zertifizierung)	48
6.2	Einschätzung gesetzlicher Regelungen zum Import für die Sektoren des lokalen Lebensmittelmarktes.....	49
6.2.1	Status Quo	49
6.2.2	Wesentliche Importbedingungen.....	50
6.2.3	Importverfahren und -dokumente.....	52
7	Informationen zum Markteinstieg für deutsche Nahrungsmittelexporteure ..	55
8	Informationen zur ukrainischen Nahrungsmittelindustrie	57
9	Ist-Situation der Marktchancen und Ausblick	60
10	Executive Summary/SWOT-Analyse.....	62
11	Ansprechpartner.....	65
12	Anlagen.....	87
13	Literaturverzeichnis.....	111

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Übersichtskarte Ukraine	14
Abbildung 2: Veränderung Bruttoinlandsprodukt (BIP) Ukraine und BIP pro Kopf (KKP) 2005 – 2021	16
Abbildung 3: Top-10 Handelspartner der Ukraine	17
Abbildung 4: Außenhandel mit Brot und Backwaren, 2010 - 2016	26
Abbildung 5: Außenhandel mit Fleisch und Fleischprodukten, 2010-2016	27
Abbildung 6: Produktion von Fett- und Frischkäse, 2011-2015	29
Abbildung 7: Konsum von Käse in der Ukraine und Vergleich mit den EU-28-Ländern, 2012-2015, in kg/Kopf	29
Abbildung 8: Export und Import von Käse, 2011-2016	31
Abbildung 9: Top-10 Lieferländer von Käse in die Ukraine, 2015 und 2016.....	31
Abbildung 10: Top-10 Bestimmungsländer für Käse aus der Ukraine, 2015 und 2016	32
Abbildung 11: Produktion von Butter in der Ukraine, 2011-2015	32
Abbildung 12: Konsum von Butter in der Ukraine und im Vergleich zum Durchschnitt der EU-28-Länder, 2012 – 2015, kg/ Kopf.....	33
Abbildung 13: Außenhandel mit Butter in der Ukraine, 2011-2016	34
Abbildung 14: Top-10 Lieferanten von Butter in die Ukraine, 2015 und 2016	34
Abbildung 15: Top-10 Bestimmungsländer für Butter aus der Ukraine, 2016	34
Abbildung 16: Ukrainischer Außenhandel mit Zucker und Süßwaren 2010-2016	37
Abbildung 17: Einzelhandelsumsätze verschiedener Segmente alkoholischer Getränke im Jahr 2015	38
Abbildung 18: Import von alkoholischen Getränken 1. Quartal 2016-2017, in Tsd. Liter	40
Abbildung 19: Wichtige Vertriebswege von Lebensmitteln in sechs ausgewählten Städten der Ukraine, 2016, Anteil in %	43

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Basisdaten Ukraine.....	14
Tabelle 2: Einschätzung des Geschäftsumfeldes	18
Tabelle 3: Produktion von Brot und Backwaren in der Ukraine, 2012 - 2016	25
Tabelle 4: Führende Milchverarbeiter in der Ukraine, 1. Halbjahr 2016.....	30
Tabelle 5: Führende Süßwarenhersteller in der Ukraine, 2015.....	36
Tabelle 6: Führende Unternehmen im Bereich Biolebensmittel in der Ukraine.....	41
Tabelle 7: Top-10 Einzelhandelsunternehmen in der Ukraine nach Umsatzzahlen 2016 ..	44

Anlagenverzeichnis

Anlage 1: Indikatoren Ukraine im Vergleich zu Deutschland	87
Anlage 2: Entwicklung der Ein- und Ausfuhren der Ukraine	88
Anlage 3: Gesamtzahl der Direktinvestitionen in der Ukraine	88
Anlage 4: Zentren der Lebensmittelproduktion Ukraine	89
Anlage 5: Exportstatistik zu ausgewählten Bestimmungsländern der Ukraine	91
Anlage 6: Führende Hersteller von Fleisch- und Fleischerzeugnissen, 2015	94
Anlage 7: Führende Alkoholhersteller in der Ukraine, 2015	95
Anlage 8: Ukrainischer Außenhandel mit Alkoholika nach Segmenten, 2010-2016	96
Anlage 9: Wichtigste Einzelhandelsunternehmen in der Ukraine, 2015	97
Anlage 10: Erforderliche Dokumente für die Einfuhr von Lebensmitteln in die Ukraine..	99
Anlage 11: Muster Hygienezertifikat der staatlichen Hygieneuntersuchung der Ukraine	101
Anlage 12: Muster Konformitätszertifikat	102
Anlage 13: Muster Veterinärbescheinigung.....	103
Anlage 14: Muster Feststellungsantrag für SSUFSCP.....	104
Anlage 15: Muster Ursprungszeugnis der Waren	105
Anlage 16: Erklärungstext auf Rechnung	106
Anlage 17: Zollkontingente auf den Export europäischer Waren in die Ukraine	107
Anlage 18: Liste der Grenzübergänge der Ukraine.....	108
Anlage 19: Liste Gesetze Lebensmittelsicherheit sowie Veterinär- und Pflanzenschutz .	110

Abkürzungsverzeichnis

BMEL	=	Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BSEC	=	Black Sea Economic Cooperation
bzw.	=	beziehungsweise
Carnet TIR	=	Zolldokument zu Transports Internationaux Routiers (zollrechtliches Versandverfahren)
CMR	=	Convention relative au Contrat de transport international de marchandises par route
DCFTA	=	Deep and Comprehensive Free Trade Area
EBRD	=	European Bank for Reconstruction and Development
EBWE	=	Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung
EFTA	=	European Free Trade Association
EIB	=	Europäische Investitionsbank
EU	=	Europäische Union
EUR	=	Euro
FAO	=	Food and Agriculture Organization of the United Nations
gg.	=	gegenüber
GTAI	=	Germany Trade and Invest
HACCP	=	Hazard Analysis and Critical Control Points
IWF	=	International Monetary Fund
KMU	=	Kleine und mittlere Unternehmen
MHCU	=	Ministerium für Gesundheitswesen der Ukraine
OIE	=	Weltorganisation für Tiergesundheit
o. J.	=	ohne Jahresangabe
o. O.	=	ohne Ortsangabe
PJSC	=	Public Joint Stock Company
SSUFSCP	=	State Service on Safety of Foodstuffs and Consumer Protection
SVPS	=	Staatlicher Veterinär- und Pflanzenschutzdienst der Ukraine
TARIC	=	Europäische Zolltarifnummer
TRIPS	=	Agreement on Trade-Related Aspects of Intellectual Property Rights
UAH	=	Ukrainische Hrywnja, die Währung der Ukraine
UNESCO	=	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization
USD	=	US-Dollar
USAID	=	United States Agency for International Development
USDA	=	United States Department for Agriculture
WHO	=	World Health Organization
WTO	=	World Trade Organization
z. B.	=	zum Beispiel

1 Zusammenfassung

Im Rahmen der vorliegenden Marktstudie wurde der ukrainische Markt für Lebensmittel und Agrarprodukte mit Hinblick auf Exportchancen für deutsche Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft betrachtet. Die Studie wurde auf Grundlage der Auswertung von statistischen Daten, u. a. des staatlichen Statistikamtes der Ukraine, und von relevanten Branchenberichten und Hintergrundinformationen erstellt. Zusätzlich wurden insgesamt 18 Experteninterviews (z. B. mit Vertretern von ukrainischen Branchenverbänden) und 10 Storechecks (Besichtigung des lokalen Einzelhandels) in den Städten Kiew, Lviv, Dnipro, Uman und Ternopil durchgeführt.

Die Ukraine stellt für deutsche Exporteure dieser Branche einen attraktiven Absatzmarkt dar, der künftig an Bedeutung gewinnen wird. Zum einen eröffnet das Land mit 42,7 Mio. Einwohnern einen großen Markt für Lebensmittelprodukte und zum anderen orientiert sich die Ukraine zunehmend an Europa. Dies betrifft nicht nur Konsumpräferenzen der Bevölkerung, sondern auch die technische und politische Anpassung an europäische Normen und Standards. Im Rahmen des am 01.01.2016 in Kraft getretenen Assoziierungsabkommens zwischen der Ukraine und der EU, ist eine Freihandelszone errichtet worden, die den bilateralen Handel zwischen den Vertragspartnern fördert, z. B. durch die Liberalisierung der tarifären und der nicht-tarifären Handelshemmnisse, Anpassung der Normen, gegenseitige Anerkennung von Zertifizierungen. Auf Grund der seit 2014 andauernden geopolitischen Maßnahmen Russlands auf der Krim und im Osten der Ukraine wurden umfassende Sanktionen gegen Russland verhängt, wodurch das Land als Handelspartner und wichtiger Absatzmarkt für die ukrainische Lebensmittelindustrie wegfiel. Infolgedessen sucht die Ukraine nun stärker die Verbindung nach Europa und insbesondere Deutschland.

Verbunden mit den militärischen Auseinandersetzungen im Osten kam es zu enormen wirtschaftlichen Einbrüchen und Wechselkursschwankungen innerhalb der letzten drei Jahre, welche in einem starken Rückgang der inländischen Kaufkraft, stark reduzierten Importen, kontinuierlich sinkenden Geburtenraten und Abwanderung resultierten. Im Jahr 2016 konnte sich die Wirtschaft jedoch erstmals seit Beginn der Krise stabilisieren und für 2017 werden bereits Wachstumsraten von 2-3 % prognostiziert, sodass sich wieder bessere Marktaussichten für deutsche Lebensmittelproduzenten ergeben werden. Dazu hat die ukrainische Regierung seit 01.07.2017 gemäß der Verordnung 394 die staatliche Regulierung der Preise für Lebensmittel aufgehoben.

Dennoch sollte man sich dessen bewusst sein, dass sich die Verbrauchergewohnheiten der Ukrainer wesentlich von denen der Westeuropäer unterscheiden und von den vergleichsweise niedrigen Löhnen und Gehältern beeinflusst werden. So geben die Ukrainer prozentual zwar mehr von ihrem monatlichen Einkommen für Nahrungsmittel aus, sind aber für

einen hohen Grad an Selbstversorgung bekannt und essen deutlich weniger in Restaurants. Die alltäglichen Einkäufe werden nach wie vor gern auf Märkten und Basaren getätigt, aber der moderne Einzelhandel in Form von Super- und Hypermärkten sowie Discountern ist besonders in den Städten im Trend. Insbesondere die letzte Form verzeichnet immer mehr Zulauf auf Grund der günstigen Eigenmarken. Im Zuge der wirtschaftlichen Krise legten die ukrainischen Konsumenten mehr Wert auf ein ausgewogenes Preis-Leistungsverhältnis und waren auch bereit, eine mindere Qualität der Produkte bei entsprechend niedrigeren Preisen zu kaufen, um die Preissteigerungen bzw. Inhaltsreduzierungen zu überwinden. Charakteristisch ist der Konsum von Getreideprodukten (z. B. Hefeteigbrote, Buchweizen, Hafer), Gemüse und Fleisch (besonders in den großen Städten) sowie der erhöhte Konsum von hochwertigen Fleisch-, Fisch- und Milchprodukten zu Silvester und religiösen Feierlichkeiten.

Die Landwirtschaft ist in der Ukraine ein wichtiger Wirtschaftszweig und macht 12 % des BIP und 38 % der Exporte aus. Diese Entwicklung ist besonders durch das hohe Aufkommen an nährstoffreichen Schwarzerdeböden begünstigt. Aus diesem Grund zählt das Land auch zu den weltweit größten Exporteuren von Sonnenblumenöl und verschiedenen Getreidesorten. Betrachtet man den gesamten Lebensmittelmarkt, ist festzustellen, dass die Nahrungsmittelimporte (nach dem starken Einbruch der letzten Jahre) aus der EU zunehmen. Allein die deutschen Wareneinfuhren sind 2016 im Vergleich zum Vorjahr um 28 % gestiegen. Die wichtigsten Produktgruppen bei den Importen aus allen Ländern in die Ukraine waren alkoholische Getränke (2016: ca. 75,3 Mio. EUR), fertige verarbeitete Getreideprodukte (2016: ca. 27,8 Mio. EUR), Fleisch- und Fischprodukte (ca. 19,1 Mio. EUR) sowie Süßwaren (11,1 Mio. EUR).

Damit der Export von Lebensmitteln in die Ukraine reibungslos abläuft, sind eine Reihe von Vorbereitungen zu treffen. Im ersten Schritt müssen geeignete Importeure und Einzelhändler identifiziert werden. Es ist dabei ratsam, einen ortsansässigen Berater in die Suche und Auswahl der Partner sowie den Abschluss des Vertrags und die Registrierung der Kooperation einzubeziehen. Nach Vertragsschluss sollten im nächsten Schritt alle Unterlagen und Zolldokumente für die Einfuhr der Waren zusammengestellt werden. Es empfiehlt sich hier, einen Zollmakler hinzuzuziehen, der auch als Ansprechpartner für die lokalen Behörden dient. Beim Transport der Waren sollte der Exporteur im Vorfeld prüfen, welche Einfuhrkontrollen für die Waren durchgeführt werden müssen (z. B. Veterinär- oder phytosanitäre Kontrollen) und ob diese am präferierten Grenzübergang angeboten werden. Alles in allem sollten 5-10 Tage für die Warenfreigabe durch den ukrainischen Zoll eingeplant werden. Allerdings werden die administrative Verfahren bei der Zollklärung durch die Einführung des „One Window“-Systems vereinfacht und beschleunigt.

Innerhalb der einzelnen Produktkategorien und Segmente des Lebensmittelmarktes gibt es Unterschiede im Hinblick auf die Marktchancen, jedoch bieten sich in den Kategorien Brot

und Gebäck, Schweine- und Geflügelfleisch, Käse, Süßwaren und Knabberartikel, alkoholische Getränke wie Bier, Wein und Spirituosen interessante Exportchancen. Da deutsche Produkte stets mit hoher Qualität in Verbindung gebracht werden, eignen sie sich besonders für den Nischenmarkt der Premiumprodukte.

2 Allgemeiner Marktüberblick

Zusammenfassung:

- Die Ukraine ist flächenmäßig das zweitgrößte Land in Europa und verfügt mit einem Anteil von über 30 % der weltweit vorhandenen Schwarzerde über äußerst günstige landwirtschaftliche Bedingungen.
- Durch die Ukraine-Krise und den Krieg im Osten des Landes ist es zu extremen wirtschaftlichen Einbrüchen und Währungsschwankungen gekommen. Dies hat sich vor allem in niedrigen Gehältern, rückläufigen Geburtenraten, Bevölkerungsrückgang (aktuell ca. 42,7 Mio. Einwohner), hoher Abwanderung und dem Einbruch der Inlandsnachfrage bemerkbar gemacht.
- Die Bevölkerung gibt ca. 90 % des Einkommens für den Einkauf von Waren und Dienstleistungen aus. Um dem Preisverfall im Lebensmittelsektor entgegenzuwirken, haben die Einzelhändler unter anderem Verpackungsgrößen reduziert und die Produktqualität verringert.
- Seit 2016 konnte sich das Land erstmals wieder stabilisieren und für 2017 wird mit einem BIP-Wachstum von 2-3 % und steigender Kaufkraft gerechnet. Im Zuge der Sanktionen gegen Russland gewinnt die EU als größter Handelspartner zusätzlich an Bedeutung und Deutschland zählt zu den Top-10-Handelspartnern.

2.1 Länderkurzinformation

Fläche	603.550 km ²
Einwohner	2016: 42,7 Mio.
Bevölkerungsdichte	2016: 74,7 Einwohner/km ²
Bevölkerungswachstum	2016: -0,4 %
Fertilitätsrate	2015: 1,5 (Geburten pro Frau)
Geburtenrate	2016: 10,5 (Geburten/1.000 Einwohner)
Altersstruktur	2016: 0-14 Jahre: 15,51 %; 15-24 Jahre: 10,3 %; 25-54 Jahre: 44,47 %; 55-64 Jahre: 13,68 %; 65 Jahre und älter: 16,05 %
Analphabetenquote	2015: 0,2 %
Hochschulabsolventen	2015: Abschlüsse insgesamt: 499.993
Geschäftssprachen	Ukrainisch, Russisch, Englisch
Rohstoffe:	agrarisches Getreide, Zuckerrüben, Gemüse, Ölsaaten, Milch, Rindfleisch, Holz

	mineralisch	Quecksilber, Nickel, Kaolin, Magnesium, Titan, Graphit, Schwefel, Salz, Öl, Erdgas, Mangan, Kohle, Eisenerz
Mitglied in internationalen Wirtschaftszusammenschlüssen und -abkommen		BSEC (Black Sea Economic Cooperation); EBRD; EFTA-Freihandelsabkommen (in Kraft seit 01.06.12); IWF; Weltbank-Gruppe; WTO; Abkommen mit der EU: wirtschaftlicher Teil des Assoziierungsabkommens (DCFTA) wurde am 27.06.14 unterzeichnet und ist seit 01.01.16 in Kraft

Tabelle 1: Basisdaten Ukraine

Quelle: GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Ukraine, Berlin, 2017; Ukrainisches Statistikamt, Einwohnerzahl, 2017

2.2 Geografische Lage und Bevölkerung

Die Ukraine ist mit einer Fläche¹ von 603.628 km² nach Russland flächenmäßig das zweitgrößte Land in Europa. Das osteuropäische Land liegt als unmittelbarer Nachbar der Europäischen Union an den östlichen Außengrenzen der EU und hat mit sieben Ländern eine gemeinsame Grenze. Landschaftlich ist die Ukraine hauptsächlich durch Tiefländer und Hochebenen geprägt. Im Süden grenzt das Land an das Schwarze Meer und das Asowsche Meer.² Mit über 30 % der weltweit vorhandenen Schwarzerde verfügt das Land über äußerst günstige Voraussetzungen für landwirtschaftliche Nutzung.³

**Abbildung 1: Übersichtskarte Ukraine**

Quelle: Weltkarte.com, Ruschlikon, 2017

Die Bevölkerungszahl in der Ukraine hat sich in den vergangenen Jahren von 51,9 Mio. Einwohnern in 1991 auf 42,7 Mio. Einwohner im Jahr 2016⁴ deutlich verringert. Als wesentlichen Grund hierfür ist die wirtschaftliche Entwicklung des Landes zu sehen, die sich

¹ Seit 2014 sind Teile des östlichen Donetsk und Oblast Lugans durch prorussische Separatisten militärisch besetzt.

² Das Länder-Informationen-Portal, Ukraine – Überblick, Bonn, 2016.

³ Lexas Information Network, Ukraine – Geografie, Gütersloh, 2017.

⁴ Ukrainisches Statistikamt, Einwohnerzahl, 2017.

in rückläufigen Geburtenraten und einer hohen Abwanderung auswirkten. Zukünftig ist mit einer weiteren Abnahme der Bevölkerungszahl zu rechnen.⁵

2.3 Politisches System

Seit 24.08.1991, als die Ukraine ihre Unabhängigkeit nach dem Zerfall der Sowjetunion erhielt, ist sie ein demokratischer Einheitsstaat mit einem parlamentarisch-präsidentialen Regierungssystem. Wesentliche Regierungsinstitutionen sind der Präsident sowie die Legislative, Exekutive und Judikative. Zur Legislative gehört das Parlament (Werchowyna Rada), die aus 450 Abgeordneten besteht. Die Exekutive ist durch das Ministerkabinett vertreten und wird vom Premierminister geleitet. Der Premierminister wird nach Zustimmung der Werchowyna Rada durch den Präsidenten bestimmt.

2.4 Wirtschaftslage und Aussichten

2.4.1 Soziale Situation und Arbeitsmarkt

Insgesamt hat sich die wirtschaftliche Situation, mit Ausnahme der vom jüngsten Konflikt mit Russland betroffenen Gebiete, seit den 1990er Jahren für die Bevölkerung verbessert. Der Grad der extremen Armut im Land ist gesunken. Allerdings gibt es erhebliche Unterschiede zwischen Regionen und unterschiedlichen Bevölkerungsschichten, z. B. leben v. a. ältere und schlecht ausgebildete Menschen deutlich öfter unter der Armutsgrenze.⁶ Obwohl die Arbeitslosenquote in der Ukraine (2016: 8,8 %)⁷ in etwa dem Niveau der EU-28 (2016: 8,5 %)⁸ entspricht, sind die Löhne in der Ukraine mit den EU-Löhnen nicht vergleichbar. Das niedrige Gehaltsniveau der ukrainischen Bevölkerung ist auf eine schwierige Wirtschaftssituation zurückzuführen. Zwar weist die Ukraine laut UNESCO innerhalb der EU-28 ein hohes Hochschulausbildungsniveau auf. Allerdings wird dies durch Mängel in der außeruniversitären Berufsbildung relativiert.⁹

2.4.2 Wirtschaftliches Wachstum

Nachdem die ukrainische Wirtschaft infolge der Ukraine-Krise und des Krieges im Osten des Landes einen dramatischen Einbruch verzeichnete, konnte sich das Land im Jahr 2016 stabilisieren. Es wird damit gerechnet, dass das Jahr 2017 mit einem leichten Zuwachs des Bruttoinlandsprodukts von 2 % – 3 % abgeschlossen werden kann.¹⁰

⁵ Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung, Die schrumpfende Weltmacht, Berlin, 2011, S. 104 ff.

⁶ Das Länder-Informations-Portal, Ukraine – Wirtschaft & Entwicklung, Bonn, 2016.

⁷ Schätzung, Statista, Ukraine: Arbeitslosenquote 2007 bis 2017, Hamburg, 2017.

⁸ Eurostat, Arbeitslosenquote, Luxemburg, 2016.

⁹ Das Länder-Informations-Portal, Ukraine – Wirtschaft & Entwicklung, Bonn, 2016.

¹⁰ Deutsche Beratungsgruppe Ukraine, Wirtschaftsüberblick Ukraine, Berlin, 2016.

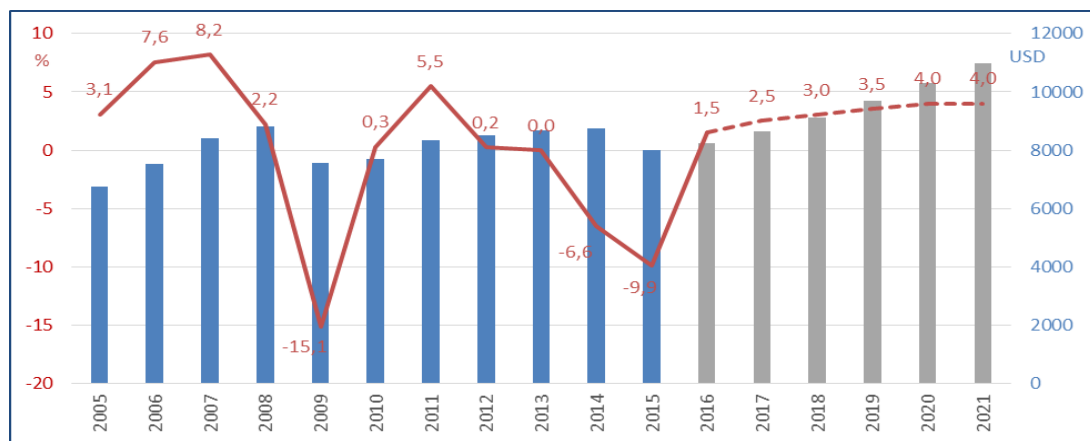


Abbildung 2: Veränderung Bruttoinlandsprodukt (BIP) Ukraine und BIP pro Kopf (KKP) 2005 – 2021

Quelle: IMF, World Economic Outlook Database, Washington D.C., 2016

Nach Prognosen des Internationalen Währungsfonds ist für die kommenden fünf Jahre mit moderaten Wachstumsraten in Höhe von max. 4 % pro Jahr zu rechnen. Auch die Inflation soll in den kommenden Jahren wieder deutlich unter die 10 %-Marke fallen. Eine Übersicht mit den Länderdaten der Ukraine im Vergleich zu Deutschland finden Sie in Anlage 1.

2.4.3 Privater Konsum und Kaufkraftentwicklung

Der durchschnittliche Bruttomonatslohn in der Ukraine betrug 2016 ca. 4.790 UAH (ca. 170 EUR¹¹). Prognosen gehen für 2017 von ca. 5.575 UAH (ca. 197 EUR) aus. Dennoch bieten sich im Einzelhandel Absatzchancen, da die Bevölkerung ca. 90 % des Einkommens für den Einkauf von Waren und Dienstleistungen ausgibt. Außerdem werden ca. 40 % dieser Waren importiert. Zudem hat sich der Umsatz im Einzelhandel im Jahr 2016 gegenüber dem Vorjahr leicht erholt. Insgesamt bevorzugt die Bevölkerung preiswerte Waren, die v. a. auf Basaren und Märkten und in Discountern zu finden sind. Allerdings steigen auch die Einkäufe in Handelszentren, die v. a. im mittleren Preissegment angesiedelt sind.¹² In den letzten Jahren hat sich die Kaufkraft der ukrainischen Bevölkerung negativ entwickelt. Diese Entwicklungen sind hauptsächlich auf die schwierige Wirtschaftslage, den Rückgang der Industrieproduktion und die Abwertung der Währung zurückzuführen. Im Jahr 2015 fiel die Kaufkraft gegenüber den Jahren 2013 und 2014 um insgesamt 30 %. Gemessen an der jährlichen Pro-Kopf-Kaufkraft von 979 EUR liegt die Ukraine 2015 im europäischen Vergleich mit insgesamt 33 Ländern an letzter Stelle.¹³

¹¹ Eigene Berechnungen auf Basis des Umrechnungskurses Jahresdurchschnitt nach GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Ukraine, Berlin, 2017; für weitere Umrechnungen UAH:EUR in der gesamten Marktstudie werden die Durchschnittskurse von dieser Quelle (GTAI) herangezogen, z. B. für das Jahr 2016: 1 EUR = 28,312 UAH; 2015: 1 EUR = 24,191 UAH.

¹² GTAI, Wirtschaftstrends Jahreswechsel 2016/2017, Berlin, 2017.

¹³ GTAI, Wirtschaftstrends Jahresmitte 2016 – Ukraine, Berlin, 2017.

2.4.4 Außenhandel und Außenwirtschaftspolitik

Die Krise und die Entwicklung des Wechselkurses haben wesentlichen Einfluss auf den Außenhandel genommen. Die Einfuhren in die Ukraine sind von 2012 bis 2015 um ca. die Hälfte gesunken, die Ausfuhren um ca. ein Drittel. Allerdings ist die EU der größte Handelspartner für die Ukraine, und diese Bedeutung der EU wird weiterhin steigen. Dies lässt sich zum Teil auf die Sanktionen gegen Russland zurückführen. Außerdem hat sich der Anteil Deutschlands bei den Aus- und Einfuhren seit 2012 kontinuierlich erhöht. Deutschland zählt zu den Top-10-Handelspartnern der Ukraine. Dabei befand sich Deutschland auf dem dritten Platz der Importländer und auf dem achten im Bereich Export.

Die derzeitige Außenwirtschaftspolitik ist stark von Reformprogrammen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der ukrainischen Wirtschaft geprägt. Das Assoziierungsabkommen mit der EU wurde 2014 unterzeichnet und ist am 01.01.2016 in Kraft getreten. Mit dem Assoziierungsabkommen geht auch die Liberalisierung des Handels mit der EU sowie die Angleichung an europäische Standards einher. Aus diesem Grund sinkt die Bedeutung von Russland und anderen GUS-Ländern als Wirtschaftspartner der Ukraine, während die EU und Asien als Handelspartner zunehmend in den Blick rücken.¹⁴

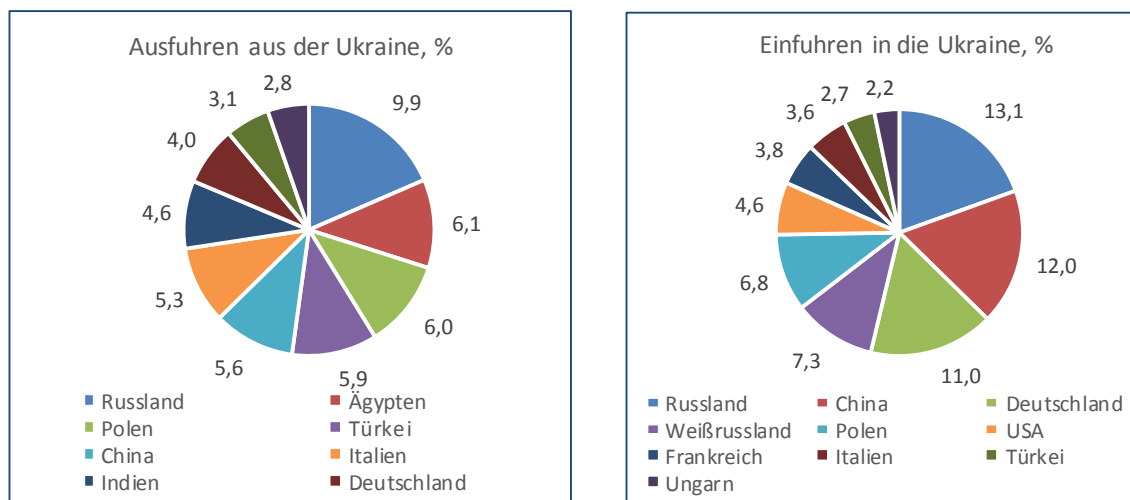


Abbildung 3: Top-10 Handelspartner der Ukraine

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Geografische Struktur des Außenhandels für Januar – September 2016, Kiew, 2017

2.4.5 Investitionsklima

Der Anteil der ausländischen Investitionen an den Sachinvestitionen in den ersten 9 Monaten 2016 liegt bei 3,1 %. Der größte Anteil an Sachinvestitionen (71,8 %) wird von Unternehmen getätigt, darauf folgen mit 9,7 % die Investitionen der Bevölkerung in den Wohnungsbausektor¹⁵. Allerdings sind positive Tendenzen beim Einfluss der ausländischen Direktinvestitionen in die Ukraine zu erkennen. Das insgesamt niedrige Niveau der Aus-

¹⁴ Auswärtiges Amt, Wirtschaft Ukraine, Berlin, 2017.

¹⁵ Ukrainisches Statistikamt, Die Investitionen nach Finanzierungsquelle für Januar – September, Kiew, 2017.

landsinvestitionen ist durch eine zurückhaltende Einschätzung des Geschäftsumfeldes zu erklären. Bei der „World Economic Forum Executive Opinion“- Meinungsumfrage zu den Top 5 Problemen im Geschäftsleben in der Ukraine zählen Korruption, politische Unsicherheit, die hohe Inflationsrate, eine ineffiziente Bürokratie in der staatlichen Verwaltung und der schwierige Zugang zu Finanzierungsmöglichkeiten.¹⁶ Im Hinblick auf die Entwicklung zur Einschätzung des Geschäftsumfeldes in der Ukraine lassen sich zum größten Teil positive Tendenzen ableiten. So hat die Ukraine seit Beginn der Befragungen Reformen in allen Bereichen der Doing-Business Indizes durchgeführt.

	2014	2015	2016
Ease of Doing Business	96 von 189 Ländern	83 von 189 Ländern	80 von 190 Ländern
Global Competitiveness Index	76 von 144 Ländern	79 von 140 Ländern	85 von 138 Ländern

Tabelle 2: Einschätzung des Geschäftsumfeldes

Quelle: World Bank Group, Doing Business, Economy Rankings, Washington D.C., 2017; World Economic Forum, The Global Competitiveness Report 2016/2017, Geneva, 2016

2.5 Überblick über die Lebensmittelindustrie

2.5.1 Landwirtschaft

Die wichtigsten Zentren der Lebensmittelproduktion in der Ukraine sind die Regionen Vinnytsia, Kiew, Dnipropetrovsk und Poltawa. Dies ist auf die Verfügbarkeit von adäquaten klimatischen Bedingungen zurückzuführen sowie auf gut entwickelte Netzwerke von Verarbeitungsbetrieben und ein hohes Maß an Transport- und Lagerinfrastruktur. Getreide wie Weizen, Mais und Gerste werden in der ganzen Ukraine angebaut. Die Zuckerindustrie konzentriert sich in den Regionen Vinnytsia, Cherkasy, Khmelnytsky, Kiew und Poltawa. Die Hersteller von Speiseöl sind hauptsächlich in Dnipropetrovsk, Odessa, Zaporizhia, Charkiw und Luhansk ansässig. Alkoholhersteller konzentrieren sich vor allem auf die rechtsufrige Ukraine (Zentralukraine westlich des Dnepr), Produzenten von Konservenlebensmitteln im Süden. Wein wird in den Regionen Odessa, der Halbinsel Krim und den Karpaten hergestellt. Brauereien, Süßwaren und andere Lebensmittelsegmente befinden sich hauptsächlich in Kiew, Lemberg, Charkiw, Odessa, Mykolayiv. Detaillierte Angaben zu Hauptregionen der Lebensmittelproduktion und den Produktionsvolumen können der Anlage 4 entnommen werden.

¹⁶ World Economic Forum, The Global Competitiveness Report 2016/2017, Geneva, 2016.

2.5.2 Groß- und Einzelhandel

Nach Angaben des ukrainischen Statistikamtes stieg der Einzelhandelsumsatz der Ukraine im Jahr 2016 in vergleichbaren Preisen um 2,4 % gegenüber dem Jahr 2015 und betrug 1.372,9 Mrd. UAH (ca. 48,5 Mrd. EUR)¹⁷. Der Großhandelsumsatz der Unternehmen für 2016 stieg um 3,9 % und belief sich auf 1.512,21 Mrd. UAH (ca. 53,4 Mrd. EUR).¹⁸ In der Ukraine existieren ca. 120 mittelgroße und große Lebensmitteleinzelhändler. Im Jahr 2016 wurden trotz der Krise 324 neue Filialen eröffnet.¹⁹ Demzufolge bevorzugen die Konsumenten zunehmend moderne Formen des Einzelhandels, wie Discounter.

Die Bevölkerung gibt ca. 90 % des Einkommens für den Einkauf von Waren und Dienstleistungen aus. Insgesamt bevorzugt die Bevölkerung preiswerte Waren, die v. a. auf Basaren und Märkten sowie Discountern zu finden sind. Allerdings steigen auch die Einkäufe in Handelszentren, die im mittleren Preissegment angesiedelt sind.²⁰

In den vergangenen Jahren hatte der Lebensmitteleinzelhandel erheblich mit der Wirtschaftskrise zu kämpfen. Im 1. Halbjahr 2015 fiel der Einzelhandelsumsatz um ca. 24,2 %. Im Jahr 2014 war der Umsatz insgesamt um 2,3 % gesunken. Besonders groß war der Absatzrückgang bei Fisch (-9,4 %), vorgefertigten Lebensmitteln (Konserven und Halbfertigprodukte aus Fleisch: -26,4 %, Frucht- bzw. Obstkonserven: -20,7 % bzw. -9,4 %) sowie Süßwaren und Eiscreme (-5,2 %). Die Lebensmittelhersteller reagieren auf die sinkenden Umsatzerlöse mit der Verkleinerung der Verpackungsgrößen und der Reduzierung der Einkaufskosten, z. B. durch die Substitution von Zutaten durch günstigere Produktbestandteile minderer Qualität.²¹

Ab 01.07.2017 hat die Ukrainische Regierung gemäß der Verordnung 394 vom 07.06.2017 die Staatliche Regulierung der Preise für ca. 15 Produktgruppen (Butter, Mehl, Nudelerzeugnisse, Fleisch, Zucker, Milcherzeugnisse, Wurst, Sonnenblumenöl etc.) abgeschafft.²² Das wird den zusätzlichen Wettbewerb auch für ausländische Produzenten ermöglichen.

Um den Zugang zu Nachbarmärkten zu evaluieren, wurde durch die Verfasser ein Ranking erstellt, welches auf der Analyse von internationalen Wirtschaftsabkommen, Zolltarifen und Umsätzen in der Lebensmittelindustrie der Ukraine und der Nachbarstaaten basiert.

Der leichteste Zugang zu Nachbarmärkten besteht demnach zu: 1. Weißrussland, 2. Kasachstan, 3. Georgien, 4. Aserbaidshan, 5. Israel, 6. Polen, 7. Lettland und 8. Moldawien. Zu allen genannten Ländern bestehen Freihandelsabkommen. Eine Übersicht mit

¹⁷ Eigene Umrechnungen auf Basis des Umrechnungskurses Jahresdurchschnitt nach GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Ukraine, Berlin, 2017, z. B. Umrechnung für das Jahr 2016: 1 EUR = 28,312 UAH; 2015: 1 EUR = 24,191 UAH.

¹⁸ ВІСНИК КНУТД №5 (91), РИНОК РОЗДІЛЬНОЇ ТОРГІВЛІ В УКРАЇНІ (Retail-Market in Ukraine), Kiew, 2015.

¹⁹ GT Partners — Топ-10 продуктовых сетей (Top-10 Retail chains), o. O., 2017.

²⁰ GTAI, Wirtschaftstrends Jahreswechsel 2016/2017, Berlin, 2017.

²¹ GTAI, Lebensmittelproduzenten passen ihr Angebot in der Ukraine an, Berlin, 2015.

²² Epravda.com, Держава більше не буде регулювати ціни на продукти (The state will no longer regulate food prices), o. O., 2017.

der aktuellen Exportstatistik der Ukraine in ausgewählte Bestimmungsländer befindet sich in Anlage 5.

2.5.3 Gastronomie

Das Marktvolumen des Restaurantmarktes in Kiew, der wichtigste Restaurantmarkt der Ukraine, wuchs 2015 um 20 % auf 5,6 Mrd. UAH (ca. 231,5 Mio. EUR). Somit existierten in der Hauptstadt im Jahr 2016 ca. 1.600 Restaurants. Der gesamte Cateringmarkt in der Ukraine verfügte im Jahr 2015 über ein Marktvolumen von ca. 25 Mrd. UAH (ca. 1,03 Mrd. EUR). Im gleichen Jahr existierten landesweit ca. 15.000 Restaurants (ohne Halbinsel Krim und besetzte Ostukraine), ca. 5.600 weniger als 2014, was v.a. am Verlust der Halbinsel Krim und der besetzten Ostukraine zurückzuführen ist. Die meisten Restaurantschließungen erfolgten in Kiew, 2014 schlossen insgesamt 119 Gaststätten und im Jahr 2015 ca. 85. Zu den Top-3 Restaurantmärkten in der Ukraine gehören auch die Großstädte Odessa und Lviv, welche sich durch eine konstant bleibende Touristenzahl stabilisieren konnten. Im Jahr 2015 hatten sich die Touristenzahlen in Odessa verdoppelt, sodass insgesamt mehr Restaurants eröffnet werden konnten. In Lviv erhöhte sich die Touristenzahl um 20 %. Insgesamt traf die Krise besonders das unterste und das höchste Preissegment. Die Anzahl der günstigen Restaurants in der Hauptstadt fiel um 30 %, zudem sanken die Gewinnmargen um 30 – 40 % im Vergleich zum Niveau vor der Wirtschaftskrise, was v.a. auf gestiegene Einkaufspreise von Lebensmitteln und Getränken zurückzuführen ist.²³

²³ Gladskih, E., Бум концептуальных ресторанов заканчивается, Что дальше? — обзор ресторанного рынка (The boom ends conceptual restaurants. What's next? - a review of the restaurant market), Kiew, 2017.

3 Besonderheiten des ukrainischen Lebensmittelmarktes

Zusammenfassung:

- Die Verbrauchergewohnheiten in der Ukraine orientieren sich an der Einkommensstruktur der Bevölkerung, d. h. dass regionale Unterschiede zwischen den Menschen in Städten und Dörfern, aber auch der Bevölkerung im Osten und im Westen des Landes zu erkennen sind.
- Die Ukrainer geben im Schnitt einen prozentual größeren Anteil ihres Einkommens für Lebensmittel aus als Westeuropäer.
- Religiöse Feste üben einen größeren Einfluss auf Verbrauchergewohnheiten aus.
- Charakteristisch ist der hohe Konsum von Getreideprodukten, Gemüse und Fleisch.
- Aktuell sind zunehmende Preissteigerungen, Verpackungsgrößenreduzierungen und eine westliche Konsumorientierung zu beobachten.

3.1 Landesweite und regionale Verbrauchergewohnheiten

Die ukrainische Bevölkerung gibt im Durchschnitt ca. 38,4 % ihres monatlichen Einkommens für Lebensmittel aus.²⁴ Zum Vergleich sind dies in der Slowakei 18 %, in Deutschland 11 % und in Großbritannien 8 %.²⁵ Dieser vergleichsweise hohe Anteil an den Gesamtausgaben ist durch die niedrigen Löhne im EU-Vergleich bedingt. Aus diesem Grund spielt die Selbstversorgung eine große Rolle innerhalb der Gesellschaft. So deckt die Bevölkerung in den Städten ihren Lebensmittelbedarf zu 22-28 % durch eigene Erzeugnisse; in den ländlichen Gegenden sind es sogar 65-70 %. Zum einen herrschen in den Dörfern des Landes bessere Bedingungen für den eigenen Anbau, aber die Hauptgründe dafür, dass ca. zwei Drittel des Bedarfs durch Selbstversorgung gedeckt werden, sind Armut und der Mangel an Arbeitsplätzen. In den Städten haben viele Leute immer noch private Grundstücke, wo Gemüse und Früchte für den eigenen Bedarf angebaut werden (sogenannte „Dachas“). Als Folge dessen essen ca. 78 % der Ukrainer weniger als drei Mal pro Monat außer Haus.²⁶

Die Verbrauchergewohnheiten in der Ukraine unterscheiden sich wesentlich von den europäischen. In den Supermärkten gibt es auf Grund der geringeren Kaufkraft ein eher kleines Segment an Premiumprodukten.²⁷ Im Rahmen von religiösen und weltlichen Festen wie

²⁴ ТСН ВРАЖАС, МАЙЖЕ 40% ЗАРОБЛЕНИХ ГРОШЕЙ УКРАЇНЦІ ВИТРАЧАЮТЬ НА ПРОДУКТИ (Almost 40 % of the money earned Ukrainian spent on food), Kiew, 2017.

²⁵ Eurostat, Food and non-alcoholic beverages, Member States, 2015, % of total expenditure, Luxemburg, 2016.

²⁶ The Nielsen Company, УКРАЇНЦІ РІДКО ХАРЧУЮТЬСЯ ПОЗА ДОМОМ (Ukrainians rarely eat outside the home), o. O., 2016.

²⁷ Файненс.ЮА (Feypens, J.A), Як змінилися споживчі звички українців – експерт, 2016 (How changed the consumer habits of Ukrainians – expert, 2016).

Weihnachten, Neujahr und Ostern werden jedoch auch teurere Fleisch-, Fisch- und Milchprodukte konsumiert. Den erhöhten Konsum von Fisch in der Zeit 40 Tage vor und während des Osterfestes sowie in der Weihnachtszeit ist in der Tradition des Fastens begründet.²⁸

Charakteristisch für die ukrainischen Verbraucher ist bspw. der hohe Konsum von Produkten auf Getreidebasis, wie z. B. Mehl und Brot, welcher laut ukrainischem Statistikamt ca. 22 % des durchschnittlichen ukrainischen Nahrungsmittelkorbs ausmacht. Dabei werden insbesondere ungesäuerte Hefebrote sowie Gerichte aus süßem Hefeteig bevorzugt.²⁹ Zu den Grundnahrungsmitteln in der Ukraine zählt außerdem die Kartoffel, welche gerne als Hauptspeise oder Beilage zu Fleischgerichten konsumiert wird. Das typischste Gericht in der Ukraine ist die Borschtsch-Suppe, die aus mehreren Gemüsen und Fleisch zubereitet wird. Der Verzehr von Fett und fetthaltigem Fleisch ist typischer Bestandteil der Ernährungsweise, da im Gegensatz zu westlichen Ländern, bisher weniger Wert auf gesundheitsbewusste Ernährung gelegt wird.

Der Großteil der Verkäufe der Lebensmittelindustrie wird in den größeren Städten wie Odessa, Kharkov, Dnipro und Kiew realisiert.³⁰ Insgesamt wird im westlichen und wohlhabenderen Teil des Landes mehr Fleisch konsumiert, welches mitunter aus dem Ausland importiert wird. So bieten sich insbesondere Exportchancen für Schweinefleisch, Fette und Innereien. Der Einfluss aus Westeuropa auf den Lebensmittelmarkt, insbesondere natürlich der Nachbarn Polen und Ungarn sowie auch Österreich, nimmt stetig zu und hat bspw. das Angebot bzw. die Nachfrage nach Süßigkeiten stark beeinflusst.

3.2 Trends der Verbrauchernachfrage

Wesentliche Einflussfaktoren auf die Entwicklung der Verbrauchernachfrage wie z. B. das Lohnniveau, die zunehmende politische Orientierung nach Westeuropa sowie religiöse und geographische Charakteristika des Landes resultieren in den folgenden aktuellen Entwicklungen:

²⁸ Nielsen, Deeper than dollars: Global perceptions about premium products, Kiew, 2016.

²⁹ IPress, Що їдять українці. Аналіз раціону за останні 20 років, 2012 (What Ukrainians eat. Analysis of the ration for the last 20 years), o. O., 2012.

³⁰ Пашнюк, Л. О., ПИЩЕВАЯ ПРОМЫШЛЕННОСТЬ УКРАИНЫ: СОСТОЯНИЕ, ТЕНДЕНЦИИ И ПЕРСПЕКТИВЫ РАЗВИТИЯ, 2012, (Pashnyuk L.O., Food industry of Ukraine: state, trends and development prospects, o. O., 2012.

- Preissteigerungen für Lebensmittel verschiedener Kategorien zwischen 26 % und 44 % innerhalb der letzten 1,5 Jahre. Um diesen massiven Anstieg durchzusetzen, wurden die Verpackungsgrößen angepasst, z. B. von 1 kg auf 870 g oder 1 l auf 910 ml.³¹
- Zunehmende Nachfrage nach einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis seitens der Konsumenten, d.h. steigende Bereitschaft eines Warenkaufs mittlerer Qualität für attraktive Preise.³²
- Seit Ende 2015 stärkere Nachfrage bei Discounter mit bis zu 30 % günstigeren Eigenmarken.³³
- Die Verbraucher in der Ukraine reagieren sehr sensibel auf Preissteigerungen, insbesondere im mittlerem Segment. Die Preissteigerung hat immer den Rückgang der Nachfrage und eine Umorientierung auf günstigere Lebensmittel zur Folge. So hat die Preissteigerung in der Ukraine zum Rückgang des Schokoladenkonsums um bis zu 30 % in 2017 aufgrund hoher Preise geführt.
- Der Verlust der Regionen Krim und Donezbecken verringerte den ukrainischen Lebensmittelmarkt um 11-14 % in verschiedenen Kategorien. Darüber hinaus werden die Einwohner der Regionen über halblegale Lebensmittellieferungen versorgt.³⁴

³¹ GTAI, Lebensmittelproduzenten passen ihr Angebot in der Ukraine an, Berlin, 2015.

³² GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

³³ Євсейцева, О. С. (Yevseytseva, A. C.), АНАЛІЗ РИНКУ РОЗДРІБНОЇ ТОРГІВЛІ, Київ, 2016, (Marktanalyse Einzelhandel), Kiew, 2016.

³⁴ Ukrainian Food Export Board, Ukrainian food trade - analysis of vector change in 2013-2016. World tendencies and projections for 2017, Kiew, 2016.

4 Sektoren des lokalen Nahrungsmittelmarktes

Zusammenfassung:

- *Bis 2016 wurde ein Rückgang der Produktion und Importe von Brot und Gebäck festgestellt, wobei die Ukraine in diesem Sektor deutlich mehr exportiert als importiert. Unter den Lieferländern hat Deutschland die bedeutendste Rolle und kann Marktlücken bei Bäckereiprodukten und diätischer Nahrung decken.*
- *Deutschland gehört neben Polen zu den wichtigsten Exporteuren im Bereich Schweine- und Geflügelfleisch. Exportchancen zeichnen sich insbesondere bei Schweinefleischerzeugnissen und Wurstwaren ab.*
- *Der ohnehin geringere Konsum von Käse und Butter wurde stark durch die wirtschaftliche Situation der letzten Jahre beeinflusst, zumal Russland als Hauptabnehmer ukrainischer Exporte wegfiel. Der Markt in diesem Segment ist stark konsolidiert und international umkämpft.*
- *Seit 2016 erholt sich der Markt für Süßwaren und Knabbereien in der Ukraine von einem starken Produktions- und Importrückgang, von dem auch deutsche Exporteure betroffen waren. Exportchancen liegen vor allem bei verarbeiteten Kartoffelprodukten.*
- *Im Segment der alkoholischen Getränke ist der Import 2016 um die Hälfte und der Export sogar um 2/3 eingebrochen. Für deutsche Exporteure bieten sich jedoch im verhältnismäßig kleineren Markt für Premiumprodukte, da insbesondere Bier und Schaumwein aus Deutschland als qualitativ hochwertig angesehen werden, gute Exportchancen.*

4.1 Brot und Backwaren

4.1.1 Produktion von Brot und Backwaren

Im Bereich Brot und Gebäck sind allgemein abnehmende Produktionszahlen zu verzeichnen. Außerdem findet zurzeit ein Wandel bei der Marktposition der Marktteure und den Verbrauchergewohnheiten statt. Kleinere Bäckereien beliefern zunehmend Lebensmittelläden und Konsumenten fragen mehr Spezialbrot wie Vollkornbrot nach.³⁵

³⁵ USDA, Ukraine. Grain and feed annual. Another active season for Ukraine, Washington D.C. 2017.

Produktion	2012	2013	2014	2015	2016
Brot und Backwaren (Tsd. Tonnen)	1.686	1.561	1.357	1.231	1.122

Tabelle 3: Produktion von Brot und Backwaren in der Ukraine, 2012 - 2016

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Виробництво промислової продукції за видами в Україні за 2011-2015 роки (Production of industrial products by types in Ukraine for 2011-2015), Kiew, 2017; Ukrainisches Statistikamt, Виробництво промислової продукції за видами в Україні за 2016 рік (Production of industrial products by type in Ukraine for 2016), Kiew, 2017

4.1.2 Außenhandel mit Brot und Backwaren

Die Ukraine exportiert deutlich mehr Brot und Backwaren als sie importiert. Im Jahr 2016 wurden insgesamt Mehlprodukte im Wert von ca. 138,7 Mrd. USD (125,2 Mrd. EUR³⁶) exportiert und Mehlprodukte im Wert von ca. 22,1 Mrd. USD (ca. 20,0 Mrd. EUR) importiert. Hauptabnehmerländer von exportierten Backwaren sind Weißrussland, Kasachstan, und der Irak. Dabei sind die Exporte von 2011 bis 2016 von 80 Mrd. USD (ca. 72,5 Mrd. EUR) auf 138,7 Mrd. USD insgesamt um 73 % gestiegen. Nach dem Statistikamt der Ukraine sind die Hauptimporteure von Brot und Backprodukten Polen, Bulgarien und Deutschland. Im Durchschnitt ist der Gesamtimport von Bäckereiprodukten um 41 % im Vergleich zu 2013 gefallen. Allerdings sind die Importe in 2016 erstmals wieder gegenüber dem Vorjahr gestiegen.³⁷

Die Hauptexporteure von Backprodukten in die Ukraine sind Polen, Deutschland und Bulgarien. Marktnischen für potentielle deutsche Exporteure bestehen bei Bäckereiprodukten, Schokoladenkeksen, Kuchen, Waffeln und Getreidecracker, Nudelerzeugnisse aus harten Weizensorten sowie bei diätetischen Produkten.³⁸ Ukrainische Marktexperten betonen außerdem gute Importchancen für Croissants, Haferflocken und Flocken von Premium-Qualität.³⁹

³⁶ Eigene Berechnungen auf Basis des Umrechnungskurses Jahresdurchschnitt nach GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt USA, Berlin, 2017; für weitere Umrechnungen USD:EUR in der gesamten Marktstudie werden die Durchschnittskurse von dieser Quelle (GTAI) herangezogen, z. B. für das Jahr 2016: 1 EUR = 1,103 USD, für 2015: 1 EUR = 1,103 USD.

³⁷ Ukrainisches Statistikamt, Commodity Pattern of Foreign Trade of Ukraine, 2016, Kiew, 2017.

³⁸ Storechecks, Ukraine, 2017.

³⁹ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

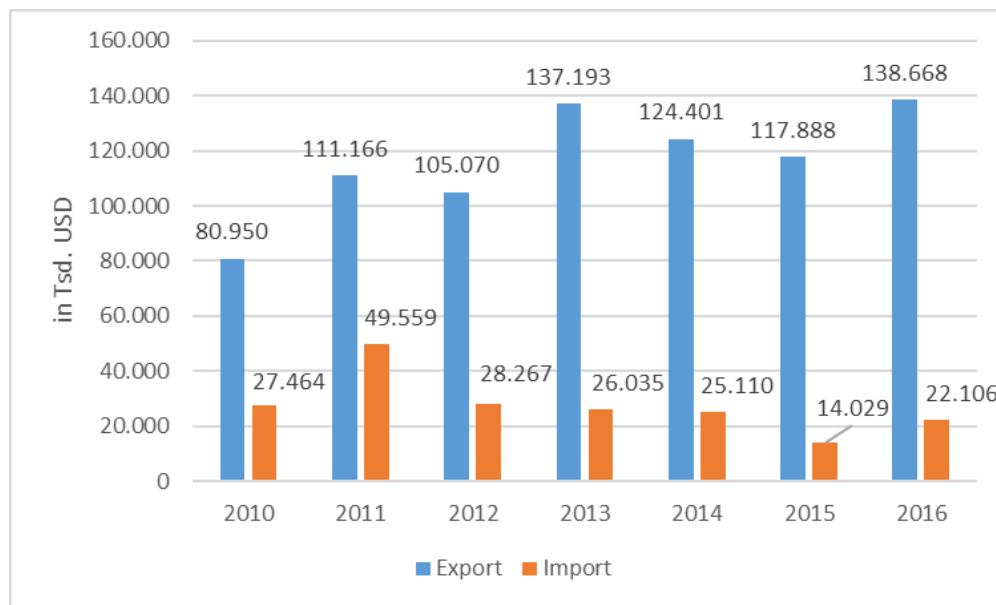


Abbildung 4: Außenhandel mit Brot und Backwaren, 2010 - 2016

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Commodity pattern of foreign trade of Ukraine, Kiew, 2017

4.2 Fleisch

4.2.1 Produktion und Konsum von Fleisch

Der Konsum von Fleisch und Fleischprodukten der ukrainischen Bevölkerung beträgt schätzungsweise ca. 52,5 kg pro Person und insgesamt 2,237 Mio. Tonnen im Jahr 2017.⁴⁰ Im Jahr 2016 wurden insgesamt ca. 1,3 Mio. Tonnen frisches, gekühltes und gefrorenes Fleisch von Geflügel, Schwein und Rind in der Ukraine produziert und entsprach in etwa den Produktionszahlen der vergangenen Jahre. Allerdings fiel die Herstellung von Wurstwaren in den letzten Jahren stetig auf ca. 0,23 Mio. Tonnen in 2016 (2013: 0,3 Mio. Tonnen). Davon waren vor allem die Herstellung von qualitativen Koch- und Rohwurstprodukten betroffen. Einige Betriebe mussten bereits ihre Produktion aufgeben, andere größere erweitern ihre Produktion. Insgesamt gehen die Prognosen für 2017 von einer Produktionssteigerung von 5 % gegenüber dem Vorjahr aus. Im Bereich Geflügel wird der Markt von ca. 20 Unternehmen dominiert, die ca. 95 % der ukrainischen Produktion generieren.⁴¹ Eine Übersicht mit den wichtigsten Unternehmen aus dem Segment Fleisch sind der Anlage 6 zu entnehmen.

4.2.2 Der Außenhandel mit Fleisch

Der Außenhandel mit Fleisch hat sich in der Ukraine in den letzten Jahren stark verändert. Der Import ist mit einem Wert von 720 Mio. USD (ca. 652,8 Mio. EUR) in 2012 auf

⁴⁰ ProAgro, Ukraine will produce 2.4 MMT of meat in 2017 – EDC, Kiew, 2017.

⁴¹ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

80,77 Mio. USD (ca. 73,2 Mio. EUR) im Jahr 2016 kontinuierlich gefallen.⁴² Vor allem Schweine- und Geflügelfleisch wird importiert, Hauptlieferländer sind Polen und Deutschland⁴³.

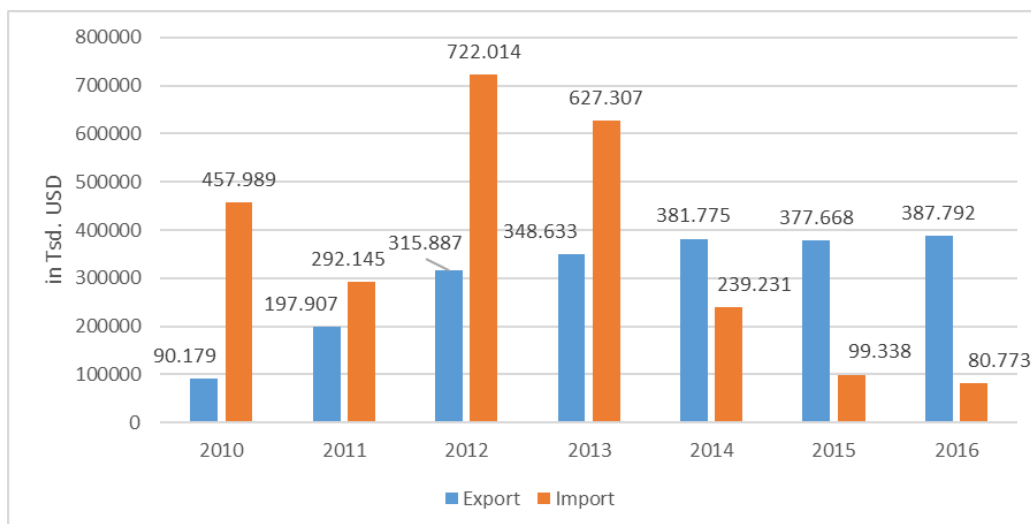


Abbildung 5: Außenhandel mit Fleisch und Fleischprodukten, 2010-2016

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Commodity pattern of foreign trade of Ukraine

Der Export von ukrainischem Fleisch hingegen ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Es ist davon auszugehen, dass er weiterhin steigen wird, vor allem im Bereich Geflügelfleisch.⁴⁴ Der Export wird v.a. von Geflügelfleisch dominiert. Die Produktion von Rind- und Schweinefleisch bedient hauptsächlich den inländischen Markt.⁴⁵

4.2.3 Außenhandel mit Rindfleisch

Hauptlieferländer für frisches Rindfleisch in die Ukraine sind die USA und Australien. Im 1. Quartal 2017 wurden 16 Tonnen gekühltes Rind- und Kalbfleisch in einem Wert von 176.900 USD (ca. 160.400 EUR) importiert.⁴⁶ Das Exportvolumen ist höher als der Fleischimport in diesem Segment. Ca. 99 % des frischen Rindfleisches wird nach Weißrussland geliefert (28,6 Mio. EUR für Jan. – Nov. 2016). Die wichtigsten Importeure für gefrorenes Rindfleisch sind: Kasachstan (Jan. – Nov. 2016: ca. 9,7 Mio. EUR), Aserbaidschan (ca. 7,9 Mio. EUR⁴⁷), und Weißrussland (ca. 5,9 Mio. USD⁴⁸). Im Jahr 2016 betrug

⁴² Ukrainisches Statistikamt, Commodity pattern of foreign trade of Ukraine.

⁴³ ProAgro, In January-March 2017, Ukraine produced 574 KMT of meat, Kiev, 2017.

⁴⁴ FAO, Food outlook, Biannual Report on Global Food Markets, Rom, 2017, S. 47.

⁴⁵ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

⁴⁶ Ukrainisches Statistikamt, Експорт / імпорт товарів за країнами світу за січень-квітень 2017 року (Export / Import of Goods by countries, January - March 2017), Kiev, 2017.

⁴⁷ Jan. – Nov. 2016.

⁴⁸ Jan. – Nov. 2016.

der Gesamtwert der Ausfuhren bei insgesamt 30.800 Tonnen Rindfleisch ca. 71,9 Mio. USD (ca. 65,2 Mio. EUR).⁴⁹

4.2.4 Außenhandel mit Schweinefleisch

Im Jahr 2016 wurden 2.837 Tonnen Schweinefleisch in einem Wert von 2,245 Mio. USD (ca. 2,035 Mio. EUR) in die Ukraine importiert. Die Hauptimporteure waren Deutschland (1.360 Tonnen oder 48 % der Gesamteinfuhren), die Niederlande (517 Tonnen oder 18 % der Einfuhren) und Polen (576 Tonnen oder 20 % der Einfuhren). Im Jahr 2016 exportierte die Ukraine 3.160 Tonnen Schweinefleisch, das ist 8,6-mal weniger als im Jahr 2015 (27.170 Tonnen). Wertmäßig sank der Export dieses Produkts im vergangenen Jahr auf 5,12 Mio. USD (ca. 4,64 Mio. EUR) von 54,68 Mio. USD (ca. 49,6 Mio. EUR) im Jahr 2015.⁵⁰

4.2.5 Außenhandel mit Geflügelfleisch

Hauptlieferländer für Geflügelfleisch im Jahr 2016 waren Polen und Deutschland. 2016 exportierte Polen 51.656 Tonnen Geflügelfleisch (57,63 % der Gesamteinfuhren), Deutschland 16.973 Tonnen (19,0 %), Großbritannien 3.248 Tonnen (3,6 %) in die Ukraine, der Anteil der anderen Länder war 11.419 Tonnen. Im Jahr 2017 sind bereits steigende Importzahlen zu verzeichnen. Der Anteil von Geflügelfleisch an den Gesamtexporten beträgt 79 % (240.000 Tonnen oder 49 % mehr als 2015). Das meiste von der Ukraine exportierte Geflügelfleisch wird nach Ägypten, in die Niederlande und den Irak geliefert.⁵¹

Exportchancen für deutsche Unternehmen bestehen für Schweinefleischprodukte, Fette, Schlachtnebenerzeugnisse, Wurst und Schinkenerzeugnisse.⁵² Wegen der Abschaffung der staatlichen Regulierung der Preise für diese Fleischprodukte werden diese Chancen noch besser aussehen.

4.3 Käse und Butter

4.3.1 Produktion und Konsum von Käse

Im Jahr 2016 wurden insgesamt 1,8 Mio. Tonnen Milchprodukte hergestellt, ca. 50 % davon waren Milch, ca. 25 % Sauermilcherzeugnisse und ca. 13 % Käse. In der Ukraine existieren ca. 80 Unternehmen mit 110 Betrieben auf dem Markt, ca. 15 Unternehmen domi-

⁴⁹ Ukrainian Food Export Board, Ukraine increases Export of beef, Uman, 2016.

⁵⁰ Ukrainisches Statistikamt, Export-import of certain types of goods by countries of the world, Kiew, 2017.

⁵¹ Agravery - agricultural news agency, Експорт м'яса з України за рік зріс на 24%, (Exports of meat from Ukraine grew by 24 %), o. O., 2017.

⁵² Experteninterviews, Ukraine, 2017.

nieren 75 % des Marktes. In den vergangenen acht Jahren sind ca. 66 % der Betriebe aus dem Markt ausgeschieden. Insgesamt ist die Branche durch eine relativ geringe Produktivität, eine geringe Nachfrage nach weiterverarbeiteten Erzeugnissen im Inland und den Wettbewerb aus dem Ausland geprägt.⁵³ Nach Angaben aus den Jahren 2011-2015 ist die Produktion von Fett- und Frischkäse zurückgegangen, die Produktion von Fettkäse sank jedoch stärker. Im Vergleich zum Produktionsniveau im Jahr 2015 wurde 30 % weniger Fettkäse als 2011 produziert. Bei Frischkäse war im Jahr 2015 die Produktion um 20 % niedriger als die Produktion im Jahr 2013.⁵⁴

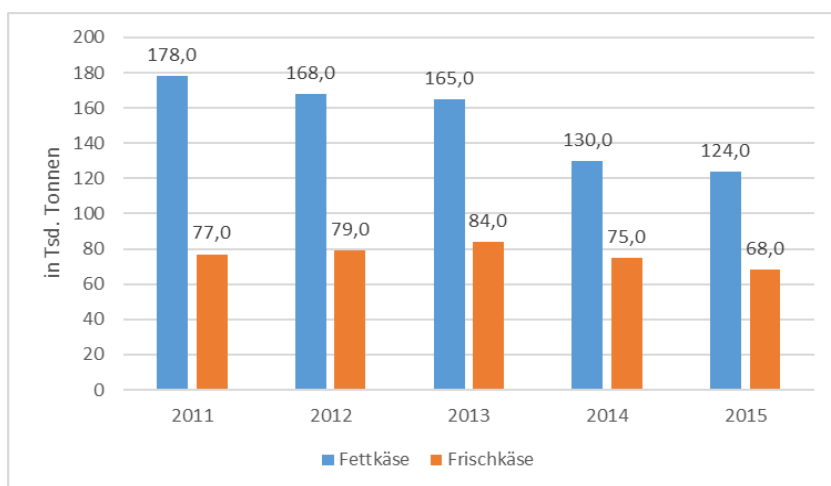


Abbildung 6: Produktion von Fett- und Frischkäse, 2011-2015

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

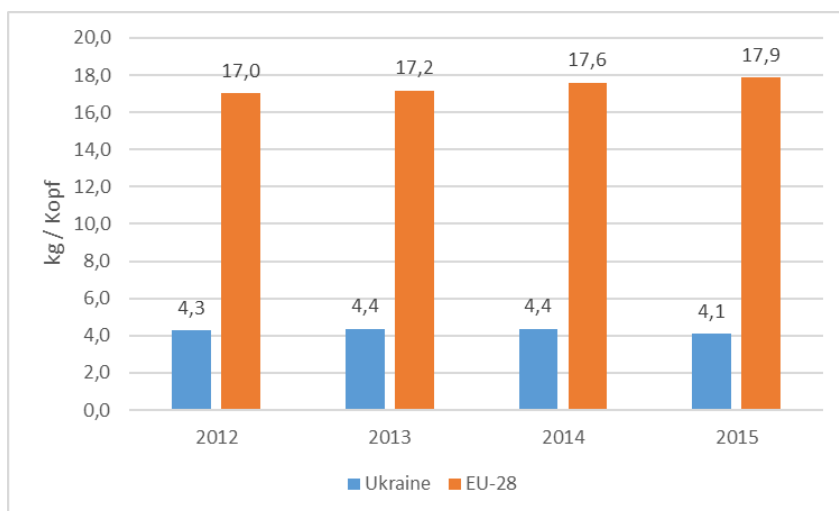


Abbildung 7: Konsum von Käse in der Ukraine und Vergleich mit den EU-28-Ländern, 2012-2015, in kg/Kopf

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

⁵³ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

⁵⁴ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.

Der Konsum von Käse im Jahr 2012-2015 war recht stabil, allerdings liegt der Konsum pro Kopf in der Ukraine deutlich unter dem Pro-Kopf-Konsum der EU-28-Länder. Im Jahr 2015 betrug der Konsum von Käse in der Ukraine 1/5 des Käseverbrauchs in der EU-28.⁵⁵ Die politische Situation und die Wirtschaftskrise haben den Konsum und die Produktion von Käse in der Ukraine stark beeinflusst.

Unternehmen/Holding	Produktion (in Tsd. Liter)	Anzahl der Betriebe
Firmengruppe Molotschnij aljans (Milchallianz)	72,7	6
Danone Ukraine	59,9	2
Terra Food Group of Companies	58,4	19
TOV Loostdorf	55,1	1 (Stammwerk)
Wimm-Bill-Dann Ukraina	44,1	2

Tabelle 4: Führende Milchverarbeiter in der Ukraine, 1. Halbjahr 2016

Quelle: GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017

4.3.2 Außenhandel mit Käse

Bis vor der Krise war Russland Großabnehmer der ukrainischen Milchwirtschaft. Nun findet im Export eine Umorientierung zu anderen ausländischen Märkten, v.a. nach Asien statt, die Umsetzung gestaltet sich allerdings schwierig. Z. B. entsprechen nur ca. 25 % der ukrainischen Produkte den Qualitätsanforderungen des EU-Marktes. Prognosen gehen von einem Exportvolumen von ca. 250 Mio. USD (ca. 226 Mio. EUR) für 2017 aus, was ca. 33 % des Niveaus von 2013 ausmacht. Zukünftig ergeben sich für die Ukraine Potentiale für den Export von Trockenmilch und hochwertigen Butterprodukten.⁵⁶

In den letzten fünf Jahren haben sich die Im- und Exportwerte von Käse in der Ukraine zunehmend angeglichen. Im Jahr 2011 bestand noch ein deutlicher Unterschied zwischen Im- und Export. Wurden 2011 noch ca. 80 Tsd. Tonnen Käse exportiert und ca. 12 Tsd. Tonnen importiert, wurden 2016 lediglich ca. 8,1 Tsd. Tonnen Käse exportiert und 7,1 Tsd. Tonnen importiert. Der Import stieg bis 2013 zunächst auf ca. 19 Tsd. Tonnen, fiel aber danach wieder. Im Jahr 2016 wurde ein leichter Anstieg der Importzahlen beo-

⁵⁵ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.

⁵⁶ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

bachtet.⁵⁷ Die beiden wichtigsten Lieferländer für Käse sind Polen und Deutschland, gefolgt von anderen Handelspartnern wie Frankreich, den Niederlanden und Italien.

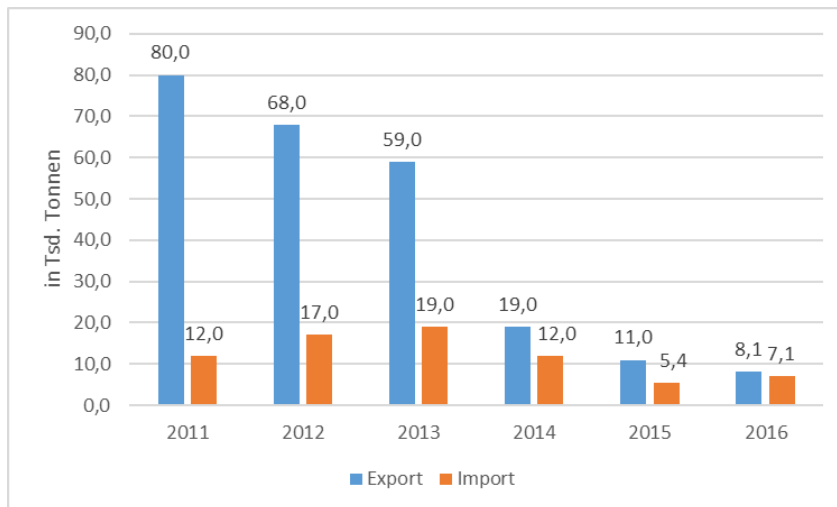


Abbildung 8: Export und Import von Käse, 2011-2016

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

Inländische Käsehersteller konzentrieren sich hauptsächlich auf den heimischen ukrainischen Markt sowie auf einige wenige ausländische Märkte wie: Kasachstan, Moldawien, Ägypten, Aserbaidschan, Georgien oder die Vereinigten Arabischen Emirate⁵⁸. Fast 70 % des Gesamtexports von Käse wird von fünf Unternehmen erwirtschaftet: Laktalis-Ukraine (18 %), Komo-Export (18 %), Bell Shostka Ukraine (14 %), Milkiland Intermarket (10 %) sowie Club Cheese (9 %).⁵⁹

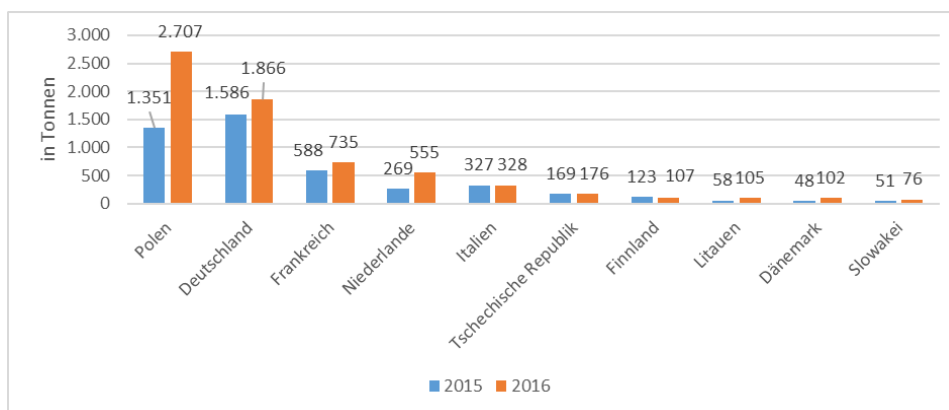


Abbildung 9: Top-10 Lieferländer von Käse in die Ukraine, 2015 und 2016

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

Die Qualität des ukrainischen Käses unterliegt starken Schwankungen. Einige Konsumenten bevorzugen, die Produkte direkt vom Bauern oder von Regionalmärkten zu beziehen.

⁵⁷ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.

⁵⁸ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.

⁵⁹ ProAgro Information Company, Rating of the largest Ukrainian exporters of dairy products in the Q1 2017, Kiew, 2017.

Europäische Produkte gelten als qualitativ hochwertig.⁶⁰ Das Premium- und Nischensegment von Käse und Butter birgt noch Umsatzpotentiale für deutsche Hersteller. Potenzielle Nischen für deutsche Hersteller sind hochwertiger Käse und Premium-Käse. Eine Nische könnte auch weißer Weichkäse sein, dessen Produktion in der Ukraine noch nicht so stark entwickelt ist.⁶¹

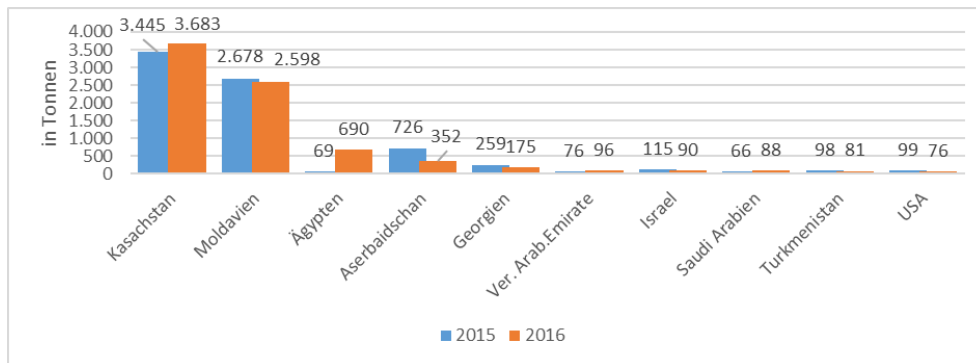


Abbildung 10: Top-10 Bestimmungsländer für Käse aus der Ukraine, 2015 und 2016

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

4.3.3 Produktion und Konsum von Butter

Das Produktionsniveau von Butter in der Ukraine ist relativ hoch. Insgesamt konnten in den letzten Jahren steigende Produktionszahlen verzeichnet werden, mit Ausnahme des Jahres 2015.⁶² In 2011 wurden ca. 77 Tsd. Tonnen Butter in der Ukraine hergestellt, 2014 waren es 114 Tsd. Tonnen und 2015 102 Tsd. Tonnen.⁶³

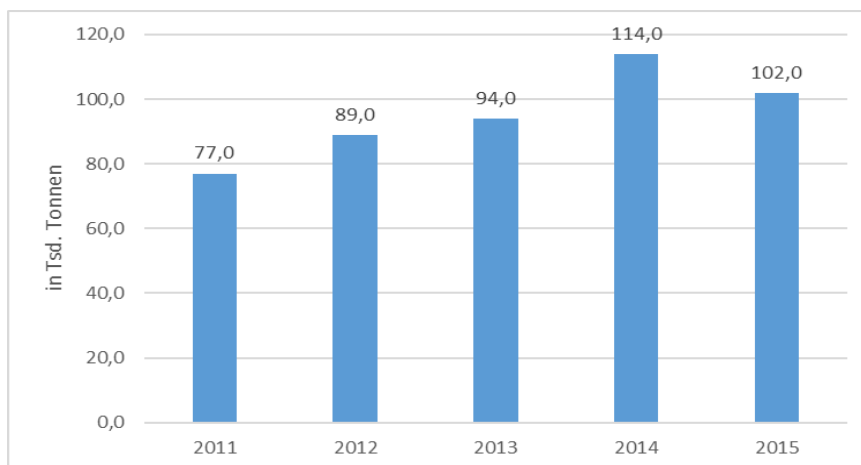


Abbildung 11: Produktion von Butter in der Ukraine, 2011-2015

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

⁶⁰ Storechecks, Ukraine, 2017.

⁶¹ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

⁶² Global Agricultural Information Network, Ukraine. Dairy and Products Annual. Report, Washington D.C., 2016.

⁶³ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.

Der Butterkonsum pro Kopf in der Ukraine blieb in den vergangenen Jahren relativ stabil, beträgt allerdings ca. 50 % des durchschnittlichen Butterkonsums aller EU-28-Länder. In der Ukraine wurden im Jahr 2015 ca. 2,16 kg/Kopf Butter verzehrt, im EU-28-Durchschnitt waren es ca. 4,42 kg/Kopf.

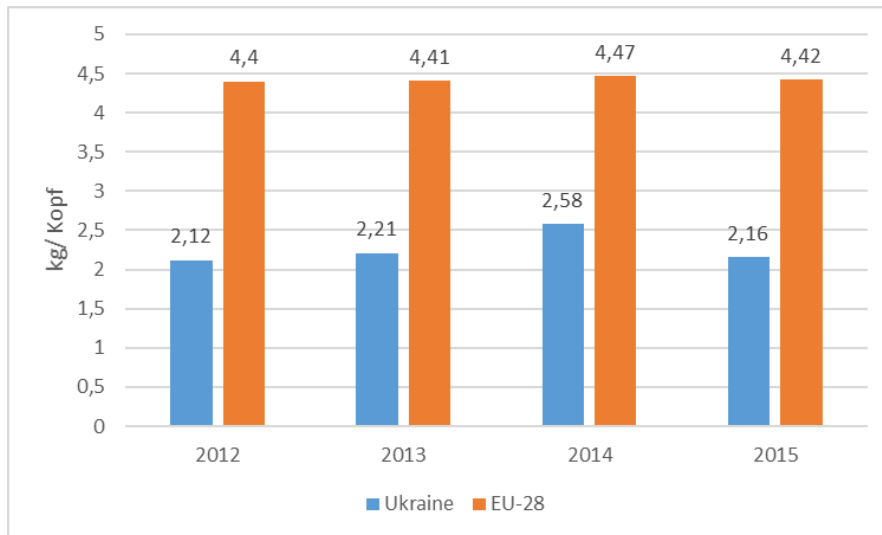


Abbildung 12: Konsum von Butter in der Ukraine und im Vergleich zum Durchschnitt der EU-28-Länder, 2012 – 2015, kg/ Kopf

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

4.3.4 Außenhandel mit Butter

Der Außenhandel von Butter unterlag in den vergangenen Jahren einem deutlichen Wandel. Im Jahr 2011 war der Import von Butter mit einem Wert von 5.000 Tonnen noch relativ gering, steigerte sich allerdings auf 14.000 Tonnen in 2013 und ging dann wieder auf 1.100 Tonnen in 2016 zurück. Neuseeland, Frankreich und die Niederlande waren 2016 die Hauptlieferanten von Butter, mit deutlichen Steigerungen für Neuseeland.⁶⁴ Potential für deutsche Hersteller ist Butter (Fettanteil: 72 % und höher) oder deutsche Bio-Butter, allerdings darf man keine große Nachfrage in den nächsten Jahren erwarten.⁶⁵

Der Export von Butter betrug im Jahr 2011 ca. 2.100 Tonnen und stieg ab 2013 (Wert: 3.900 Tonnen) kontinuierlich auf 12.000 Tonnen in den Jahren 2015 und 2016. Die wichtigsten Bestimmungsländer für ukrainische Butter waren im Jahr 2016: Kasachstan, Georgien und Marokko sowie Ägypten.⁶⁶

⁶⁴ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.

⁶⁵ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

⁶⁶ CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017.



Abbildung 13: Außenhandel mit Butter in der Ukraine, 2011-2016

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

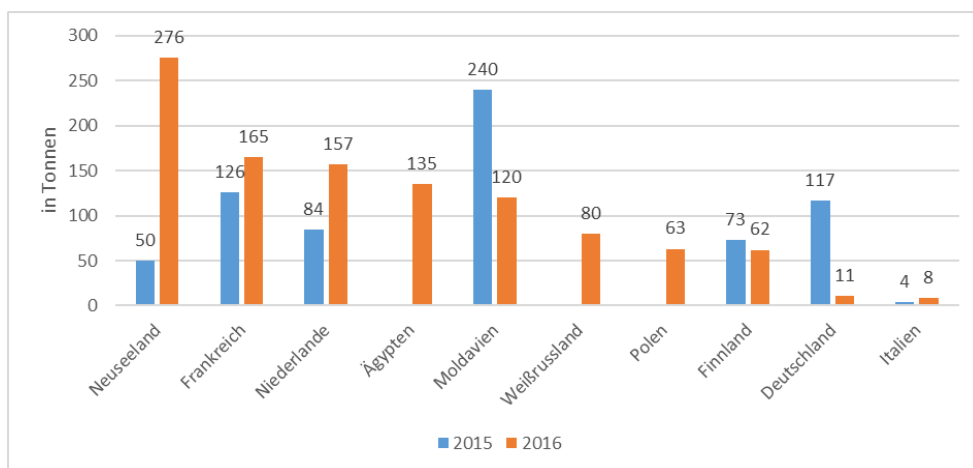


Abbildung 14: Top-10 Lieferanten von Butter in die Ukraine, 2015 und 2016

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

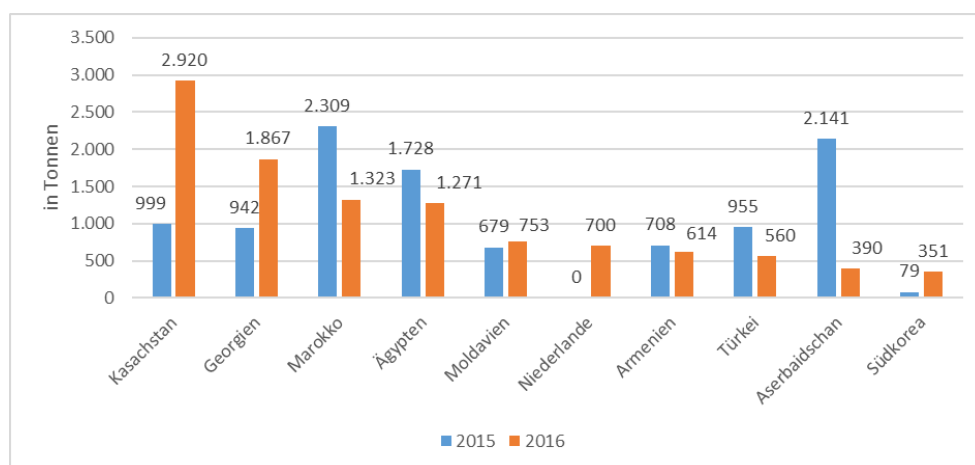


Abbildung 15: Top-10 Bestimmungsländer für Butter aus der Ukraine, 2016

Quelle: CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017

4.4 Süßwaren und Knabberartikel

4.4.1 *Produktion von Süßwaren und Knabberartikeln*

Bei den Herstellern von Süßwaren war in den letzten Jahren eine sinkende Produktion zu verzeichnen. Die Produktionszahlen fielen von 1,10 Mio. Tonnen in 2012 auf 0,62 Mio. Tonnen im Jahr 2016. Als Reaktion darauf, bevorzugten es die Hersteller gegenwärtig preiswertere Bonbons und reine Zuckererzeugnisse anstelle von hochwertigeren Schokoladen zu produzieren.⁶⁷

⁶⁷ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

Unternehmen/Holding	Netto-Umsatzerlös (in Mio. EUR)	Veränderung zu 2014 (in %)	Reingewinn
Kiewer Süßwarenfabrik Roshen	436,4	-5,0	81,0
Mondelis Ukraina (Kraft Foods Ukraina)	190,8	-44,1	7,1
Konditerska kompanija AWT	108,5	-44,6	-87,2
Süßwarenfabrik Switotsch Lviv (Nestlé)	95,7	11,1	11,2
Keks- und Waffelfabrik Charkiv	65,1	0,2	7,3
Produktionsvereinigung Konti	61,9	-63,0	2,9

Tabelle 5: Führende Süßwarenhersteller in der Ukraine, 2015

Quelle: GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017

4.4.2 Außenhandel mit Süßwaren und Knabberartikeln

Der Import von Süßwaren und Knabberartikeln betrug im Jahr 2016 insgesamt 56,2 Mio. USD (ca. 50,9 Mio. EUR). Die Hauptlieferländer für diese Produktgruppe in den Jahren 2016-2017 waren Polen, Deutschland und die Türkei. Was die Einfuhr von Zucker und Süßwaren in die Ukraine betrifft, war im Jahr 2012 eine Abnahme von 63 % des Einfuhrwertes gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Im Jahr 2013 wurde eine leichte Erholung beobachtet, aber es gab einen weiteren Rückgang des Importwertes in den Jahren 2014-2015. Im Jahr 2016 fand ein positiver Trend statt und es erfolgte ein Wachstum um 61 %.⁶⁸

Beim Export von Süßwaren und Knabberartikeln lieferte im Jahr 2016 die Ukraine vor allem in die Länder Weißrussland (25,4 Mio. EUR), Kasachstan (29,0 Mio. EUR) und Turkmenistan (3,6 Mio. EUR) sowie Irak (1,5 Mio. EUR). In der Periode 2010-2016 erreichte die Ausfuhr von Zucker im Jahr 2012 ihren Höhepunkt und sank in den Jahren 2013-2014. Im Jahr 2015 und im Jahr 2016 wurde eine erneute Steigerung bei den Exporten beobachtet.⁶⁹ Europäische Produkte gelten auf dem ukrainischen Markt als Premiumprodukte. Marktnischen könnten bei Kartoffel- und Maissnacks, anderen verarbeiteten Kartoffelprodukten, Stärken sowie für Bioprodukte bestehen.

⁶⁸ Ukrainisches Statistikamt, Commodity pattern of foreign trade in Ukraine, Kiew, 2017.⁶⁹ Ibid.

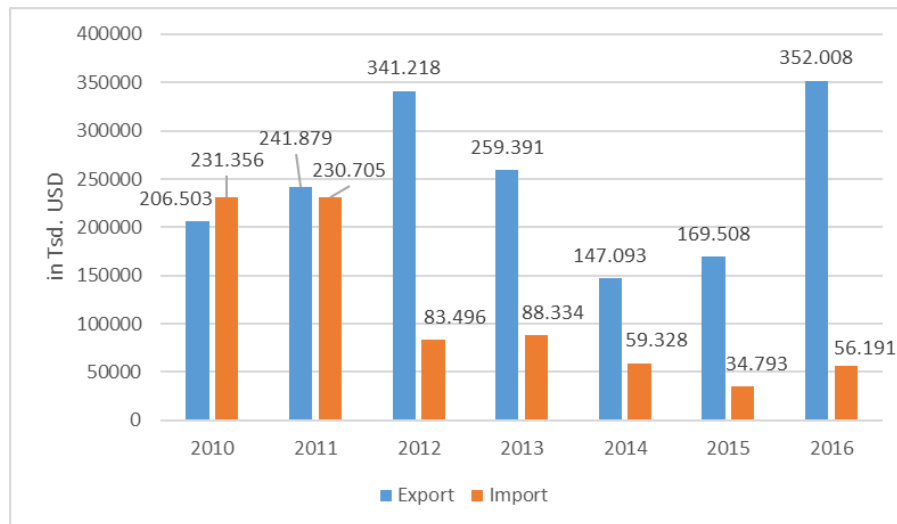


Abbildung 16: Ukrainischer Außenhandel mit Zucker und Süßwaren 2010-2016

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Commodity pattern of foreign trade in Ukraine, Kiew, 2017

4.5 Alkoholische Getränke

4.5.1 Produktion und Konsum von alkoholischen Getränken

Im Jahr 2015 wurde der Verkauf von alkoholischen Getränken in der Ukraine durch die Segmente Wodka, Bier und Wein dominiert. Auf den Umsatz von Wodka und Likör entfielen 11,130 Mrd. UAH (ca. 460 Mio. EUR), für Bier 9,124 Mrd. UAH (ca. 377 Mio. EUR) und Wein für 4,605 Mrd. UAH (ca. 190 Mio. EUR). Der kleinste Umsatzanteil bei Alkoholgetränken wurde durch niedrigalkoholische Getränke wie Biermischgetränke erzielt.⁷⁰

In der Ukraine wurden im Jahr 2016 erneut weniger alkoholische Getränke als im Vorjahr produziert. Eine Ausnahme hiervon besteht bei Wermut und ähnlichen Erzeugnisse (fermentierte Alkoholika). Im Jahr 2016 wurden ca. 18 Mio. Hektoliter Bier⁷¹ hergestellt, ca. 66 % des Produktionswertes von 2012/13. Daher besteht bei zahlreichen Brauereien eine Produktionsauslastung von lediglich ca. 50 %. Der Verkauf von Bier erfolgt zu 50 % in PET-Verpackungen und zu ca. 40 % in Flaschen. Zudem gilt seit 2015 Bier gesetzlich als alkoholisches Getränk und nicht mehr als Nahrungsmittel, was zahlreichen Brauereien mehr Bürokratie verschafft. Die Produktion von Spirituosen beträgt ca. 2,1 Mio. Hektoliter, was ca. 50 % des Vorkrisenniveaus entspricht. Dieses Segment wird besonders durch die seit 2014 besonders gestiegenen Verbrauchssteuern beeinflusst. Es ist auch weiterhin mit steigenden Steuern zu rechnen. Nicht zuletzt durch die hohe Steuerbelastung wird der Schwarzmarkt für Alkoholika begünstigt. Jährlich werden ca. 0,8 Mio. Liter illegale Spiri-

⁷⁰ Ukrainisches Statistikamt, Commodity structure of retail trade turnover of the enterprises in Ukraine, Kiew, 2017.

⁷¹ Herstellmengen beziehen sich auf das Produkt, nicht auf die Herstellmengen reinen Alkohols.

tuosen v.a. über kleine Läden und Abfüllstationen verkauft. Dies entspricht ca. 40 – 50 % des Gesamtmarktes.

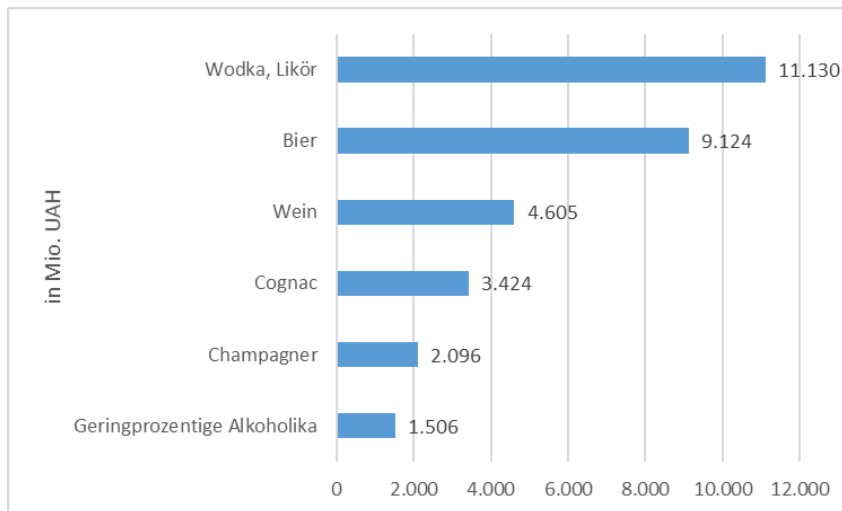


Abbildung 17: Einzelhandelsumsätze verschiedener Segmente alkoholischer Getränke im Jahr 2015

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Commodity structure of retail trade turnover of the enterprises in Ukraine, Kiew, 2017

Beim Segment Wein sind trotz der schwierigen wirtschaftlichen Situation einige Investitionen in der Branche zu erwarten, z. B. von der Guliev Wine Group in die Ausweitung der Produktion in neuen Abfüllanlagen.⁷² Insgesamt ist der Weinkonsum und -verkauf allerdings in letzter Zeit zurückgegangen. Es ist auch ein Wandel der Konsumgewohnheiten zu günstigem Alkohol zu beobachten. Eines der bedeutenden Weinanbaugebiete in der Ukraine ist die Region Odessa (Region Nikolaev und Kherson). Wichtige produzierte Traubensorten sind für Weißwein Pino Blanc, Riesling, Chardonnay sowie für Rotwein Cabernet Sauvignon und Pinot Noir.⁷³

4.5.2 Außenhandel mit Bier

Der Import von Bier ist seit 2013 mit einem Wert von 59,45 Tsd. Litern auf 28,7 Tsd. Litern im Jahr 2016 kontinuierlich zurückgegangen. Der Import stammt von den Hauptlieferländern v.a. aus Europa, wie Belgien, Deutschland oder der Tschechischen Republik, aber auch aus Mexiko. Im Bereich Export sind die Hauptkäufer von ukrainischem Bier Weißrussland, Moldawien und Algerien. Diese Länder machen 2016 insgesamt ca. 62 % der Exporte aus. Allerdings sind auch die Exporte drastisch zurückgegangen, von ca. 262,1 Tsd. Liter in 2013 auf 76,9 Tsd. Liter in 2016.⁷⁴ Unter allen Nahrungsmittelsegmen-

⁷² GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

⁷³ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

⁷⁴ Ukrainisches Statistikamt, Economic statistics / International economic activity and balance of payments, Kiew, 2017.

ten sind besonders die deutschen Biere im ukrainischen Einzelhandel vertreten.⁷⁵ Auch kleinere Brauereien haben durchaus eine Chance auf dem ukrainischen Markt, da deutsche Biere mit Qualität assoziiert werden. Potential haben Bierprodukte im Premiumsegment, aber auch Biermixgetränke wie Radler oder Biercola, da die Nachfrage in den letzten Jahren gestiegen ist.⁷⁶

4.5.3 *Außenhandel mit Wein*

Beim Import von Wein sind die Hauptlieferländer Italien (Anteil 1. Quartal 2017: 25,7 %), Georgien (14,7 %) und Frankreich (14 %). Die Ukraine exportiert Wein v.a. nach Russland, Georgien, Kasachstan und Aserbaidschan. Prinzipiell ist der Export von Wein höher als der Import. Allerdings wurde im Jahr 2016 erstmals mehr Wein importiert als exportiert. Im Jahr 2013 wurden insgesamt ca. 50,7 Tsd. Liter Wein importiert und 70,1 Tsd. Liter Wein exportiert, wohingegen 2016 insgesamt ca. 52,0 Tsd. Liter Wein importiert und 35,0 Tsd. Liter Wein exportiert wurden.⁷⁷ Chancen für ausländische Unternehmen ergeben sich im Bereich Wein und Schaumwein, allerdings im Premiumsegment.⁷⁸

4.5.4 *Außenhandel mit Spirituosen*

Nach Angaben des Ukrainischen Statistikamtes belief sich das Gesamtvolumen der importierten Spirituosen im Jahr 2016 auf 14.827 Tsd. Liter. Die Hauptlieferanten waren: Georgien (4.461 Tsd. Liter im Gesamtwert von 14,9 Mio. EUR) oder Großbritannien (1.406 Tsd. Liter im Gesamtwert von 21,4 Mio. EUR). Das Volumen Deutschlands belief sich auf 0,745 Tsd. Liter im Jahr 2016. Ukrainische Spirituosen werden vor allem nach Kasachstan (Exportvolumen 2016: 4.500 Liter), Lettland (2.400 Liter), Litauen (1.800 Liter), Deutschland (1.200 Liter) und Polen (1.100 Liter) exportiert.⁷⁹

⁷⁵ Storechecks, Ukraine, 2017.

⁷⁶ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

⁷⁷ Ukrainisches Statistikamt, Economic statistics / International economic activity and balance of payments, Kiew, 2017.

⁷⁸ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

⁷⁹ Ukrainisches Statistikamt, Economic statistics / International economic activity and balance of payments, Kiew, 2017.

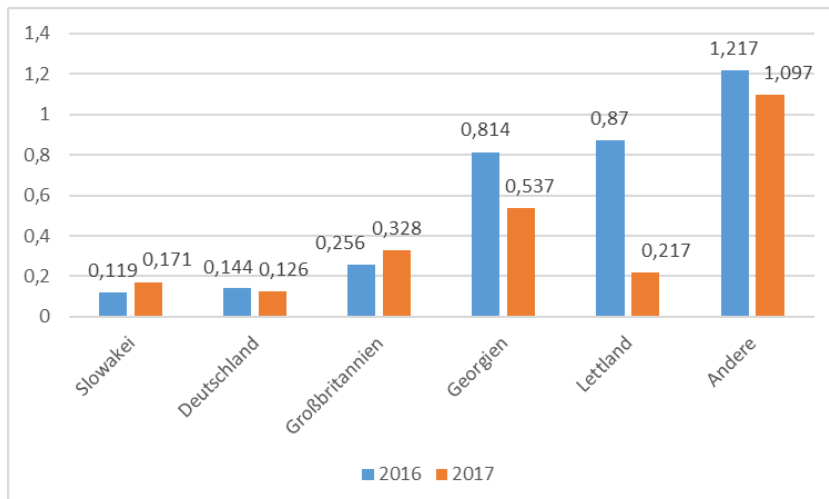


Abbildung 18: Import von alkoholischen Getränken 1. Quartal 2016-2017, in Tsd. Liter

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Економічна статистика / Зовнішньоекономічна діяльність/ Експорт-імпорт окремих видів товарів за країнами світу (щомісячна інформація) (Economic statistics / Foreign economic activity / Export-import of certain types of goods by countries of the world (monthly information), Kiew, 2017

Eine Übersicht mit Im- und Exporten von Bier, Wein und Spirituosen ist in Anlage 8 zu finden. Eine Marktnische für deutsche Exporteure könnte im Bereich Premiumspirituosen und Kräuterliköre liegen.⁸⁰

4.6 Besondere Nahrungsmittel

4.6.1 Produktion und Außenhandel mit Biolebensmitteln

Produktion von Biolebensmitteln

Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern sind die Anbauflächen für Biolebensmittel in der Ukraine noch relativ gering. Im Juni 2016 standen dem Biolandbau ca. 410.550 Hektar Land zur Verfügung, 2,6 % mehr Anbaufläche als 2014. Dies entspricht einer Fläche von ca. 1 % der gesamten Anbaufläche in der Ukraine. Das Land erweitert aktiv seine Produktionsflächen für den Biolandbau, liegt aber international noch weit hinter Spanien (1,71 Mio. Hektar), Italien (1,387 Mio. Hektar), Frankreich (1,118 Mio. Hektar) oder Deutschland (1,047 Mio. Hektar).⁸¹

Die wichtigsten Märkte für bio-basierte Produkte in der Ukraine sind an große Städte wie Kiew, Odessa, Lviv oder Charkiw Dnipro gebunden. Allerdings besteht die größte Nachfrage in Kiew. Das Marktvolumen für Bioprodukte wird auf 18 Mio. EUR geschätzt. Der Markt ist im Zeitraum 2010 – 2015 um das 7,5 fache gestiegen.⁸²

⁸⁰ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

⁸¹ Ministerium für Agrarpolitik und Lebensmittel der Ukraine, Organic production in Ukraine: realities and prospects, Kiew, 2016.

⁸² Ministerium für Agrarpolitik und Lebensmittel der Ukraine, Organic production in Ukraine: realities and prospects, Kiew, 2016.

Ranking	Unternehmen bzw. Marken	Segment
1	Organic Milk (Органік Мілк)	Milch und Milchprodukte
2	Saryii Porytsk(Старий Порицьк)	Milch und Milchprodukte
3	Etnoprodukt (Етнопродукт)	Milch und Milchprodukte
4	Organic original	Lebensmittel allgemein
5	Haleks Agro (Галекс Агро)	Getreideerzeugnisse

Tabelle 6: Führende Unternehmen im Bereich Biolebensmittel in der Ukraine

Quelle: Organic Federation of Ukraine, Organic in Ukraine, Kiew, 2017

Außenhandel mit Biolebensmitteln

Das Exportpotenzial der Bioprodukte wird auf 50 Millionen Euro geschätzt. Die wichtigsten Importeure der ukrainischen bio-basierten Produkte sind Deutschland, Österreich, Polen, Italien und Frankreich. Auch unter den Segmenten der ukrainischen Exporte von Bio-Produkten sind Sonnenblumenöl, Sonnenblumenschrot, ätherische Öle, konzentrierter Apfelsaft, Nüsse, Marmeladen, Sirup und Birkensaft. Da in der Ukraine gesunde Lebensweise immer populärer wird, kann man die Steigerung der Nachfrage in der nächsten Zeit auch für die importierten Produkte erwarten.⁸³

4.6.2 Fertiggerichte

Die Produktion von Konserven und Fertiggerichten in der Ukraine verlief 2016 wie auch im Vorjahr auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Dies ist v. a. auf die Umsatzeinbußen aus dem weggebrochenen russischen Markt sowie die sinkende Binnennachfrage zurückzuführen. Daraus leiten sich verstärkte Exportbemühungen der ukrainischen Hersteller in andere Länder ab. Für das Jahr 2017 wird mit einer Produktion von 170.000 – 175.000 Tonnen Konserven gerechnet, was einem ähnlichen Niveau wie 2016 entspricht. Dennoch sind in der Branche diverse Erneuerungs- und Ausbauinvestitionen geplant. In der Ukraine existieren ca. 220-230 Konservenfabriken. Ca. 40 % der Produktion machen Gemüsekonserven aus, der restliche Anteil besteht aus Obst-, Salatkonserven sowie Delikatessen. Ca. 50 % der Produktion wird von den fünf größten Unternehmen generiert: Bonduelle Ukraina, Unternehmensgruppe Veres, Konservenfabrik Odessa - Gospodarotshka, Kernel und Konservenfabrik Nishyn/Musikowka – Nishyn.⁸⁴ Auf dem Markt sind

⁸³ Experteninterviews, Ukraine, 2017.⁸⁴ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

95 % aller Produkte inländisch produziert. Der Anteil der Einfuhren ist unwesentlich und beträgt weniger als 5 %⁸⁵.

Insgesamt bevorzugen die Verbraucher, frische Lebensmittel für die Zubereitung frischer Speisen zu verwenden. Daher ist der Anteil von verarbeiteten Tiefkühl- und Halbfertigprodukten in der Ukraine relativ gering. Dies ist auch auf das schlechte, auch in den Massenmedien verbreitete Image von Fertigprodukten zurückzuführen. Die Dynamik des gefrorenen Tiefkühlmarktes hängt stark vom Einkommen der Bevölkerung ab. Der größte Marktanteil betrifft die Produkte des mittleren und preiswerten Segments. In den letzten Jahren nimmt die Nachfrage für diese Produkte zu. In der Ukraine beträgt der Anteil der Produkte im Premiumsegment in etwa 3 %. Der Konsum im Einzelhandelssegment bleibt niedrig. Ein durchschnittlicher Ukrainer verbraucht gefrorene Halbfabrikate im Wert von 23 USD (ca. 20,85 EUR) pro Jahr. Die Hauptverbraucher von gefrorenen Halbfabrikaten sind das HoReCa-Segment (Hotel-, Restaurant- und Cafégeschäft) sowie die Lebensmittel- und Verarbeitungsindustrie.⁸⁶

Die beliebteste Kategorie von Halbfertigprodukten in der Ukraine sind Fleischprodukte. Zusammen mit Klößen machen sie einen Anteil von mehr als 80 % des Gesamtverbrauchs von gefrorenen Halbfertigwaren aus. Unter den Fleischprodukten können geschnittene gehackte Halbfabrikate (Hackfleisch, verschiedene Schnitzel, Frikadellen) verstanden werden. Es gibt außerdem eine steigende Nachfrage nach Geflügelprodukten. Zudem war in letzter Zeit eine leichte Zunahme im Segment der gefrorenen Backwaren, Fisch-Halbfabrikate, gefrorene Früchte und Gemüse und Blätterteig zu verzeichnen.⁸⁷ Marktnischen für deutsche Anbieter können im Bereich Fertigsoßen und konservierte Früchte bestehen.⁸⁸

⁸⁵ Іpages, Огляд ринку заморожених готових напівфабрикатів тенденції на ринку, основні виробники (Overview of the market of frozen semi-finished market trends, key manufacturers), o. O., o. J.

⁸⁶ Ibid.

⁸⁷ Ibid.

⁸⁸ Experteninterviews, Ukraine, 2017.

5 Akteure auf dem ukrainischen Nahrungsmittelmarkt

Zusammenfassung:

- *Der moderne Einzelhandel in Form von Super- und Hypermärkten ist in der Ukraine auf dem Vormarsch; insbesondere Discounter werden zunehmend beliebter. Nach wie vor ist der Handel auf Basaren und an Straßenständen weit verbreitet.*

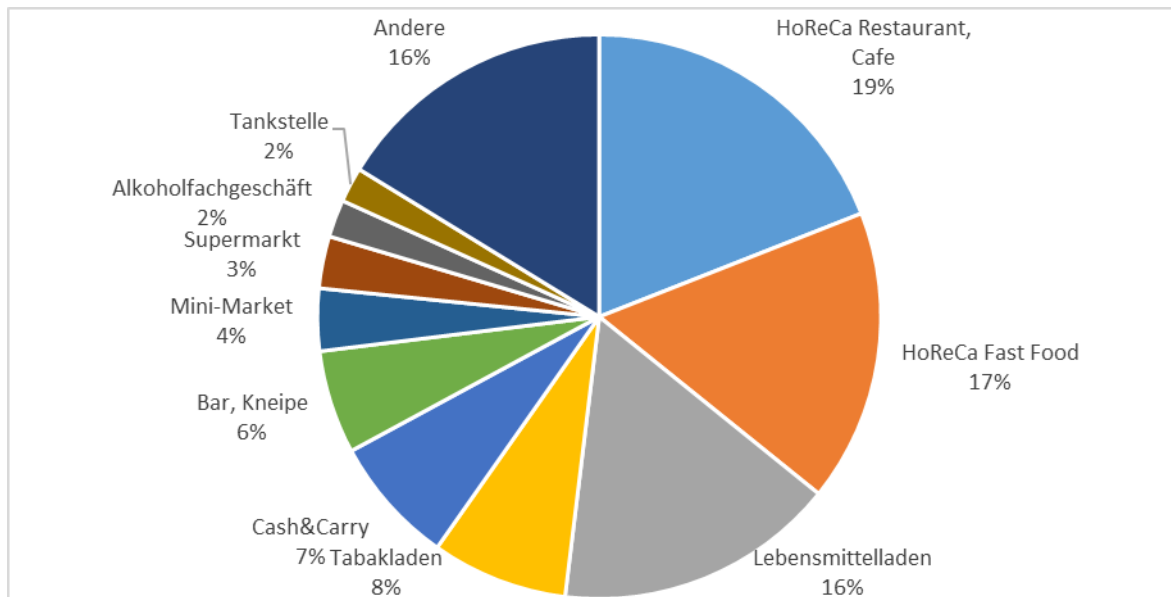


Abbildung 19: Wichtige Vertriebswege von Lebensmitteln in sechs ausgewählten Städten der Ukraine, 2016, Anteil in %

Quelle: Nielsen, Дослідження споживчого попиту українського покупця у 2016 р., (Research of Ukrainian consumer demand), Kiew, 2015

In der Ukraine ist der Lebensmitteleinzelhandel relativ stark diversifiziert. Etwa ein Drittel des Branchenumsatzes wird durch Gastronomie und Hotellerie generiert, der restliche Anteil ist relativ gleichmäßig auf unterschiedliche Einzelhandelskanäle aufgeteilt, z. B. den Lebensmittelladen zu ca. 16 % und den Cash&Carry zu ca. 7 %.⁸⁹ Zudem ist der Einkauf auf Straßenmärkten und Basaren sehr gebräuchlich.

Moderne Formen des Einzelhandels wie Discounter, Super- oder Hypermärkte sind in der Ukraine noch relativ wenig verbreitet. Allerdings besteht im Vergleich in diesem Bereich noch ein großes Potential, v. a. für Discounter und Hypermarkets. Im Jahr 2013 machte der moderne Einzelhandel ca. 22 % des Umsatzwertes aus. Zur gleichen Zeit betrug der Anteil von traditionellen Märkten (Lebensmittelläden und traditionelle Shops) ca. 27 % sowie der

⁸⁹ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

Markt- und Straßenhandel ca. 39 %. In Österreich und Deutschland sind moderne Formen des Einzelhandels mit einem Anteil von 81 % und 77 % weit verbreitet. In anderen Ländern ist der moderne Einzelhandel unterschiedlich stark vertreten, wie in der Slowakei mit 67 % oder Rumänien mit 53 %.⁹⁰ Zu den wichtigsten Einzelhändlern nach Umsatz in der Ukraine gehören ATB (Umsatz 2016: 38,61 Mrd. UAH, ca. 1,4 Mrd. EUR), Silpo (Umsatz 2016: 35,02 Mrd. UAH, ca. 1,3 Mrd. EUR), Metro (Umsatz 2016: 10,17 Mrd. UAH, ca. 359,2 Mio. EUR) und Auchan (Umsatz 2016: 8,85 Mrd. UAH, ca. 312,6 Mio. EUR)⁹¹. Die wichtigsten Einzelhändler nach Anzahl der Filialen sind ATB (832 Filialen), Fozzy Group (492 Filialen), Vezunchik (235) und Opttorg-15 (113). (Weitere Informationen siehe Anlage 9)

Einzelhandelsunternehmen	Umsatz 2016, in Mrd. UAH	Veränderung des Umsatzes in % (gg. 2015)
ATB	38,61	18,96
Silpo	35,02	27,78
Metro	10,17	26,50
Auchan	8,85	32,97
Foodmerezha	6,11	52,57
Varus	5,41	81,44
Fora	5,16	29,86
Fozzy	5,08	14,15
Tavria	4,84	22,03
EKO	4,76	19,82

Tabelle 7: Top-10 Einzelhandelsunternehmen in der Ukraine nach Umsatzzahlen 2016

Quelle: Ukraine Retail Association, Топ 10 продуктових мереж України (Top 10 grocery chains of Ukraine), Kiew, 2017

⁹⁰ GfK, Україна має великий потенціал для подальшого росту сучасних форматів роздрібної торгівлі (Ukraine has great potential for further growth of modern retail format), Kiew, 2014.

⁹¹ Ukraine Retail Association, Топ 10 продуктових мереж України (Top 10 grocery chains of Ukraine), Kiew, 2017.

6 Rechtliche Fragen und Einschätzung gesetzlicher Regelungen

Zusammenfassung:

- Das Freihandelsabkommen zwischen der EU und der Ukraine hat bereits viele Aspekte des gemeinsamen Handels vereinfacht, wie z. B. die gegenseitige Anerkennung von Zertifikaten, die Abschaffung von Zöllen und Exportsubstitutionen
- Rechtliche Regelungen orientieren sich zunehmend an europäischen Standards, aber viele Themen wie die Regelungen zur Lebensmittelsicherheit sind sehr komplex und befinden sich in ständiger Veränderung.
- Damit der Exportprozess reibungslos funktionieren kann, sollten deutsche Exporteure stets mit dem Importeur im Vorfeld alle Schritte prüfen und ca. 5-10 Tage für die Zollvorgänge bis Warenfreigabe einplanen.

6.1 Rechtliche Fragen des Nahrungsmittelhandels in der Ukraine

Im Jahr 2014 wurde das Freihandelsabkommen (*Deep and Comprehensive Free Trade Agreement, DCFTA*) zwischen der EU und der Ukraine beschlossen. Die Freihandelszone zwischen der EU und der Ukraine ist seit dem 01.01.2016 in Kraft und sieht neben der Beseitigung der Zölle auch das Übereinkommen und die Anpassung der ukrainischen Normen und Standards an die Anforderungen der EU vor. Die wesentlichen Neuerungen werden nachfolgend kurz beschrieben.

6.1.1 Abschaffung von Exportsubventionen und Importzöllen auf Waren

Nach den Bestimmungen des Abkommens verringern die Ukraine und die EU die Einfuhrzölle auf Waren nach festgelegten Zeitplänen. Die EU wird nach vollständigem Inkrafttreten des Abkommens am 01.09.2017 die Einfuhrzölle auf Waren komplett eliminieren; dafür werden für Importe einiger Warengruppen die Zollkontingente eingeführt, sowohl seitens EU, als auch seitens der Ukraine. Die Ukraine hat je nach Produktkategorie Übergangszeiten der Zollsenkung bis zur -eliminierung von bis zu 10 Jahren.⁹² Weiterhin können weder die Ukraine noch die EU die Zölle erhöhen oder neue Gebühren für Waren aus dem Partnerland einführen. Für bestimmte Produkte, wie z. B. Schweinefleisch, Hühnerfleisch und Zucker werden seitens der Ukraine Zollkontingente eingeführt. Diese Kontingente betreffen hauptsächlich Waren aus dem Bereich der Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie (36 Positionen), die in der Tabelle in Anlage 17 aufgeführt werden.

Des Weiteren haben sich die Ukraine und die EU verpflichtet, Exportsubventionen oder andere gleichwertige Maßnahmen für landwirtschaftliche Erzeugnisse, die zum Verkauf auf dem Territorium des anderen Landes bestimmt sind, abzuschaffen. Diese Regelung

⁹² Юридична Газета Online, Аналіз ключових положень Угоди про асоціацію між Україною та ЄС у торговельній сфері, Kiew, 2016.

betrifft in erster Linie die europäische Seite und soll den Wettbewerb auf dem ukrainischen Markt fairer gestalten.⁹³

6.1.2 Vereinheitlichung der Zollvorgänge

Insbesondere die Ukraine ist verpflichtet, im Handels- und Zollrecht mehr Stabilität, Transparenz und Effizienz zu erreichen. Dies betrifft in erster Linie die Arbeit der Zollbehörden und soll unter anderem durch die Anwendung moderner Zolltechniken bei Risikomanagement und Kontrollen sowie durch Standardisierung und Reduzierung der Formalitäten in Bezug auf Freigabe und Abfertigung der Waren erreicht werden. Ein Beispiel für diese Bestrebungen ist die Anerkennung des Herkunftszertifikats EUR.1 für Waren aus der EU. Zwecks Korruptionsbekämpfung und Beschleunigung des Zollklärungsverfahrens wurde beim ukrainischen Zollamt am 01.08.2016 das elektronische Datenbanksystem „One Window“ eingerichtet.⁹⁴ Die Zeit für die Zollklärung wurde von 24 auf 4 Stunden reduziert. Das Zusammenwirken von Zolltransit-Systemen sowie die grenzüberschreitende Zusammenarbeit der öffentlichen Behörden wird über Transportdokumente sichergestellt (z. B. CMR und Carnet TIR).⁹⁵

6.1.3 Gemeinsame Kontrolle des freien und fairen Wettbewerbs

Im Rahmen des Freihandelsabkommens bekräftigen beide Partner die gemeinsame Anwendung und Überwachung von Sicherheitsmaßnahmen, z. B. im Zusammenhang mit Produktsicherheit, und Praktiken des unlauteren Wettbewerbs wie Preisdumping oder Kompensationszahlungen.⁹⁶

6.1.4 Schutz der Urheberrechte und geografischen Herkunftsangaben

Gemäß dem Freihandelsabkommen verpflichtet sich die Ukraine zum Schutze der Urheberrechte, insbesondere Herkunftsangaben der Lebensmittel. Wichtig ist, dass diese Verpflichtung nicht nur für Internationalen Handel bindend ist, wie es TRIPS erfordert, sondern auch für den Handel innerhalb der Ukraine. Hier wurden allerdings die Übergangsfristen vorgesehen – für Alkoholgetränke 10 Jahre und für Käse – 7 Jahre nach dem Inkrafttreten des Übereinkommens.

6.1.5 Lebensmittelsicherheit

Die Ukraine hat ein einheitliches System der Lebensmittelsicherheit für ihre Lebensmittel- und Tierschutzkontrolle sowie den Verbraucherschutz eingeführt. Die Regulierungsbehörde wird als staatlicher Dienst für Sicherheit von Lebensmitteln und Verbraucherschutz (State Service on Safety of Foodstuffs and Consumer Protection, SSUFSCP) bezeichnet und ist für alle ukrainischen und importierten Lebensmittelprodukte verantwortlich.

⁹³ Ibid.

⁹⁴ Verordnung des Ministerkabinetts der Ukraine Nr. 364 von 25.05.2016.

⁹⁵ Ibid.

⁹⁶ Ibid.

Das Ministerium für Gesundheitswesen der Ukraine (MHCU) bleibt verantwortlich für Fragen der Lebensmittelsicherheit in öffentlichen Nahrungsmittelbetrieben und die epidemiologische Kontrolle in Fällen von lebensmittelbedingten Krankheitsuntersuchungen sowie die Beseitigung von Ausbrüchen.⁹⁷ Seit der Reform der Lebensmittelsicherheitsverordnung 2013-2015 sind die ukrainischen Behörden bemüht, die nationale Lebensmittelsicherheitsgesetzgebung in Einklang mit international anerkannten Grundsätzen zu bringen, so wurde bspw. die Verantwortung für Lebensmittelsicherheit zu größeren Teilen von staatlichen Behörden an Produzenten und Importeure übertragen. Diese sollen auch zunehmend die Verantwortung für unsichere Produkte tragen. Eine weitere Neuerung ist die Einführung grundlegender Rückverfolgbarkeitsanforderungen innerhalb der Lieferkette, so muss ein Importeur bspw. seinen Lieferanten und Kunden benennen können.⁹⁸ Aufgrund der Komplexität des bestehenden Lebensmittelsicherheitssystems und seiner stetigen Veränderungen ist es für Exporteure schwierig, auf dem aktuellsten Stand der Lebensmittelsicherheitsvorschriften zu bleiben. Es empfiehlt sich daher die Zusammenarbeit mit erfahrenen Importeuren, um die aktuellsten Importanforderungen vor dem Versand in die Ukraine zu überprüfen.⁹⁹

6.1.6 Kennzeichnungsanforderungen

Alle in der Ukraine verkauften Lebensmittel müssen gemäß den folgenden gesetzlichen Regelungen gekennzeichnet werden:

- allgemeine Anforderungen des Gesetzes über die Grundprinzipien und Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit,
- Qualitätsrecht zum Verbraucherschutz,
- Technische Verordnung über die Verpackung von Lebensmitteln.

Diese technische Verordnung über die Verpackung von Lebensmitteln erläutert den Geltungsbereich der Etikettierung. Sie beruht auf der Richtlinie 2000/13/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20.03.2000 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Etikettierung, Aufmachung und Werbung von Lebensmitteln und die Richtlinie 2008/5/EG vom 30.01.2008 über die obligatorische Angabe der Kennzeichnung bestimmter Lebensmittel mit anderen als den in der Richtlinie 2000/13/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vorgesehenen Angaben.¹⁰⁰

Die folgenden Informationen müssen zwingend durch die Produktbeschriftung in ukrainischer Sprache auf jedem einzelnen Produkt bereitgestellt werden, damit Produkte importiert werden dürfen:

⁹⁷ Мулі, Річард; Поліводський, Олександр, Експортно імпорتنі операції з країнами ЄС: сільгосппродукція (посібник з правових питань), КІІВ, 2005.

⁹⁸ Ibid.

⁹⁹ Ibid.

¹⁰⁰ Черкасистандартметрологія, Вимоги до маркування харчової продукції, Черкаси, 2010, (Cherkasystandartmetrolohiya, Anforderungen an die Kennzeichnung Lebensmittel, Cherkassy, 2010).

- a. Name des Produktes
- b. Inhaltsstoffe
- c. Die Menge der Inhaltsstoffe (beginnend mit dem Inhaltsstoff mit dem größten Anteil)
- d. Volumen/Gewicht des Produkts im metrischen System
- e. Mindesthaltbarkeitsdatum
- f. Lagerkonditionen (sollten besondere Anforderungen nötig sein)
- g. Name und Adresse des Herstellers und der Produktionsstätte, sowie Telefonnummer; bei importierten Produkten: Name, Adresse und Telefonnummer des Importeurs; für den Fall das Verbraucherbeschwerden von einer anderen Stelle bearbeitet werden, müssen die entsprechenden Kontaktdaten bereitgestellt werden
- h. Los-/Chargennummer
- i. Kennzeichnung des genetisch veränderten Organismusgehalts
- j. Ursprungsort für eingeführte Erzeugnisse, die in der Ukraine verpackt wurden, wenn die Abwesenheit dieser Informationen für die Verbraucher irreführend ist
- k. Nährwerttabelle mit Angabe von Proteinen, Kohlenhydraten und Fetten in einheitlichen Mengenangaben, z. B. pro 100 Gramm (100 Milliliter) des Produkts
- l. Konsumwarnung für Lebensmittelprodukte bestimmter Verbraucherkategorien (Kinder, Schwangere, ältere Menschen und Allergiker), wenn das Produkt nachteilige Auswirkungen auf ihre Gesundheit haben kann¹⁰¹

Die Textgröße des Produktnamens sollte mindestens 2,0 mm groß sein, während andere Informationen mindestens in der Größe von 0,8 mm abgedruckt sein sollten.

Produktbeschriftungen in Form von Aufklebern, die die ukrainischen Lebensmittelsicherheitsgesetze erfüllen, sind erlaubt. Etikettengröße und Format sind nicht gesetzlich geregelt, sollten aber leicht verständlich sein. Es ist ohne vorherige Zustimmung des Gesundheitsministeriums verboten, gesundheitsbezogene Aussagen einzubeziehen oder Aussagen für bestimmte Verbrauchergruppen (Kinder, Schwangere, Sportler) zu treffen.

6.1.7 Organische Zertifizierung (Bio-Zertifizierung)

Die Ukraine hat im Jahr 2013 ihre eigenen Rechtsvorschriften für biologische Lebensmittel verabschiedet, wobei die wichtigsten Änderungen im Jahr 2015 als Teil eines Deregulierungspakets nachfolgten. Die biologische Produktion ist als solche zertifiziert, wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- 95 % oder mehr der lebenden und unverarbeiteten Zutaten werden aus organischem Material hergestellt oder
- 90 % oder mehr der verarbeiteten Zutaten werden aus organischem Material hergestellt.

¹⁰¹ Foreign Agricultural Service – Kyiv, FAIRS Country Report – Ukraine, Food and Agricultural Import Regulations and Standards – Narrative, 2016.

Das SSUFSCP ist für die biologische Zertifizierung nach den nationalen Anforderungen verantwortlich. Wörter wie „organisch“, „biodynamisch“, „biologisch“ oder „ökologisch“ sowie das Präfix „bio-“ dürfen nur nach entsprechender Zertifizierung im Produktnamen vorkommen. Das entsprechende Gesetz könnte allerdings im Jahr 2017 geändert werden. An diesem Punkt sind alle Bio-Produzenten im Land nach EU-Bio-Standards zertifiziert. Produkte, die in der EU als organisch zertifiziert sind, werden in der Ukraine als Bio-Produkte ohne zusätzliche Zertifizierung akzeptiert. Somit erlaubt das EU-Logo "Green Leaf" die entsprechende Platzierung im ukrainischen Einzelhandel.¹⁰²

6.2 Einschätzung gesetzlicher Regelungen zum Import für die Sektoren des lokalen Lebensmittelmarktes

6.2.1 Status Quo

Die Ukraine ist Mitglied der Weltgesundheitsorganisation (World Health Organization, WHO), der CODEX Alimentarius Commission (CODEX) und der Weltorganisation für Tiergesundheit (OIE). Seit Mai 2008 ist das Land ebenfalls Mitglied der Welthandelsorganisation (WTO).¹⁰³ Eine Reihe von ukrainischen Gesetzen, die nach der Implementierung des Freihandelsabkommens DCFTA verabschiedet wurden, erklären die Einhaltung der internationalen und europäischen Normen. Die Gesetze behandeln jedoch keine Fälle, in denen internationale (CODEX-basierte) Vorschriften und Normen von denen der EU-Länder abweichen. Derzeit sind die von der Ukraine festgelegten Marktzugangsbedingungen konform mit den Bestimmungen der WTO-Grundlagen und Standards. Internationale und europäische Zertifikate werden in der Ukraine anerkannt. Die Exporteure müssen diese Unterlagen bei der Zertifizierungsbehörde vorlegen und Declaration of Conformity einholen. Man darf auch nicht außer Acht lassen, dass ukrainischen Zollcodes gemäß UKT ZED nicht immer mit den Zollcodes gemäß TARIC übereinstimmen. Deutsche Exporteure sollten sich im Zweifelsfall an erfahrene Zollbroker wenden. Darüber hinaus können sich die Exporteure über genauere Marktzugangsbedingungen bei der WTO in der Ukraine oder bei den Ukrainischen Zollbehörden erkundigen.¹⁰⁴ Man muss hier aber mit ca. 1 Monat Bearbeitungszeit rechnen.¹⁰⁵ Die Ukraine ist seit 2004 Mitglied der Istanbul Konvention über vorübergehende Einfuhr und seit 2008 werden die Carnet ATA in der Ukraine eingesetzt.

¹⁰² Федерація органічного руху України, Сертифікація та маркування - Як пройти органічну сертифікацію?, Кієв, 2017.

¹⁰³ Муді, Річард; Поліводський, Олександр, Експортно імпорتنі операції з країнами ЄС: сільгосппродукція (посібник з правових питань), КИЇВ, 2005.

¹⁰⁴ Mehr Informationen dazu und Kontaktdaten des Zentrums, [http://www.me.gov.ua/Documents/Detail?lang=uk-](http://www.me.gov.ua/Documents/Detail?lang=uk-UA&title=InformatsiiaProObrobkuZapitivINotifikatsiiSot)

[UA&title=InformatsiiaProObrobkuZapitivINotifikatsiiSot.](http://www.me.gov.ua/Documents/Detail?lang=uk-UA&title=InformatsiiaProObrobkuZapitivINotifikatsiiSot)

¹⁰⁵ Ibid.

6.2.2 Wesentliche Importbedingungen

a) Registrierung der Produktionsstätten und Produkte

Per Gesetz ist das SSUFSCP dazu verpflichtet, eine Positivliste der Länder und verarbeitenden Betriebe, die für den Import von Waren auf tierischer Basis zugelassen sind, bereitzustellen. Die Register sind auf der offiziellen Website der Behörde zu veröffentlichen. Zu diesem Zeitpunkt bietet die SSUFSCP-Website nur eine Liste der bilateralen Veterinärbescheinigungen und Listen der untersuchten ausländischen Betriebe (auf Ukrainisch) an. Es gibt kein Registrierungsverfahren für Betriebe, die verarbeitete Lebensmittel nichttierischen Ursprungs herstellen.

Diätetische, prophylaktische Nahrungsmittelprodukte, biologisch aktive Mittel, Babynahrung und Nahrung für Sportler gelten als spezielle Nahrungsmittelprodukte in der Ukraine. Die Registrierung von speziellen Lebensmitteln wird ebenso vom Sanitär- und Epidemiologischen Dienst des Ministeriums für Gesundheitswesen der Ukraine vor dem Import in die Ukraine durchgeführt. Alle registrierten Lebensmittel werden im staatlichen Register der Speziellen Diät-Nahrungsmittelprodukte, der funktionellen Nahrungsmittelprodukte und der Nahrungsergänzungsmittel veröffentlicht.

Nach dem nationalen Gesetz 1602-VII werden alle Länder und exportierenden Einrichtungen, die bereits vor dem 20.09.2015 den ukrainischen Markt beliefert haben, automatisch in die Liste der zugelassenen Länder und Einrichtungen aufgenommen und können sich ggf. registrieren lassen. Aktuell sind jedoch keine dieser Listen offiziell zugänglich.¹⁰⁶ Für alle Einrichtungen, die keine Lieferhistorie haben, ist eine neue Registrierung notwendig.

Seit April 2014 sind die Registrierungsanforderungen per Gesetz Nr. 118 des ukrainischen Landwirtschafts- und Lebensmittelministeriums äquivalent zu den europäischen Richtlinien der Lebensmittelsicherheit und Qualitätssicherung für Waren tierischen Ursprungs und Rohstoffe.¹⁰⁷ Damit werden Einrichtungen, die eine Zulassung der Europäischen Kommission erhalten haben, direkt in die ukrainischen Register geprüfter Lebensmittelbetriebe aufgenommen. Von der Kommission zertifizierte Produkte sind daher ebenfalls für den Import zugelassen. Bei Produkten, die nicht in EU-Registern enthalten sind, bietet das Gesetz Nummer 118 zwei Alternativen:

- Der Import von nicht-registrierten Einrichtungen kann nach einer individuellen Inspektion durch den Veterinär- und Pflanzenschutzdienst der Ukraine mit Einführung in das nationale Register der zugelassenen Einrichtungen der Ukraine zugelassen werden.

¹⁰⁶ Стаття Реєстрація торгової марки, бренду для продуктів харчування 2017, Kiew, 2017.

¹⁰⁷ ЗАКОН УКРАЇНИ Про основні принципи та вимоги до безпечності та якості харчових продуктів, 2017.

- Anerkennung der Äquivalenz der Prüfverfahren des Ausfuhrlandes nach Audit des Sicherheitssystems.

Mit dieser gesetzlichen Regelung wurde ein intransparentes System einzelner Einfuhrgenehmigungen, welches bisher angewandt wurde, ersetzt.

b) Vorschriften zu Lebensmittelzusatzstoffen

Die Ukraine ist zwar Mitglied bei CODEX Alimentarius, behält aber ihre eigene Liste der Lebensmittelzusatzstoffe bei. Alle Lebensmittelzusatzstoffe unterliegen der nationalen Registrierung (Kapitel 5 Art. 29 des Gesetzes 1602-IV) durch das Gesundheitsministerium. Die Einfuhr von Nahrungsmitteln, die nicht registrierte Zusatzstoffe enthalten, ist nicht zulässig.

Zum 24.09.2015 wurde die bisher gültige Liste der zugelassenen Lebensmittelzusatzstoffe vom Ministerkabinett aufgekündigt. Für November 2016 sollte die zuständige Behörde eine neue Liste veröffentlichen, die aber bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorgelegt wurde. Allerdings hat die Ukraine offiziell alle bei der EU registrierten Lebensmittelzusatzstoffe erlaubt. Die jüngste konsolidierte EU-Liste gemäß Anhang II, Verordnung EG 1333/2008 ist derzeit die einzige Anleitung für den potenziellen Exporteur.¹⁰⁸

c) Verpackungs- und Transportvorschriften

Materialien, die in direktem Kontakt mit dem Lebensmittelprodukt stehen, unterliegen der staatlichen Prüfung und Registrierung durch die zuständige Behörde des Gesundheitsministeriums (MHCU). Die Verordnungen über ukrainische Verpackungsanforderungen können vom Institut für Öko-Hygiene und Toxikologie der MHCU bezogen werden. Alle Verpackungsmaterialien, die vor der Reform der Lebensmittelsicherheit 2015 registriert wurden, werden im Register der Hygiene-Befunde auf der MHCU-Website veröffentlicht. Die nach der Reform registrierten Personen werden von SSUFSCP in den Listen von 2016 veröffentlicht. Als Teil des obligatorischen staatlichen Sanitär- und Hygiene-Tests wird die Verpackung von importierten Nahrungsmittelprodukten auf den Transfer von Polymeren und anderen Elementen auf Lebensmittelprodukte überprüft.

In der Ukraine gibt es keine besonderen Transportvorschriften für Containerlieferungen. Wegen der kleinen Sendungsvolumina aus Übersee ist der Versand gemischter Waren in einem Container gängige Praxis. Eine gesonderte Gesundheits- oder Veterinärbescheinigung für jede Produktkategorie im Container ist erforderlich. Die Seehäfen in Odessa, Mykolaiv und Illichivsk sind bei weitem die größten Anlaufstellen für Containersendungen in

¹⁰⁸ Муді, Річард; Поліводський, Олександр, Експортно імпорتنі операції з країнами ЄС: сільгосппродукція (посібник з правових питань), Кієв, 2005.

die Ukraine und können Stückgutcontainer, sowie auch Kühlcontainer, annehmen. Es ist ratsam im Vorfeld mit dem Spediteur zu überprüfen, ob andere Häfen eine bestimmte Container- und Palettengröße verarbeiten können.

6.2.3 Importverfahren und -dokumente

In der Planungsphase wird den Exporteuren empfohlen, mit ihrem Importeur das Importverfahren und besonders die anstehenden Vorschriften und Inspektionen zu überprüfen. Im nächsten Schritt sollte sichergestellt werden, dass alle erforderlichen Inspektionsdienste am geplanten Einfuhrhafen oder Grenzübergang angeboten werden.

Für jedes Lebensmittelprodukt (mit Ausnahme derjenigen, die für den persönlichen Verbrauch hergestellt werden), Nahrungsmittelrohstoffe und landwirtschaftliche Erzeugnisse gilt, dass die Einfuhr nur mit dokumentiertem Beweis der Produktsicherheit gestattet wird. Die Kontrolle darüber obliegt dem Zolldienst der Ukraine, welcher die Warenfreigabe nur erteilt, wenn alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden und die folgenden Unterlagen vorliegen:

1. Das originale Internationale Zertifikat (für verarbeitete Lebensmittel) oder das originale Veterinärzeugnis bzw. Pflanzengesundheitszeugnis
2. Frachtbrief für Zollabfertigung (Bill of Lading)
3. Zollerklärung (auf der Grundlage der Warenrechnung zur Zollbewertungen)
4. Qualitätszertifikat (falls vorhanden)
5. Eigenerklärung des Herstellers über Sicherheit und Vertraulichkeit der einzuführenden Waren (falls vorhanden)
6. Konformitätsbescheinigung (falls erforderlich).¹⁰⁹

In jedem Falle ist es ratsam vor Warenversand in die Ukraine kontinuierlich die Importanforderungen zu prüfen, da für bestimmte Produktkategorien, wie z. B. Tabakwaren, gesonderte Anforderungen gelten. Darüber hinaus gilt die ukrainische Sprache als einzige offizielle Sprache, weshalb alle Dokumente auf Ukrainisch oder mit offizieller Übersetzung verfügbar sein müssen. Die Originaldokumente müssen den Zollbehörden vor Zollabfertigung übergeben werden.

a) Qualitätszertifikat (freiwillig)

Ukrainische Importeure können von einem Exporteur ein Qualitätszertifikat anfordern. Dieses Zertifikat hat keine Verbindung zu den ukrainischen Zertifizierungsstellen und kann als generisches Vollständigkeitszeugnis des Herstellers angesehen werden. Folgende Bestandteile sollte das Qualitätszertifikat enthalten:

- Name des Herstellers und der Lagernummer

¹⁰⁹ ЗАКОН УКРАЇНИ Про застосування спеціальних заходів щодо імпорту в Україну, 2013.

- Name des Lieferanten (falls nicht gleichzeitig der Hersteller)
- Erklärung, dass das Produkt "für den menschlichen Verzehr geeignet" ist
- Anzahl der Container in der Sendung (wenn mehr als 1)
- Nettogewicht des Produkts
- Anzahl der mitgelieferten Verpackungseinheiten (Boxen oder Paletten)
- Produktionsdatum (in der Regel ist nur der Monat der Produktion erforderlich);
- Verfalls- bzw. Mindesthaltbarkeitsdatum des Produkts.

Da es sich um ein halboffizielles Dokument handelt (nicht bilateral ausgehandelt und vereinbart), beschleunigt es die Zoll- und Veterinärprüfverfahren, so dass das Zertifikat von beiden Behörden verlangt werden kann, um die Verfahren zu überwachen.

b) Eigenerklärung des Herstellers

Nach dem Gesetz über Lebensmittelsicherheit und -qualität (Art. 21) kann eine Erzeugererklärung für Lebensmittel, Lebensmittelzusatzstoffe und Hilfsstoffe (Verpackung) verlangt werden. Für den Produktionsprozess oder für die spezifische Charge des eingeführten Produkts kann eine entsprechende Erklärung erteilt werden. Die im Lieferumfang enthaltenen Chargen sollten auch im Dokument aufgeführt werden. Die Erklärung sollte folgende Elemente enthalten:

- Name und Anschrift des Herstellers
- Name des Produkts
- technische Vorschriften
- Normen oder gesundheitliche Maßnahmen, die das Produkt erfüllt
- Bedingungen, unter denen diese Einhaltung versichert ist (Transport, Lagerung und sonstige Bedingungen)
- Datum der Ausstellung
- Name, Position und Unterschrift der bescheinigenden Person.

c) Konformitätsbescheinigung

Die Konformitätsbescheinigung dient als Nachweis der Einhaltung von europäischen sowie nationalen Standards und Normen, ist aber für Lebensmittelprodukte in den meisten Fällen nicht erforderlich. So wurde 2016 bspw. die Konformitätsbescheinigung für alkoholische Getränke, Fisch und Meeresfrüchte aufgehoben.¹¹⁰

Importierte Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs können nur mit dem originalen pflanzen-gesundheitlichen Zeugnis in die Ukraine eingeführt werden und dürfen keine Quarantäne-organismen enthalten. Dazu wird eine erste Inspektion der Ladung bei Wareneingang

¹¹⁰ НАКАЗ Про затвердження Технічного регламенту щодо правил маркування харчових продуктів, Kiew, 2012.

durchgeführt, wobei Produktproben entnommen und Laborprüfungen vollzogen werden. Erst nach einer zweiten, umfassenderen pflanzengesundheitlichen Prüfung kann die Verzollung abgeschlossen werden.¹¹¹ Das SSUFSCP unterhält eine Liste von kontrollierten Pflanzen und Pflanzenprodukten, die nur auf Ukrainisch verfügbar ist.

Ebenso wie bei Waren pflanzlichen Ursprungs, können Waren tierischen Ursprungs nur mit der originalen Veterinärbescheinigung eingeführt werden. Das SSCUSFCP führt alle Dokumentenprüfung beim Grenzübergang durch. Die staatliche Veterinärüberwachung und -kontrolle unterliegt dem Gesetz Nr. 71, das am 14.06.2004 vom Staatlichen Veterinär- und Pflanzenschutzdienst (SVPS) verabschiedet wurde. Das Gesetz enthält eine umfassende Liste der zu prüfenden Produkte tierischen Ursprungs mitsamt den jeweiligen Anforderungen.¹¹²

Einige Sendungen, die in der Ukraine ankommen, werden durch eine "erweiterte Veterinärkontrolle" geprüft. Eine erweiterte Veterinärkontrolle wird bei den Erstversand eines Unternehmens und bei jeder 5. Sendung innerhalb der gesamten Wareneinfuhren, durchgeführt. Der Exporteur oder Importeur muss die Kosten, die mit der Grenzlaborprüfung oder einer damit verbundenen Beschwerde einhergehen, selbst tragen. Die Kosten für die Prüfung variieren zwischen ca. 70 bis 460 EUR je nach Anzahl der benötigten Tests und der Anzahl der einheitlichen Chargen in der Sendung. Das Prüfverfahren dauert bis zu sieben Tage, was den Import von einigen verderblichen Waren unpraktisch oder unmöglich macht.

Alles in allem sollten deutsche Unternehmen für die Zollabfertigung der Waren inklusive Labortests 5-10 Tage einplanen.¹¹³ Eine Übersicht zu Zollverfahren und -tarife ist im Internet einzusehen.¹¹⁴

¹¹¹ ЗАКОН УКРАЇНИ Про застосування спеціальних заходів щодо імпорту в Україну, Kiew, 2013.

¹¹² Ibid.

¹¹³ НАКАЗ Про затвердження Технічного регламенту щодо правил маркування харчових продуктів, Kiew, 2012.

¹¹⁴ Siehe: <http://www.me.gov.ua/Documents/Detail?lang=uk-UA&id=b142801e-b932-4207-aea9-df3728dad379&title=FaqZPitanFunktsionuvanniaVilnoiTorgivliMizhUkrainoiuTas>, Ministerium für Wirtschaftliche Entwicklung und Handel der Ukraine

7 Informationen zum Markteinstieg für deutsche Nahrungsmittel-exporteure

Zusammenfassung:

- *Zum erfolgreichen Markteinstieg in der Ukraine müssen zunächst geeignete Importeure, Distributoren und Einzelhändler, im Idealfall unter Beratung eines ortsansässigen Branchenexperten, ausgewählt werden.*
- *Lokale Experten müssen außerdem bei der Vertragsschließung und Koordinierung den Importprozess mit allen Beteiligten (Einzelhändler, Spediteure, staatliche Behörden) einbezogen werden.*

Für einen größtmöglichen Nutzen für deutsche Importeure in der Ukraine sollte der Markteintritt in drei Stufen erfolgen:

1. Durchführung einer detaillierten Marktanalyse, Bestimmung der Strategie und Suche von Importeuren und Einzelhändlern
2. Auswahl von Importeuren und Einzelhändlern auf dem ukrainischen Markt und Vertragsanfertigung
3. Import und Distribution der Lebensmittel

Für alle Schritte wird empfohlen, lokale Experten (Berater, Juristen, Zollmakler) zur Unterstützung einzubeziehen. Im Voraus ist es notwendig, sich über die Lieferbedingungen, die notwendigen Dokumente, die von ausländischen Auftragnehmern zur Verfügung gestellt werden sowie über die Tarifregelungen zu einigen. Indem ein Consultant herangezogen wird, können die Materialkosten und der Zeitaufwand erheblich reduziert werden.

Folgende Punkte können als Handlungsvorschrift für den Import von Waren in die Ukraine gesehen werden¹¹⁵:

- Ermittlung der wirtschaftlichen Rentabilität der geplanten Einfuhren durch den Zollmakler unter Einbezug der sonstigen Kosten, der Zollhöhe und der Liste an notwendigen Genehmigungen. So kann bereits in diesem Stadium erkannt werden, ob die Einfuhr bestimmter Waren wirtschaftlich ist oder nicht.
- Folgerungen des Zollvermittlers:
 - Akkreditierung des Unternehmens als Teilnehmer des Außenhandels
 - Ermittlung der Zollabfertigung und Zollabfertigungsmerkmale (Wahl des Nettoimports, vorübergehende Einfuhr eines vollständigen Gegenstandes, Rohstoffe, ausländische Investitionen, Leasing oder Sendung).

¹¹⁵ Scrutub, Експортно-імпортні операції і порядок їх укладання (Export-import operations and the order of their conclusion), o. O., 2017.

- Abschluss eines Vertrags und Überprüfung durch den Zollvermittler bzw. den Juristen in Übereinstimmung mit der Bank und den Zollbehörden.
- Vertragsabschluss für die Bereitstellung von Speditionsleistungen.
- Endgültige Berechnung der Kosten der Waren unter Berücksichtigung der Kosten für Zölle, Steuern, Transport und Zollvermittlung.
- Abstimmung der Zölle und einer Liste der zu erstellenden Unterlagen
- Vorabzahlung der Zölle und Zahlungen an die Zollbehörde.
- Bereitstellung von Zollvermittlern auf ukrainischer Seite mit allen notwendigen Dokumenten vor dem Import von Waren, damit vorherige Erklärungen bearbeitet werden können und Ausfallzeiten und Verzögerungen bei der Zollabfertigung vermieden werden.

Deutsche Importeure sollten sich mit den deutschen Netzwerkbüros von internationalen Einzelhandelsketten (Auchan, Metro, Billa) abstimmen, ob der Vertrieb der deutschen Produkte über das ukrainische Handelsnetzwerk dieser Einzelhandelsketten erfolgen kann (Kontaktliste Netzwerke siehe Punkt 11). Beim Einstieg in den ukrainischen Markt kann auch eine Reihe von Beratungsunternehmen vor Ort behilflich sein. Eine Liste der Kontakte und der zuständigen staatlichen Institutionen sind ebenfalls im Punkt 11 enthalten.

8 Informationen zur ukrainischen Nahrungsmittelindustrie

Zusammenfassung:

- *Als Vorstufe zur Nahrungsmittelindustrie gewinnt die Landwirtschaft zunehmend an Bedeutung und macht inzwischen 12 % des BIP und 38 % der weltweiten Exporte aus.*
- *Die Ukraine zählt zu den weltweit größten Exporteuren von Sonnenblumenöl und verschiedenen Getreidesorten und produziert große Mengen Zucker.*
- *Aber auch der Import von Nahrungsmitteln aus Deutschland wächst (2016 um 28 %); so wurden 2016 Waren im Gesamtwert von 18,9 Mio. USD aus den Sektoren Fisch- und Fleischprodukte, alkoholische Getränke, Süßwaren und verarbeitete Getreideprodukte importiert.*
- *Diese Umorientierung hin zu europäischen Märkten steht im Zusammenhang mit dem Wegfall Russlands als großer Absatzmarkt für Nahrungsmittel und zieht auch ausländische Investoren an. So sind zahlreiche Maßnahmen zur Modernisierung der Produktions- und Bewässerungsanlagen im Zuge der Anpassung an europäische Standards geplant.*

Der Sektor Landwirtschaft gewinnt für die ukrainische Wirtschaft immer mehr an Bedeutung. Der Anteil der Agrarwirtschaft am Bruttoinlandsprodukt (BIP) hat sich im Vergleich zum Jahr 2009 verdoppelt und beträgt ca. 12 %.¹¹⁶ Zu den wichtigsten Produktionserzeugnissen der Ukraine gehört Zucker, Getreide, v.a. Weizen, Mais und Gerste, und Mehl sowie Sonnenblumenöl¹¹⁷. Zudem generiert die Landwirtschaft ca. 38 % der Exporte des Landes¹¹⁸. Nicht zuletzt aus diesem Grund war die Ukraine in den Jahren 2015 und 2016 der größte Produzent und Exporteur von Sonnenblumenöl¹¹⁹ sowie drittgrößter Getreideexporteur der Welt.¹²⁰

Ca. ein Drittel der weltweiten Produktion von Sonnenblumenöl entfällt auf die Ukraine. Außerdem gehört dieses Segment zu den Hauptexportgütern des Landes, welches ca. zwei Drittel der gesamten Ausfuhren der Nahrungsmittelbranche ausmacht. Für das Jahr 2016/2017 wird ein Produktionswert von ca. 5,5 Mio. Tonnen prognostiziert, wovon ca. 5,0 bis 5,1 Mio. Tonnen exportiert werden. Die Exporte gehen v. a. nach Indien, der VR China und in die Niederlande. Wichtige Unternehmen in diesem Bereich sind Kernel,

¹¹⁶ GTAI, Ukrainische Ernährungswirtschaft zieht Investitionen an, Berlin, 2016.

¹¹⁷ Lexas Information Network, Ukraine – Geografie, Gütersloh, 2017.

¹¹⁸ GTAI, Ukrainische Ernährungswirtschaft zieht Investitionen an, Berlin, 2016.

¹¹⁹ Sunflower Seed Oil (SFO) trade & export (HS Code 1112, 111219) –Review, Hertfordshire, 2016.

¹²⁰ Lexas Information Network, Ukraine – Geografie, Gütersloh, 2017.

Bunge Ukraine, Cargill, Allseeds Black Sea und Mironiowski Hliboprodukt sowie Viktor und K.¹²¹

Zudem gehört die Ukraine zu den bedeutendsten Zuckerproduzenten weltweit. Im Geschäftsjahr 2016/2017 existierten landesweit 42 Fabriken, die ca. 2,0 Mio. Tonnen Zucker aus 13,7 Mio. Tonnen Zuckerrüben herstellten. Davon sind ca. 0,5 Tonnen für den Export bestimmt. Im Jahr 2011 waren es allerdings noch 76 Zuckerhersteller.¹²²

Die wichtigsten Produkte, die im Jahr 2016 in die Ukraine importiert wurden, waren Fleisch- und Fischprodukte (19,2 Mio. EUR), Süßwaren (11,1 Mio. EUR), fertige Getreideprodukte (27,8 Mio. EUR), alkoholische Getränke (75,3 Mio. EUR). Im Allgemeinen wächst der Import von Waren aus Deutschland in die Ukraine stark. Im Jahr 2016 belief sich dieser Indikator auf 1,518 Mio. EUR und stieg um 28 %. Insbesondere importierte Deutschland 2016 alkoholische Getränke im Wert von 11,2 Mio. EUR, fertige Getreideprodukte von ca. 3,8 Mio. EUR und ca. 2,1 Mio. EUR Fleischprodukte.¹²³

Auch steigen die Investitionen in die Ernährungsbranche seit 2015 wieder. Geplant sind zahlreiche Modernisierungs- und Ausbauprojekte, insgesamt von 8 Mrd. USD (ca. 7,25 Mrd. EUR) für den Zeitraum 2016 – 2018. Zudem stiegen die Bruttoanlageninvestitionen im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr um ca. 60 % auf ca. 27,9 Mrd. UAH (ca. 985,4 Mio. EUR). Die Investitionen sind v. a. auf große Agrarbetriebe und –holdings sowie auf ausländische Investoren zurückzuführen. Zahlreiche Anlagen stammen noch aus Sowjetzeiten und werden nun erneuert. Vor allem in folgende Bereiche wurde investiert: Herstellung, Aufbewahrung und Handel von Getreide, Herstellung von Sonnenblumenöl, Aufbau von Biogasanlagen.¹²⁴

Die Investitionen in die Nahrungsmittelindustrie werden auch zur Anpassung an EU-Standards getätigt. Durch den größtenteils weggefallenen russischen Absatzmarkt findet eine zunehmende Umorientierung nach anderen Absatzmärkten bei ukrainischen Lebensmittelproduzenten statt. Die Marktbearbeitung von anderen GUS-Ländern wie Zentralasien und der Südkaukasus wird durch Transportbeschränkungen über russisches Territorium erschwert. Zunehmend rücken demnach die EU und andere europäische Länder in den Fokus der ukrainischen Hersteller. Vor allem große ukrainische Nahrungsmittelhersteller, aber auch kleine und mittlere Betriebe wollen ihre Produktionsanlagen an EU-Standards

¹²¹ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

¹²² GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

¹²³ Ukrainisches Statistikamt, Експорт-імпорт окремих видів товарів за країнами світу/Економічна статистика / Зовнішньоекономічна діяльність, Kiew, 2017.

¹²⁴ Unian.ua, State Budget 2017: Support for the agricultural sector will reach 5.5 billion, o. O., 2016.

anpassen. Am 1.12.2016 verfügten ca. 100 ukrainische Nahrungsmittelhersteller über Exportgenehmigungen in EU-Länder.¹²⁵

Außerdem engagieren sich zunehmend auch internationale Geberbanken in der Ukraine. Z. B. hat die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE) im Zeitraum 2011 bis 2015 ca. 1,2 Mrd. USD (ca. 0,9 Mrd. EUR) Investitionen in die ukrainische Ernährungswirtschaft getätigt.¹²⁶ Zudem werden im Bereich Landwirtschaft Reformen durchgeführt, z. B. werden Landwirte verstärkt vom Staat unterstützt. Hierfür wird ein Budget von 5,5 Mrd. UAH für 2017 bereitgestellt (ca. 190,37 Mio. EUR, ca. 3,7 Mal größer als 2016).¹²⁷

In folgenden Bereichen sind zukünftig Investitionen geplant:

- Modernisierung und Neubau von Getreidespeichern und –frachtern;
- Hafenlogistik für agrarische Güter;
- Neu- und Ausbau von Umschlagskapazitäten für Getreideexport;
- Betriebe zur Saatgutherstellung;
- Lagerflächen für Obst und Gemüse;
- Investitionen in die Nahrungsmittelverarbeitung;
- Investitionen in Landtechnik.¹²⁸

Außerdem existieren internationale Fördergelder und Kredite, z. B. der Europäischen Investitionsbank (EIB), die im Zeitraum 2016/17 bis 2020 ca. 400 Mio. EUR für Projekte im Landwirtschaftssektor in der Ukraine zur Verfügung stellt. Hiermit sollen Projekte zur Herstellung von Getreide und Ölsaaten sowie für die Fischerei und Fischverarbeitung gefördert werden.

Im gleichen Zeitraum werden durch die United States Agency for International Development (USAID) ca. 30 Mio. USD (ca. 27,2 Mio. EUR) bereitgestellt. Diese finanziellen Mittel sind zur Förderung von landwirtschaftlichen Kooperativen und KMU sowie zur Erweiterung der agrarischen Infrastruktur wie Bewässerungsanlagen bestimmt.¹²⁹

¹²⁵ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

¹²⁶ GTAI Ukrainische Ernährungswirtschaft zieht Investitionen an, Berlin, 2016.

¹²⁷ Unian.ua, State Budget 2017: Support for the agricultural sector will reach 5.5 billion, o. O., 2016.

¹²⁸ GTAI Ukrainische Ernährungswirtschaft zieht Investitionen an, Berlin, 2016.

¹²⁹ GTAI Ukrainische Ernährungswirtschaft zieht Investitionen an, Berlin, 2016.

9 Ist-Situation der Marktchancen und Ausblick

Zusammenfassung:

- *Aktuell ist zu beobachten, dass der Verkauf im Lebensmitteleinzelhandel zunehmend über Supermärkte und Discounter abgewickelt wird und die Konsumenten ein ausgewogenes Preis-Leistungs-Verhältnis schätzen.*
- *Die Ukrainer assoziieren mit deutschen Produkten allgemein und auch im Lebensmittelsektor eine hohe Qualität und sind daher bereit, bis zu 25 % teurere Preise zu zahlen.*

Im Bereich des ukrainischen Lebensmitteleinzelhandels bestehen Absatzchancen für ausländische Unternehmen. Der Import macht zwei Fünftel der Wareneinkäufe aus. Die Bevölkerung präferiert zudem eine zunehmende Vielfalt an Produkten. Die eröffnet ein großes Potential für Basare, Märkte und Discounter. Allerdings steigen wieder die Einkäufe der Waren aus dem niedrigen und mittleren Preissegment bei den großen Einzelhandelsketten.¹³⁰ Erfolgchancen auf dem ukrainischen Markt können außerdem Anbieter von Produkten mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis¹³¹ sowie von Premium- und qualitativ hochwertigen Produkten haben.

Zudem findet infolge des Konfliktes mit Russland eine Umorientierung hin zur Europäischen Union und anderen europäischen Ländern in Bezug auf die Außenwirtschaft statt.¹³²

Die Unterzeichnung des Assoziierungsabkommens zwischen der Ukraine und der EU hat auch den wichtigen Einfluss auf den Außenhandel und dessen regulatorische Rahmenbedingungen. Seit 01.01.2016 ist das Freihandelsabkommen in Kraft, das als wirtschaftlicher Teil des Assoziierungsabkommens dient, was die zollfreie Einfuhr der meisten Waren aus der EU erlaubt.¹³³ Die Zollsätze sind der Market Access Database der EU zu entnehmen.¹³⁴

Für deutsche Unternehmen gibt es gute Chancen für den Eintritt in den ukrainischen Lebensmittelmarkt. Dies ist auf folgende Faktoren zurückzuführen:

1. Das Wachstum der modernen Formen des Einzelhandels wie Supermärkte oder Discounter, bei denen qualitativ hochwertige Verpackung, Marketing und Qualität eine große Rolle spielen
2. Der gute Ruf deutscher Produkte beim Verbraucher, welche als qualitativ hochwertig gelten

¹³⁰ GTAI, Wirtschaftsausblick Winter 2016/17 – Ukraine, Berlin, 2017.

¹³¹ GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

¹³² GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017.

¹³³ GTAI, Merkblatt über gewerbliche Wareneinführen – Ukraine, Berlin, 2016.

¹³⁴ European Commission, Market Access Database der EU, Tariffs, Brüssel, 2017.

3. Bei einer Preisdifferenz von 25 – 30 % (bei Getränken und Butter evtl. 100 %) zu ukrainischen Produkten ist der Preis bei einer deutlich höheren Qualität für den Verbraucher gerechtfertigt.

Nach einer Umfrage, die die Verfasser bei den wichtigsten Verbänden zu den besten Chancen für deutsche Importeure auf dem ukrainischen Markt durchgeführt hat, bestehen gerade in den folgenden Segmenten gute Chancen für den Markteintritt:

- Knoblauch, Knoblauchpulver;
- feste und weiche Käsesorten;
- Premium Fleischprodukte, Schweinefleisch und Rindfleisch;
- Mehl aus harten Sorten von Weizen, Pasta;
- Schokolade und Schokoladenprodukte (von günstigen bis Premiumprodukten);
- Wein;
- Premium-Bier.

10 Executive Summary/SWOT-Analyse

Die folgende SWOT-Analyse zeigt zusammengefasst aus der Sicht von deutschen Lebensmittelexporturen die Stärken, Schwächen, Chancen sowie Risiken eines Markteintritts in die Ukraine auf. In diesem Sinne werden zunächst die Chancen und Schwächen für die deutsche Lebensmittelindustrie allgemein zusammengefasst. Im Anschluss daran wird segmentspezifisch gezeigt, welche Chancen und Risiken die deutschen Lebensmittelexporteure auf dem ukrainischen Markt erwarten können. Diese Aussagen stammen u. a. aus Experteninterviews mit insgesamt 18 ukrainischen Lebensmittelverbänden und –vereinigungen.

Strengths	Weaknesses
- Effiziente Herstellungsprozesse und hohe Produktivität	- Erhöhte Preiskalkulation durch Transportkosten, höhere Energiekosten sowie höhere Löhne und Gehälter
- Gutes Image der deutschen Produkte in der Ukraine: Deutsche Nahrungsmittel werden als qualitativ hochwertig geschätzt („Premiumprodukte“)	- Abschaffung der Exportsubstitutionen durch die EU
- Hohe Erfahrungswerte beim Export (zweitgrößter Lebensmittelexporteur weltweit und größter Exporteur Europas), insbesondere die Fleisch- und Fleischverarbeitende Industrie, Süßwaren, alkoholische Getränke und Backerzeugnisse ¹³⁵	
- Breites Produktsortiment hochwertiger Produkte	

¹³⁵ Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie, Außenwirtschaft, Berlin, 2017.

Opportunities	Threats
- Größe des ukrainischen Marktes 42,7 Mio. Einwohner - Vorteilhafte Rahmenbedingungen für Unternehmen aus der EU in Folge des Assoziierungsabkommens und Gründung der Freihandelszone zwischen EU und Ukraine - Offenheit und Bereitschaft zur Kooperation mit der EU - Stabilisierung der Wirtschaftssituation in 2016 und weiterführende positive Prognose für 2017 (2 – 3 % BIP-Wachstum), sowie Stabilisierung der Inflationsrate und Prognose für deren weitere Verringerung bis zu 8 %, 2018) - Abschaffung der staatlichen Regulierung der Preise für Lebensmittel ab 01.07.2017 - Steigerung der ukrainischen Importe 2016 zum ersten Mal seit 2013 (insg. 104,6 % im Vergleich zu 2015) in allen Branchen - Anpassung an die EU Normen - Guter Ruf deutscher Produkte - Möglichkeiten für Investoren: günstige Produktionskosten, auch für Einkaufsmaterialien, günstige Pachtpreise für Land, große Anzahl an motivierten Fachkräften - Kontinuierliche Erhöhung des Minimalgehalts bis 2020 und damit Erhöhung der Kaufkraft der Bevölkerung	- Gesunkene Importe in Folge der Wirtschaftskrise - Verlust der Kontrolle über die vorübergehend besetzte Autonome Republik Krim und Teile der von Kampfhandlungen betroffenen Gebiete - Schwache Kaufkraft der Bevölkerung in den letzten Jahren, niedriges Gehaltsniveau, regionale Unterschiede der Kaufkraft der Bevölkerung - Konsumpräferenz der Bevölkerung für preislich günstigere aber qualitativ minderwertige Angebote - Bevorzugung der Einkäufe auf Basaren und Märkten - Hohe Konkurrenz durch die nationalen landwirtschaftlichen Anbieter - Ausgeprägte Bürokratie und Problem mit Korruption
Brot und Gebäck - Geringe Herstellmengen von verarbeiteten Getreideprodukten wie dunklem Brot und Vollkornprodukten - Steigender Konsum von Vollkornprodukten - Aufwärtstrend des gesunden Lebensstils - Hoher Verbrauch von Backwaren - Gute Exportchancen für spezielle Produkte, wie z. B. Croissants und Cookies	Brot und Gebäck - Geringe Brotpreise in der Ukraine (0,20 - 0,70 EUR) und Abschaffung der Mindestpreisregulierung führen zu schwieriger Wettbewerbsposition für ausländische Anbieter - Bevorzugung von lokalem Brot durch Verbraucher - Hohe Marktsättigung
Süßwaren und Knabberartikel - Zunehmende Marktentwicklung in Richtung Premium-Produkte - Gut entwickeltes Vertriebsnetz - Hohe Exportchancen für Premium Schokoladenprodukte und Kartoffelsnacks, z. B. Chips	Süßwaren und Knabberartikel - Starke Konkurrenz durch schweizerische und belgische Produzenten - Aktive Förderung des Bewusstseins, dass Süßwaren schädlich für die Gesundheit sind, durch öffentliche Medien wie das Fernsehen - Ukrainische Verbraucher betrachten die Waren nicht als Produkt des täglichen Konsums, daher geringe Ausgaben der Verbraucher für dieses Segment - Rückgang des Konsums durch starke Preissteigerung innerhalb der letzten Jahre

Opportunities	Threats
Fleisch - Erhöhung des Anteils an gekühltem roten Fleisch im entwickelten Einzelhandel - Einzelhandelspreise für Fleischprodukte sind trotz Logistikkosten vergleichbar zu deutschen Preisen - Reduzierung des Viehbestandes in der Ukraine - Hohe Exportchancen bei Schweinefleischelementen, Fetten und Innereien - Niedrige Bestimmungen bzgl. HACCP für inländische Anbieter, daher schlechtere Qualität	Fleisch - Hohe inländische Produktion für Binnenmarkt - Große Schattenwirtschaft im Fleischmarkt (ca. 60 %), der Mangel an Transparenz - Konsum von Fleischprodukten schwankt saisonal
Butter und Käse - Hohe Preis für Butter im Inlandsmarkt - Unterschiedliche Qualität der inländischen Produkte, auch von Qualitätsprodukten - Schlechter Ruf der lokalen Produkte (außer Butter) in der Bevölkerung durch die Fälschung von lokalen Milchprodukten - Zunehmende Kultur des Konsums von Weichkäse beim Kochen und Käse allgemein - Guter Ruf deutscher Produkte (als Premiumprodukte)	Butter und Käse - Geringer Konsum von handgefertigten Käse und Craft-Marken - Saisonaler Konsum von Milchprodukten (z. B. wird mehr Käse im Winter konsumiert) - Fehlen von gesetzlicher Regulierung der Produktion von Milchprodukten mit pflanzlichen Fetten
Alkoholische Getränke - Bestehendes Segment von Premium-Alkohol in Großstädten und deutschen Bieren in der Gastronomie - Steigende Nachfrage nach Soft-Drinks und nach Bier-Mixgetränken - Hoher Konsum von Spirituosen und hochprozentigen Alkoholika - Mehr als 80 % des Weins wird importiert (Moldawien, Georgien, Italien, Spanien, Chile), steigende Nachfrage - Steigendes Potenzial für deutsche Weinproduzenten in Folge der vorübergehenden Besetzung der Autonomen Republik Krim und des beschränkten Zugangs auf die Weintraubenplantagen und Produktion der Weingüter der Krim - Hohe Exportchancen für Schaumweine	Alkoholische Getränke - Gering ausgeprägte Weinkultur/ geringer Weinkonsum, insbesondere von Craft Wein - Deutschland wird nicht mit Wein assoziiert - Dominanz von günstigem Alkohol in jedem Segment - Weite Verbreitung des Schwarzmarktes (hausgemachte und gefälschte alkoholische Getränke)

11 Ansprechpartner

Lebensmittelverbände und -vereine in der Ukraine

Verband	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner	Position	Telefon / Fax	E-Mail-Adresse	Adresse	Website
Vereinigung der Viehzüchter	Eine Vereinigung für Unternehmen, die sich mit dem Verkauf von Bauernprodukten beschäftigen.	Mirkevich Nikolai	Direktor	+38 (044) 223 69 61	ekoferma@folvarok.com.ua	Kiew, Stepan Bandera Avenue, 16	http://folvarok.com.ua
Verband "Ukrainian Importers of Fish and Seafood"	Vereinigung wurde gegründet, um die Interessen und Rechte ihrer Mitglieder zu schützen (im Umgang mit Behörden, anderen Verbänden oder Unternehmen im In- und Ausland). Sie fördert die Entwicklungsfähigkeit der ukrainischen Fischereiindustrie.	Dmytro Zagumenny	Direktor	+38 (068) 42112-12	d.zagumenny@gmail.com office@uifsa.ua	Shelkovychynaya str., 30/35, off. 2, 01024 Kiew	http://uifsa.ua
Vereinigung der Fischer	Verband für Amateur- und Industriefischerei, der aus 30 Mitgliedern besteht.	Shynkarenko Nikolay	Direktor	+38 (096) 5119226	fisheries.ua@gmail.com	Region, Vyshgorod district, Village Lebedivka, st. Sholudenko 07360 Kiew	http://fisheries.com.ua
International Business Association	Diese Vereinigung bietet ihren Mitgliedern Rechtshilfe und schult die Unternehmen zur Geschäftsentwicklung. Des Weiteren vermittelt sie Geschäftspartner.	Kucheruk Genady	Direktor	+38 (067) 54471-70	pu.iba.ua@gmail.com	Krivoy Rog, street Heroes ATO (Dimitrova) 30B, office. 401 (1) 4th floor.	http://iba-ua.com

Ukrainische Bäckervereinigung	Vereinigung dient dem Schutz der Mitgliedsunternehmen und der Backwarenindustrie. Sie wacht über die Einhaltung der mit den Gesetzgebern getroffenen Vereinbarungen.	Bokii Elena	Direktor	+38 (044) 494-0065 / 494-0067	mkt_inprod_naan@ukr.net vap@vap.org.ua	V. Val str., 72, 04070 Kiew, Ukraine	http://www.vap.org.ua
UkrKondProm Verein (Süßwaren)	Dieser Verein bildet eine Branchenvereinigung mit Produzenten aus den Bereichen Süßwaren, Nahrungsmittelkonzentrat, Stärke-Paste Produkten und Kaffee.	Alexander Baldinyuk	Direktor	+38 (044) 279 69 13	ukrkondprom@cyfra.net	Street Mala Zhytomyrska, 01001 Kiew	http://ukrkondprom.com.ua
Verband "Ukroliya-prom"	Dieser Verband verbindet die Unternehmen der Öl- und Fettindustrie mit den Gesetzgebern.	Kapshuk Stepan	Direktor	+38 (044) 22631-38	admin@ukroilprom.kiev.ua	street. Boris Grinchenko, 1, office 51 01001 Kiew	http://www.ukroilprom.org.ua
Vereinigung der Lieferanten von Handelsnetzwerken	Mitglieder des Verbandes sind Vertreter der Produkte: Lebensmittel, alkoholische und alkoholfreie Getränke, Kosmetik, Haushaltschemikalien und Haushaltsartikel.	Doroshenko Alex	Direktor	+38 (067) 46765-55	adoroshenko@proxima.ua	Street. M.Raskova, 13 of 811 02002 Kiew	http://uapts.org.ua/
Ukrainian Business Association	Diese Vereinigung unterstützt ukrainische Unternehmen und bieten ebenso Hilfe bei der Finanzierungssuche.	Viktoria Kunitsa	Projektmanager	+38 (093) 40670-77	info@uba.in.ua	Street Kyoto, 25, 02156 Kiew	https://uba.in.ua/
Ukrainischer Einzelhandelsverband	Verband für den Einzelhandel.	Eduard Kovtun (Beratung bei Mitglieds- und Partnerschafts-problemen)		+38 (073) 21350-61	info@rau.com.ua eduard.kovtun@rau.com.ua	office 305, str. Nizniy Val, 15, Kiew	https://rau.ua
HS „Ukrsadprom"	Verein wurde gegründet zur Entwicklung und Verbesserung des Dienstleistungsmarktes. Er bietet seinen Mitgliedern Unterstützung mit ukrainischen Behörden.	Vladimir Pechko	Direktor	+38 (068) 70393 93	ukrsadprom@gmail.com	Street Vasylkivska, 37, of. 414 03022 Kiew	https://www.ukrsadprom.com

Ukrainische Getreidevereinigung	Zweck der Vereinigung ist der Schutz der Entwicklung des heimischen Getreidemarktes. Die 46 Mitgliedsunternehmen werden auf nationaler sowie internationaler Ebene unterstützt.	Gorbachev Nikolay	Direktor		inbox@uga.kiev.ua		http://uga-port.org.ua/
Ukrainische Vereinigung der Kartoffelbauern	Schutz der inländischen Bevölkerung durch qualitativ hochwertige Kartoffelproduktion.	Antropov Yurii	Direktor	+38 (066) 53204 31	kiev.uavk@gmail.com	ul. Kovpak, d. 3 03150 Kiew	http://potatoclub.com.ua
Ukrainischer Verband der Hersteller und Verarbeiter von Soja	Ziel ist es einen verbesserten Anbau und Erhöhung der Produktion und der Verarbeitung von Soja zu gewährleisten mit der Unterstützung durch Forschungsinstitute, landwirtschaftliche Produzenten, Züchter, etc.	Timchenko Victor	Direktor	+38 (044) 49903-99	soya@faust.com.ua	St. Vasylkivska 14, Kiew	http://ukrsoya.com.ua
Gruppe der Knoblauchbauern der Ukraine	Bildung eines gemeinsamen Produktions- und Vertriebsnetzwerkes.			+ 38 (050) 6577475 + 38 (096) 0547681	ukrupmail@gmail.com	47A, G. Stalingrada ave., of. 12, 04213 Kiew	http://www.ukrup.com.ua/en/
The Ukrainian Stock Breeders Association	Verein zur Vertretung der Interessen der Viehzüchter. Bieten technische Beratungsleistungen und koordinieren die Wirtschaftstätigkeit der Mitglieder.	Palamar Irina	Direktor	+38 (096) 34670 77	info@usba.com.ua	Holosivskyi Avenue 42, 03039 Kiew	http://usba.com.ua
Verband "UKRVOD-KA"	Schutz der Rechte und Interessen der Vodka-Produzenten und Entwicklung einer legalen Produktion.	Ostapyuk Vladimir	Direktor	+38 (044) 76543 21	info@tacticpr.com.ua	St. Urtic Streltsov, 55, Kiew	http://tacticpr.com.ua
Vereinigung der Fischerei der Region Charkiw	Amateur- und Industriefischereien, Mitglieder verkaufen keine Produkte.	Golub Yurii	Direktor	+38 (097) 36345 55	golubfish@mail.ru	street Sichovye Striltsev, 45 th 04053 Kiew	
Association of Fish Farms of Dunaii	Amateur- und Industriefischereien, Mitglieder verkaufen keine Produkte.	Goncharov Grigory	Direktor	+38 (048) 43314 84	grigon107@yandex.ru	Street Belgorodsky Canal, house 107 A 68355 City of Vilково	
Vereinigung der Produktion und Verarbeitung der Fleischindustrie «Fleisch der Ukraine»	Mitglieder der Vereinigung sind die größten Lieferanten und Produzenten landwirtschaftlicher Produkte in der Ukraine. Ziel ist es, die Weiterentwick-	Igor Chuiko	Direktor	+38 (050) 64588 25	meat.of.ukraine@gmail.com	Vul.Vyzvolennya, 2, of.203 21000Vinnitsa	http://meat-of-ukraine.com.ua

	lung und Stärkung der Partnerschaften zur Förderung der Entwicklung des Agrar- und Ernährungssektors voranzutreiben.						
Nationaler ukrainischer Ausschuss der internationalen Handelskammer	Vereinigung zur Förderung der internationalen Zusammenarbeit mit dem Ziel, ein positives internationales Image der Ukraine aufzubauen.	Gres Igor	Direktor	+38 (044) 23442 73 Fax: +38 (044) 27068 29	office@iccua.org	Reytarska, 19-b, 01030 Kiew	http://iccua.org
Verein "Weintraubenproduzenten und Winzer Ukraine"	Vertretung der Interessen der ukrainischen Weinbau-Unternehmen.	Mikhailo Sergey		+38 (044) 33229 12	awwu@ukr.net	Kiew	http://www.awwu.org.ua
Vereinigung der ukrainischen Schweinezüchter	Zweck ist die Vertretung der Rechte und Interessen der Vereinsmitglieder, sowie die Förderung der Entwicklung und Einführung neuer Technologien für den effektivsten Einsatz von Produktionskapazitäten.			+38 (068) 86294-96	info@asu-ua.org press@asu-ua.org	20300 Cherkasy region, M. Uman, I. Gonty 3	http://asu.pigua.info
Allukrainische Agrarrat	Zweck ist es, die nachhaltige Entwicklung der Agrarwirtschaft in der Ukraine zu sichern.	Andriy Dykun	Präsident	+38 (067) 47212-44	info@uacouncil.org	20300 Cherkasy region M. Uman I. Gonty 3	http://uacouncil.org
Vereinigung der Milchproduzenten	Zweck ist die Schaffung, Erhaltung, Reproduktion und rationelle Nutzung von Stammressourcen zur Verbesserung der bestehenden genetischen Qualität der Tiere.			+38 (067) 23278 53 +38 (047) 44467 54	office@avm-ua.org press@avm-ua.org	20300 Cherkasy region M. Uman I. Gonty 3	http://avm-ua.org/uk
Die Allukrainische öffentliche Organisation "Ukrainian Agrarian Confederation"	Zweck ist die Aufrechterhaltung der nachhaltigen Entwicklung des ukrainischen Agrarsektors und Förderung der Integration der teilnehmenden Unternehmen in den Weltmarkt. Die UAC-Mitgliedschaft umfasst die ukrainische Getreidevereinigung, die Union der ukrainischen Milchwirtschaft, Vereinigung der Landwirte und private Landbesitzer, etc.	Leonid Kozachenko	Präsident	Tel./Fax: +38 (044) 287 6566 / 289 9721	agroconf@agroconf.org	Saksaganskogo str., 53/80, office 904, 01033 Kiew	www.agroconf.org

Vereinigung Ukconser- vMoloko				+380 44 2798489		Ul.B.Grinenko 1 of.106 01601 Kiew	
Die nationale Zu- ckervereinigung der Ukraine "Ukrsugar"	Verein wurde geschaffen um die wirtschaftlichen, sozialen, und sonstigen Interessen der Mitglieder zu schützen und koordiniert und konsolidiert die Aktionen der Mitglieder.			+38 (044) 27972 12 +38 (044) 27957 42	info@ukrsugar.com office@ukrsugar.com	Street B. Grinenko, 1 01001 Kiew	http://www.ukrsugar.com/uk
Union "Müller der Ukraine"	Wurde zur Unterstützung der ukrainischen Hersteller von Getreide, Grütze und sonstigen Nebenprodukten gegründet. Zweck ist es, die Interessen der Vertreter der Getreideindustrie zu schützen, Entwicklung der Getreideverarbeitung zu för- dern, Verbesserung der Getrei- deverarbeitungstechnologien voranzutreiben und eine Ver- besserung der Geschäftsbezie- hungen zwischen den Bran- chenvertretern zu schaffen.			+38 (044) 23993 74	office@ukrmillers.com head@ukrmillers.com	Zolotovoritska St, 6-b 01030 Kiew	http://ukrmillers.com

Lebensmittelimporteure und –distributeure in der Ukraine

Unternehmen	Produktpaletten	Ansprechpartner	Telefon/Fax	E-Mail-Adresse	Adresse	Website	Produktherkunft
Green Food Ltd	Lebensmittel, Süßwaren, Milchprodukte, Gemüse, Obst und Gewürze		+38 (098) 09667-06	g.f.p.ukraine@gmail.com info@gfp.in.ua sale@gfp.in.ua	Kiew, st. Revutskogo, 16	http://gfp.in.ua/	Thailand, Sri Lanka, Israel
"LODZHISTIKS-IST" LLC	Früchte	Igor Borohovich	38 (066) 34122-69	logisticseast@gmail.com	Kiew, Kiev st. Baykovaya 7, office 403039	https://logistics-east.uaprom.net/	GE + GE LLC Georgia
PE "YULANA"	Alkoholische Getränke		38 (044) 22482-15	yulana.pe@gmail.com	Kiew, Ave-Aeroflotsky ave., 94-A, building 3-V		Irland, Schottland, USA, Frankreich, Spanien, Italien
Sommelier LLC	Alkoholische Getränke		+38 (050) 4175500 +38 (044) 5071750	office@sommelier.net.ua ds@sommelier.net.ua	04071 Kiew, lane. Electricians, 15	http://sommelier.net.ua/	Japan, Georgien, Spanien, Frankreich, Italien, Peru
"Dolmart Ukraine"	Alkoholische Getränke	Ksinias Christina Alma	+38 (044) 35115-30 Fax: +38 (044) 35115-36	office@dolmart.kiev.ua	03680 Kiew, bulvar. Ivan Lepse, 420	www.dolmart.com	Laurent Perrier, Baron Philippe de Rothschild, Georges Duboeuf, Gaja, E.Guigal
LLC "YUMIS"	Kaffee		+38 (044) 501	info@caffee.com.ua info@re100.com.ua	01021 Kiew, st. Hrushevsky 28/2	www.jura.com.ua	Schweiz
Pastabella	Gastronomie		+38 (093) 255	info@pastabella.com.ua	Cherkasy city, st. Sviatitroitska, 55	http://pastabella.com.ua/	Italien
Agro-B company	Olivenöl, Saucen, Butter, Gewürze		+38 (068) 255	Info.olivka@gmail.com	45032, Volyn region, Kovel district	https://olivka.com.ua/	Goccia D'Oro, Italien
LLC "Legno Italy UA"	Gastronomie		+38 (044) 38401-14	regnoitaliaua@gmail.com	with. Verbka, Vatutina lane, 9	http://regno.ua/index.php?id=1	Italien
Italimport LLC	Gastronomie (TM Mutti, TM Colavita, Latinum, TM Pastificio Bolo)		+38 (067) 50981-95 +38 (044) 59690-03	anton985@ukr.net	Kiew, pr. Academician Glushkov, 1, Expocenter of Ukraine	https://italimport.com.ua/	Italien

Italimport LLC	Gastronomie		+38 (044) 23695-55 +38 (044) 45599-45 Fax: +38 (044) 48468-76	info@lanukr.com	St. Dovarn-Zapolski, 5 Kiew	www.lanukr.com	OOO Hamé, Paulig Group, Podravka, Bonduelle
LLC "Clioon"	Meeresfrüchte	Irina Zelenska	+38 (061) 22852-82		St. Skvortsova, 236	http://www.klion.net/home.php?lang=ua	Norwegen, Island, Spanien, USA, Kanada, Schottland, Ecuador, Argentinien, Peru, Chile, Kasachstan, Vietnam, Neuseeland
Askaniya FMCG Group of Companies	Snacks, Tee, Süßigkeiten, Lebensmittel, gefrorenes Gemüse, Meeresfrüchte	Anna Scherbina	+38 (044) 20646-60	fmcg@ascania.ua	Zaporozhye, 69106	http://ascania-fmcg.com/uk/	Deutschland, Großbritannien, Niederlande
Fozzy Group	Gastronomie	Karina Krohmal	+38 (044) 59303-18	offer@fozzy.ua	Kiew, st. Kharkiv highway, 23rd kilometer, 4	http://www.fozzy.ua/ua/	
NOVUS UKRAINE Ltd.	Gastronomie	Daria Ivanchenko	+38 (044) 5854170	Daria.Ivanchenko@novus.com.ua	Ukraine, 02090, Kiew	http://www.novus.com.ua/uk	
PE "PSV Fruit" (Mitglied der Vereinigung der Fruchthandelsunternehmen)	Frisches Obst	Hristov Yuri	+38 (048) 7317420		St. Kalachevskaya, 13		
Tropik Ltd (Mitglied der Vereinigung der Fruchthandelsunternehmen)	Früchte		+38 (050) 43090-05 +38 (050) 31739-38 Tel /Fax: +38 (032) 29405-03 +38 (032) 23239-55	lviv@tropik.ua	Lviv, village Malehiv, st. T. Dorosha (formerly Nova), 20a	http://tropik.ua/ua/	Polen, Italien, Spanien, Niederlande, Süd Afrika, Argentinien, Ecuador, Ägypten, Türkei
SHAM YUKREYN LLC (Mitglied der Vereinigung der Fruchthandelsunternehmen)	Früchte				65014, Odessa, bul. Lyersovsky, 13, sq. 25		Ägypten, Türkei, Süd Afrika, China

TOV "Lampochka" (Mitglied der Vereinigung der Fruchtimporteure)	Früchte		+38 (0674) 855111		68000, Odessa region, Illichivsk city		
"Fruit-import" Ltd. (Mitglied der Vereinigung der Fruchtimporteure)	Früchte		(048) 7317420		65020, Odessa, st. Bazarna str., 71		
LLC "Libra Treyd" (Mitglied der Vereinigung der Fruchtimport- teure)	Früchte		(044) 2915555		02140, Kiew, Str Lesia Ukrainka , 10a		
PE "Aqua Delta" (Mitglied der Vereinigung der Fruchtimporteure)	Früchte		38 (067) 2338388		M. Kiew, Str. Mi- losLavska 58		
Universal Fish Company	Fischprodukte		+38 (044) 3232111 Fax: +38 (044) 37413-97	ufc@ufc-fish.com	Street Perspective, 4, Kiew	http://ufc-fish.com	Norwegen
FISH ALLIANCE (Fish Partiy)	Fischprodukte		Büro: +38 (0532) 509033 +38 (0532) 500506 +38 (0532) 612474 Fax: +38 (0532) 509023 Mobil: +38 (050) 3933180 +38 (067) 5612231 +38 (050) 2557370	info@fishalliance.com.ua	Borispol district, Kiew region, 08325 Ukraine	http://fishalliance.com.ua/ua/	

Horizon Sefood Company	Gefrorener Fisch und Meeresfrüchte	Vladimir Afanasev	+38 (095) 6045570 Mobil: +38 (050) 0707038	Verkaufsabteilung: Sales@gorizonttrade.com Einkaufsabteilung: Purchase@gorizonttrade.com Logistikabteilung: Logistics@gorizonttrade.com Büro: Office@gorizonttrade.com	Kiew, Ukraine, 03151, Prospekt Aeroflot, 66	http://www.horizonseafood.com.ua/	USA, Kanada, Argentinien, Spanien, Chile, China, Taiwan
Iceberg Company	Gefrorener Fisch und Meeresfrüchte	Leiter Verkaufsabteilung: Ivanko Lyibov	+38 (0562) 3667-85 +38 (0562) 3667-88 +38 (0563) 7188-55	lubov.i@iceberg-fish.com dnepropetrovsk@iceberg-fish.com	49127 Ukraine, the city of Dnepr	http://www.iceberg-fish.com/	USA, Kanada, Polen, Vietnam, Norwegen, Taiwan
Azov Fish	Getrocknete Früchte, Nüsse		+38 (050) 2185108 +38 (067) 7309002 +38 (050) 9656004	azov_@ukr.net	St. Production, 4	http://azovfish.ub.ua/	China
Agico Foods	Gefrorener Fisch und Meeresfrüchte		+38 (048) 7377049 +38 (067) 4827064	info@arahis.com	75500, Ukraine, Kherson, Genichesk, Mira ave., Building 214	http://erg.co.ua/proizvodstvo-suxofruktov.htm	USA, Kanada, Polen, Norwegen, Vietnam, China, Taiwan
Euro Fresh Frutts Ltd	Früchte, Gemüse, Pilze, Beeren		+38 (044) 5949843 +38 (067) 9199939 +38 (044) 5949840	info@eff.kiev.ua	07454 Kiew, Brovarska district 26	http://eff.ua/	Ostasien
Firm-importer of "Kolyada" Ltd.	Lebensmittel für Konditoreien und Bäckereien		+38 (067) 3827690 +38 (067) 3811895 +38 (362) 400501 Fax: +38 (362) 400502	kolyada.ooo@gmail.com	Ukraine, 33018 Rivne street. Danila Galitskogo, 19, office 406	https://kolyada.org/	
LLC "FUDIM-PORT"	Alkoholische Getränke		+38 (048) 7343074	office@foodimport.od.ua	Odessa	http://foodimport.od.ua/ooo-fudimport	Europa, USA, Russland, Großbritannien, Chile, Kuba, Mexiko, Brasilien

LTD "Lasoschi"	Getrocknete Früchte, Nüsse		Tel./Fax: (Direktor) +38 (034) 30282-07 Tel./Fax: +38 (034) 3021820	info@lasoschi.com.ua serg_lasoschy@bigmir.net lasoschy@ukr.net	Street Vysochana, 13	www.lasoschi.com.ua	Australien, USA, Indonesien, Philippinen, China, Bolivien, Chile, Türkei
Yamuna Company	Gewürze, Würzmittel, und Zusatzstoffe		Vertrieb: +38 (067) 36201-18 Außenhandel: +38 (067) 36201-41 Rohstoffversorgung +38 (067) 36223-12	info@yamuna.com.ua	Ukraine, 33001, Rivne, Street Palace, 182	http://www.yamuna.com.ua/	Rohmaterial wird aus Indien, Vietnam, Indonesien, Madagaskar, Mexiko, Griechenland und Ägypten bezogen
The company "VVV Trade" (VVV-Trade LLC)	Zitrusgewächse, exotische Früchte und Gemüse		+38 (048) 78878-98	vvvtrade1@gmail.com company@vvv-trade.com	Odessa, st. Primorskaya 18, office.1	http://vvv-trade.com/uk/	Argentinien, Brasilien, China, Kolumbien, Costa Rica, Côte d'Ivoire, Marokko, Mexiko, Deutschland, Niederlande, Panama, Süd Afrika, Peru, Philippinen, Portugal, Ägypten, Israel, Italien, Indien, Kenia, Türkei, Frankreich, Chile
Ukrymirport Company	Alkoholische Getränke		+38 (0482) 4290-23 +38 (0482) 4290-24 +38 (0482) 4290-25 Fax +38 (0482) 3793-08 +38 (0482) 3793-31 +38 (048) 71179-87	contact@ukrimport.com	65023, Odessa, str. Noboryanskaya, 8	http://ukrimport.com/	Georgien, Moldawien, Chile, Italien, Frankreich, Spanien, Deutschland, Süd Afrika, USA, Japan, Argentinien, Neuseeland, Portugal
LLC "Chudovi Napoi"	Kaffee, Schokolade, Milch, Cappuccino	Evhenii Melnyk	+38 (093) 93879-84	sale.chudovi.napoi@ukr.net	Kievskaya st., 4, Vyshneve, Kiev Region, Ukraine	https://chudovi-napoi.com.ua/	Vanessa (TSI GmbH & Co. KG, Deutschland), Simat and Cafe Lead (Simat, Spanien)

LLC "La Jelateria"	Eiscreme		+38(044) 33176-37	client@lagelateriaitaliana.ua sales@lagelateriaitaliana.ua	Kamarova str., 23-B, st.Mila, Kiew Region.	http://lagelateriaitaliana.ua/	Italien
TOV „TER-PINGVIN“	Speiseeis, Eingefrorene Lebensmittel,	Yuriy Darmogray	+38 (0352) 4312-29 +38 096 344 34 34	Terpingvin_te@ukr.net	Pryvokzalnyy Maidan		
TH "Resurs"	Alkoholische Getränke		+38 (044) 33344-82	ak@tdresurs.com.ua	Kiev, st. Kakhovska 64	http://tdresurs.com.ua/	
Firm "Remesa"	Offizieller Distributor der TM "KMF", "Zavetny Pogrebok", "Togrus", "ATA", "SaharOK" und andere	Vladyslav Perepon	+38 (067) 43093-78	remasa@rambler.ru	Ukraine, Vinnitsa, str. Maksimovich a 10-B	http://remasa.com.ua/	
LLC "Constant Logistics"	Offizieller Distributor LLC "KO-KODELI"		+38 (050) 45473-92	constant@dn.doris.ua	01103 Kiew, the highway Railways 51		
LLC "ALG-GRUP"	Sardine, Sardinella, Makrelen	Vitaliy Goncharov	Tel/Fax: +38 (057) 73494-65 +38 (067) 54229-29	alg_group@ukr.net	61052, г.Харьков, ул. Krasnooktyabrskaya (Kon-turskaya str.), 37/34	https://venisa.jimdo.com/	Marokko, Island, Norwegen, Taiwan, Baltische Staaten
«Lviv Fruit»	Bananen		83 (063) 20 60 257		Lviv	http://lvivfruit.lviv.ua/	Ecuador
LLC "Ukraine Taka-Service"	Früchte, Gemüse, getrocknete Früchte, Nüsse	Igor Nedopas	Tel: +38 (044) 28577-31	trade@takaservice.com	Lesia Ukrainka str,9 Office 1, 01133 Kiew, Ukraine	http://takaservice.com/uk/	
Riduga Ltd	Getrocknete Früchte		+38 (063) 6253962 +38 (067) 3145095 Tel./Fax: +38 (032) 22571-65 +38 22554-92	info@rayduga.lviv.ua productrange@hotmail.com raydugalviv@gmail.com	Lviv, Ukraine	http://rayduga.lviv.ua/index.php?lang=1	USA, Chile, Argentinien, Türkei, Iran, Indien, China, Usbekistan

Private enterprise "FIANIT"	Getrocknete und kandierte Früchte, Nüsse	Vitaliy Makeev	+38 (0482) 3282-59 Fax: +38 (0482) 3282-60 Einkauf: +38 (0482) 3282-59 +38 (0512) 4270-17 Fax Einkauf: +38 (0482) 3282-60	krasnyuk@mallati.com.ua	Str. Onilova 8/10 Odessa Ukraine 65011	http://liza-tm.com.ua/	
Litanats Ltd.	Konditorei Rohmaterial: Erdnüsse, Rosinen, Mohnsamen, Kreuzkümmel, Sesamsamen, Kokosnusschips und weitere		+38 (044) 2466803 Tel./Fax: +38 (044) 2010054 +38 (044) 2010055	info@litanats.com	Street Zhilyanskaya, 55, 01033 Kiew, Ukraine	http://www.litanuts.com/	
Dask Trade Ltd.	Gewürze, Nüsse, getrocknete Früchte, Ölpflanzen, Zitrusfrüchte		+38 (068) 04988-08 Importabteilung: +380 (67) 216 95 50	import@dascom-traid.com	Ukraine, 65012, Odessa, street. Pushkinskaya, 36, office 409	http://ua.dascom-traid.com/index.html	
«TM Duende»	Kaffee		+38 056-37343-48 +38 050 45877-78 +38 067 63301-50	coffee.btr@gmail.com	Dnipro, street. Ivana Akinfeva 18, office 213	http://duende.net.ua/uk	Europa
LLC "TK ARDIS"	Käse, Milchprodukte und Fleischspezialitäten		38 044 53808-09		Kiew, Str. Bogdan Khmel-nitsky, 44	http://ardis.biz.ua/pro-kompaniyu/	Europa
Odyssey Company	Fisch und Meeresfrüchte	Vitalii Sergii	Mobil: +38 (067) 4028752 Tel./Fax: +38 (044) 28404-45	vita-ta-liy.kokoshko@odisey.com.ua ser-gey.shilov@odisey.com.ua		http://odisey.com.ua/	

FERRERO UK-RAINE LLC	Offizieller Importeur von Süßwaren wie z. B. Kinder, Raffaello, Nutella, etc.		+38 (044)24719 - 35/36 +38 (044) 24719-39		46-46A, Antonovycha Street, Kiew, 01033 Ukraine	https://www.ferrero.ua/	Europa
JSC "Monomakh"	Tee	Taras Barabash	+38 (044) 331-6108 +38 (044) 332-0848 +38 (0459) 433300 Tel./Fax: +38 (0459) 467661	t.barabash@monomakh.com.ua info@monomakh.com.ua	07442, Ukraine Street Communal, 10 Boyarka, Kiew Region	http://www.monomakh.com.ua/	Sri Lanka
Basilur Tea Exports (Pvt) Ltd	Tee		+38 (099) 46196-93 +38 (067) 20946-22	sales@basilur.com.ua	Nalyvayko street, house 23/11 Dniprodzerzhinsk Dnipropetrovsk region	http://basilur.com.ua/	Sri Lanka
Company SAV-SERVIS	Distribution von FMGC-Produkten		+38 (044) 49097-71	Trade@asnova.com		http://savservice.com/uk	
OOO "SV Grupa"	Kaffee		+38 (0382) 7859-16 +38 (067) 38040-69	info@svgroup-a.com.ua	Ukraine, 29000, Khmelnytsky, Myra Avenue, house.94 / 1 B	http://bristol.ua/	Italien
«Dom Koffe»	Kaffee		+38 (057) 75205-12 Fax: +38 (057) 75205-11	sales@domkoffe.ua	Kharkiv	http://domkoffe.com.ua/	Italien

Company "Ukrspetsia"	Gewürze		+38 (044) 59287-80 Mobil: +38 (067) 44564-09 Fax: +38 (044) 48601-09	info@ukrspice.com		http://ukrspice.com/	Indien, Ägypten, Georgien, Usbekistan, China
----------------------	---------	--	--	--	--	---	--

PJSC "Ukroptbakhia"	Gewürze		+38 (046) 22582 70 Buchhaltung: +38 (046) 22582 44 Beschaffung: +38 (044) 35171 27 Vertrieb: +38 (044) 35171 27	Info@spices-mriya.com.ua Buchhaltung: Byhgalter@spices-mriya.com.ua Beschaffung: Supply@spices-mriya.com.ua Vertrieb: Sales@spices-mriya.com.ua	St. Lyubechskaya, 189, Chernigov, Ukraine, 14026	http://spices-mriya.com.ua/	
TOB "Brandex Import"	CESSI (Pasta)		+38 (066) 48404-00		Ukraine, Uzhhorod		Slowakei
PE "BESTCOM"	Konservendosen mit Ananas, Pfirsichen, Sprotten, Dorschleber, Sardinen, Heringen, Tunfisch, Makrelen, Pilzen, Zuckerersatzstoffen, etc.		Tel./Fax: +38 (0372) 585896 +38 (0372) 572905	l.info.bestcom@gmail.com	Ukraine, 58032, Chernivtsi, St. Home 265-th	http://www.besttime.ua/	Thailand, Griechenland, China, Niederlande, Island, Lettland, Deutschland, Litauen
Best imports	Importe und Lieferungen zu Handelsnetzwerken: Vilnius Beer (Bier), Bohemia Regent (Bier), Bona Vita (Müsli, Cornflakes), Croco (Salzstangen, Cracker, Brezeln), Lorenz (Chips), Divella (Mac-	Nerijus Seduikis	+38 (050) 41775-44	info@bestimports.com.ua		http://bestimports.com.ua/	Litauen, Tschechien, Rumänien, Deutschland, Italien, Spanien, Frankreich, Chile, Georgien

	aroni), Iliad (Oli- venöl)						
Importing company OOO "Kolyada"	Lebensmittel für Süßwarenher- stellung und Bäckereien: Nüsse, Hasel- nüsse, Erd- nüsse, Mohn, Sesam, Rosi- nen, getrock- nete Apriko- sen, Koko- schips.		+38 (0362) 400501 Fax: +38 (0362) 400502 Mobil: +38 (067)3827690 +38 (067)3633881	kolyada.ooo@gmail.com	Ukraine, 33018, the city of Rivne, str. Danila Galitsky, 19, office 301	http://kolyada.yolasite.com/	
LLC "Riton 2011"	"Bianconi" (Nudeln), "Barbero" (Brotstangen - Grissini), "I dolci di mon- tagna", "Bo- nomi", "Polli" (Gemüsekon- serven, Pesto, Bru-Schetta) , Oliven, Arti- Drosseln, getrocknete Tomaten), "Clemente" (Olivenöl)		+38 (050) 40132 23 Fax: +38 (057) 71420 28	reklama@riton.com.ua	Ukraine, Kharkiv Region, 61010, Kharkov		Italien

Store Food Distribution, LTD	Olivenöl, Fischkonserven, Saucen, Süßwaren, gesunde Ernährung		+38 (044) 59459-47	Marketing: Marketing@storefood.com.ua Verkauf: Sales@storefood.com.ua Kundendienst: Logistic@storefood.com.ua	Ukraine, 02090, Kiew, str. V. Sosyury, 6 Business-center "Prague", 4th floor	http://storefood.com.ua/	Großbritannien
ООО «Мастер Спайс»	Gewürze, Kräuter, getrocknetes Gemüse	Sergey Romanuk	+38 (067) 64455 33 +38 (067) 46455 33 +38 (073) 64455 33 +38 (073) 46455 33 +38 (044) 54836-04	info@masterspice.net	Kiew, Zakrevskogo 15, Büro 43	http://www.masterspice.com.ua/	Vietnam, Indien, Indonesien, Mexiko, China, Ägypten
«Konril»	Olivenöl, Konserven, gegrillte oder gefüllte Kalamera, Feinkost Gemüsefüllung, Premiumfischkonserven		+38 (044) 49419-95 Fax: +38 (044) 35117-31	info@conril.ua		http://conril.ua/	Griechenland, Spanien
LLC "Larus"	Kakaopulver, natürlich alkalisierte Kakaomasse, Kakaobutter, Trockeneiweiß, Zitruspektin, Flüssiges Soja-Lecithin, Kartoffelflocken	Natalya Ly-senko	+38 (050) 43532-23 +38 (036) 26308-86 Fax: +38 (093) 03650-65		Ukraine Rivne region, st. Mlynovskaya, 23	https://larys.com.ua/	Malaysia, Elfenbeinküste, Niederlande, Malaysia, Frankreich, Tschechien

LLC "IMEX TRADE"	Exklusiver Vertreter in der Ukraine "Gori cannery KULA"	Direktor: Veronika Gamieva Finanzdirektor: Oksana Baranets Kaufmännischer Leiter: Dmitry Sidun	Direktor: +38 (044) 24555-42 Finanzdirektor: +38 (067) 44180-85 Kaufmännischer Leiter: +38 (067) 21735-60 Assistenz des Direktors: +38 (044) 24555-42	Direktor: Info@imextrade.com.ua Finanzdirektor: Info@imextrade.com.ua Kaufmännischer Leiter: Info@imextrade.com.ua Assistenz des Direktors: Info@imextrade.com.ua	Kiew, st. Aviakonstruktor's Antonova, 5A, of. 300, 03186	http://imextrade.com.ua/	Georgien
Svit Mix Ltd.	Aromastoffe, Füllstoffe, Konservierungsmittel, Farbstoffe, Kakaopulver, Kakaoprodukte, Gewürze, Rohstoffe und Zutaten	Elena Grubrin	+38 (044) 36104-55 Mobil: +38 0672 7507 35		Ukraine, Kiew Region, 04114, Kiev, Moskovsky pr. 21 office 425		
Company «United Foods»	Cupcakes, Gemüsekonserven, Kaffee, Schokoladentrüffel, Süßigkeiten, Waffeln und Schokokuchen		+38 (044) 50165-27 Fax: +38 (044) 50165-25	united@unitedfoods.ua	08325, Kiew Region, Borispol district, str. Festival 19	http://www.unitedfoods.ua/	Italien, Frankreich Belgien
UKRprodimport Pp.	Fleisch		+38 (098) 191-9357		9000 Varna city, V. Papandopulu street 8	http://www.ukrprodimport.com/	EU/USA

Askop-Ukraine Ltd.	Fleisch, gefrorenes Fleisch		+380 44 5171828 / +380 44 5360890		2660 Kyiv Raskovoi St.11 Office 600	https://www.eudir21.com/en/company-detail/514598-askop-ukraine-ltd	
BMK-k Phc.	Rindfleisch, Schweinefleisch, Huhn, Pute		+38057 7524728			http://www.en.bmk-k.com.ua/	USA, Brasilien und Kanada.
Fozzy Group SE	Sehr unterschiedlich		+380 44 593-03-18	offer@fozzy.ua	02090, Kyiv Kalachevskaya Str.13	http://www.fozzy.ua/en/	EU/Asien/USA

Zuständige Behörden in der Ukraine

Nr.	Name Behörde	Zuständigkeiten	Ansprechpartner	Telefon/Fax	E-Mail-Adresse	Adresse
1.	Ministerium für Wirtschafts-entwicklung und Handel	Umsetzung einer einheitlichen Außenwirtschafts-politik bei der Integration ausländischer Wirt-schaftssubjekte in Übereinstimmung mit den internationalen Verträgen der Ukraine Kontrolle aller Subjekte der FEA über die Einhal-tung der aktuellen Gesetze und die Bedingungen der internationalen Verträge der Ukraine	Minister für Wirtschafts-entwicklung und Handel: Stepan Kubiv	+38 (044) 25393-94 Fax: +38 (044) 25363-71	meconomy@me.gov.ua	01008, Ukraine, Kiew, M. Hrushevsky St. 12/2
2.	Staatlicher Zolldienst der Ukraine	Durchführung der Zollkontrollen nach den aktuell geltenden Gesetzen der Ukraine	Nasarov Roman Mikhailovich – Leiter Staatlicher Zolldienst der Ukraine	Büro: +38 (044) 272 51-59; +38 (044) 27263-34; +38 (044) 27208-41; Fax: +38 (044) 27208-41.	Kabmin_doc@sfs.gov.ua idd@sfs.gov.ua	04053, Kiew, Lvivskaya square., 8
3.	Kartellbehörde der Ukraine	Kontrolle über die Einhaltung der Außenwirt-schaftsgesetzgebung zum Schutz des wirtschaftli-chen Wettbewerbs	Yuriy Terentyev Leiter der Kartellbehörde der Ukraine	+38 (044) 25162-62 +38 (044) 25162-40 Fax: +38 (044) 52003-25	Http://www.amc.gov.ua E-Mail: slg@amcu.gov.ua	03035, Kiew, st. Metropolitan Vasyl Lipkivsky, 45
4.	Staatliche Dienst der Ukraine für Lebensmittelsicherheit und Verbraucherschutz	Stellt die Durchführung der Staatspolitik auf dem Gebiet der staatlichen Kontrolle und Überwa-chung der Lebensmittelsicherheit sicher	Leiter: Lapa Volodymyr Erster stellvertretender Vor-sitzender: Zhuk Andriy	+38 (044) 27912 70 Rezeption: +38 (044) 27884 60 +38 (044) 27841-70 Fax: +38 (044) 27948-83	head@consumer.gov.ua	01001, Kiew, str. Boris Grin-chenko, 1

Consultants in der Ukraine

Name	Ansprech-partner	Telefon / Fax	E-Mail-Adresse	Adresse	Website
DREBERIS TOV (ДРЕБЕРІС)	Dr. Volodymyr Motyl	+38 (096) 34434 34	volodymyr.motyl@dreberis.com		www.dreberis.com
Fialan	Tatiana Terina	+38 (093) 34085 83 +38 (044) 22332 32	marketing@fialan.com	St. Saksaganskogo 70-A, BC Saska-Gansky, 8th floor, office. 803	http://www.fialan.com.ua/
OUTVED		+38 (098) 68822 19 +38 (050) 44256 07	info@outved.pro ml@outved.pro outved@gmail.com	St. Families Sosninykh, 7D Kiew, Ukraine	http://outved.pro/
Advisor Export		+38 (099) 46360 23 +38 (097) 70541 11 +38 (050) 38817 78	v.mikhailov@advisor.kiev.ua sale@advisor.kiev.ua marketing@advisor.kiev.ua	st. Belorusskaya, 30, office 2, Kiew, Ukraine	http://advisor.biz.ua/
GmbH Ukr-China Communication (ТОВ "Укр-Китай Комунікейшн")		+38 (067) 23332 29 +38 (044) 36388 88 +38 (044) 39328 41 +38 (067) 23569 31	shinkarchuk@ukr-china.com info@ukr-china.com	Ukraine, Kyiv Ltd. "Ukr-China Kom-munikeyshin" 03039, Ukraine, Kiew, St. Holosiivska 7 body 2, floor 4/2	http://www.ukr-china.com/
Export Support Cen-ter (Центр підтримки експорту)		+38 (052) 23518 56 Fax: +38 (052) 22402 89	broker@chamber.kr.ua info@chamber.kr.ua	Transfiguration street 79a Kirovohrad Kirovohrads'ka oblast, Ukraine 25000	http://www.chamber.kr.ua/
Club Exporteurs Ukraine (Клуб експортерів України)		+38 (066) 74085 71 +38 8044221 53 30	E@people2people.com.ua	St. Khreschatyk 7/11, Kiew, Ukraine	http://people2people.com.ua/

Ukrpromzovnishep- pertyza (Укрпромзовнішекс пертиза)		+38 (044) 48464 83	expert@expert.kiev.ua artema60kiev@gmail.com	Artema, 60, 3rd floor, offices 310-319, Kiew, Ukraine	http://www.expert.kiev.ua/ua/food-industry
Dragon Capital		+38 (044) 49071 20 +38 (044) 28127 27	dragon@dragon-capital.com pr@dragon-capital.com	Dragon Capital 36D Saksahanskoho Street Kiew 01033 Ukraine	http://www.dragon-capital.com/en.html
Concorde Capital	Vitaliy Provotorov (Co- Managing Director)	+38 (044) 39155 77 Fax.: +38 (044) 39155 71	vp@concorde.ua kn@concord.ua	2 Mechnikova Street, 16th Floor Parus Business Center, 01601 Kiew, Ukraine	http://concorde.ua/en/
Pro-Consulting GmbH (TOB "Компанія "Про- Консалтинг")		+38 (044) 59152 53	info@pro-consulting.ua	Pro-Consulting LLC 11, Predslavynska street, 5th floor, Kiew, 03150, Ukraine	https://pro-consulting.ua/en
EU-Unternehmen GmbH (TOB "EC компані")		+38 (097) 38189 00	escommpani@yandex.ru		
Kadima Consulting		+38 (063) 93625 54	info@kadima-consulting.com		http://kadima-consulting.com/en
Getsimport GmbH (TOB Getsimport)		+38 (044) 46687 47 +38 (067) 92078 96	sales@getsimport.com	Getsimport. Universal Custom Operator Yevhena Konovaltsia St, 36, Kiew, 01133	
KR Beratung (KP Консалтинг)		+38 (044) 22492 70 Fax: +38 (044) 22492 69	info@krconsulting.com.ua	Borysa Hmyri St., 5A Kiew, Ukraine	http://krconsulting.com.ua/
Zed Consult GmbH (TOB "ЗЕД Консалт")		+ 380 (044) 50093 80 + 380 (044) 50093 81	office@zed.ua	St. Novokonstantinovskaya 1-A, of. 35, 04080 Kiew	http://www.zed.ua
Sales capital		+38 (067) 50083 88 +38 (044) 22750 80	vl@salescapital.ch info@salescapital.com.ua	17/2, Staronavodnytska St. 01015, Kiew, Ukraine	http://salescapital.ch/

Vaums Beratung („Ваймс Консалтинг“)		+38 (096) 87215 21	info@vimesvc.com		https://vimesvc.com/
Verband der Importeure und Exporteure „ZED“ (Асоціація експортерів і імпортерів "ЗЕД")		+38 (044) 50093 80 Fax: +38 (044) 50093 81	office@zed.ua	1-A Novokostiantynivska str., off. 35 Kiew, 04080	http://www.zed.ua/en/
Асоціація Open gate Italy		+38 (099) 44233 55	sergey@opengateitaly.com	Via B. Zhitomirskja, 33 01601 Kiew, Ukraine	http://www.opengateitaly.com/

12 Anlagen

Anlage 1: Indikatoren Ukraine im Vergleich zu Deutschland

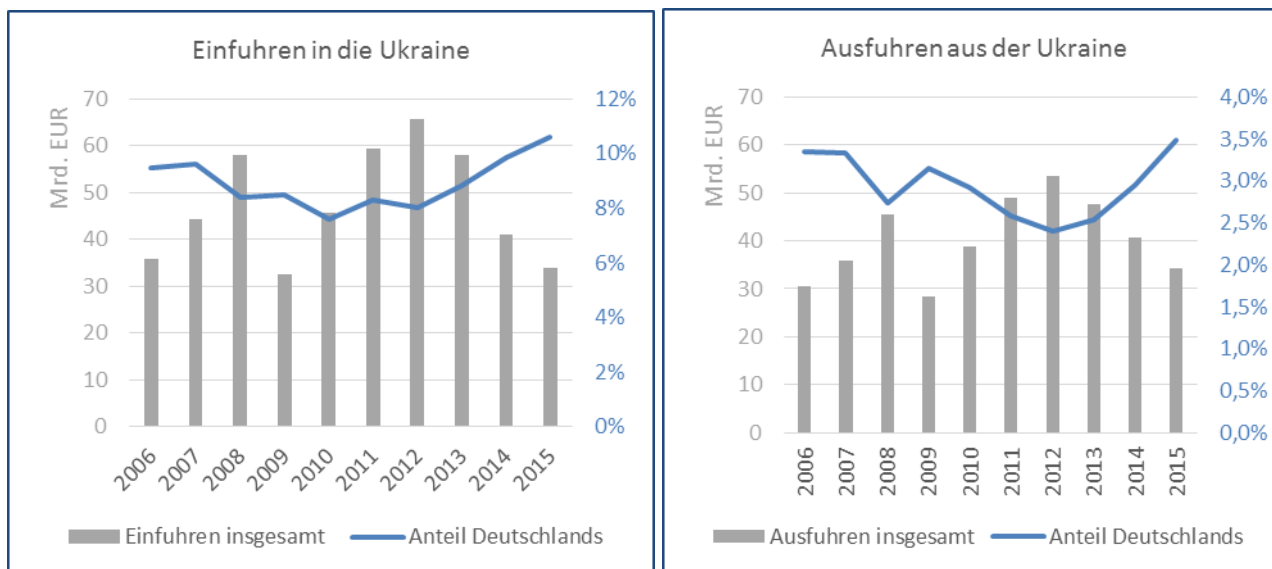
Indikator	Ukraine	Deutschland
Bruttoinlandsprodukt (BIP, 2016, in Mrd. USD)	93,3	3.466,6
Einwohner	42,7 ¹³⁶ (2016)	82,7 (2016)
Bevölkerungswachstum	-0,4 (2016)	-0,2 (2016)
Pro-Kopf-Einkommen (Kaufkraftparität, 2015, in internationalen Dollars)	7.840	49.090
Wirtschaftswachstum nach Sektoren (real, 2016)	Bauwirtschaft 16,3; Land-, Forstwirtschaft, Fischerei 6,0; Information, Kommunikation 4,6; Immobiliendienste 4,2; Groß- und Einzelhandel, Kfz-Reparaturen 4,0; verarbeitende Industrie 3,6; Transport, Lagerung 3,0; Strom-, Gasversorgung 1,8; Bergbau -1,0; Finanz- und Versicherungsdienstleistungen -15,7	Verarbeitendes Gewerbe 1,6; Handel, Gastgewerbe u. Verkehr 2,3; Unternehmensdienstleister 2,0; Grundstücks- u. Wohnungswesen 0,8; Information u. Kommunikation 3,0; Baugewerbe 2,8; Finanzen u. Versicherungen 2,5
Inflationsrate (2016)	13,9 %	0,4 %
Korruptionsindex (Transparency International) (2016) ¹³⁷	131 von 176 Ländern	10 von 176 Ländern

Quellen: GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Ukraine, 2017; GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Deutschland, 2017; World Bank, Gross national income per capita 2015, Atlas method and PPP, Washington D.C., 2017; Transparency International, Corruption Perception Index 2016, Berlin, 2017.

¹³⁶ Ukrainisches Statistikamt, Population (estimated) on January 1, 2016 and the average number in 2015, Kiew, 2017

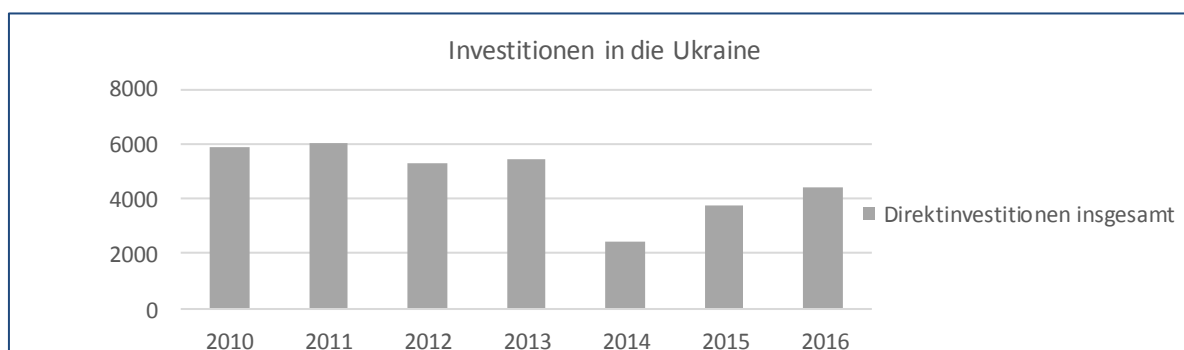
¹³⁷ Transparency International, Corruption Perceptions Index 2016, Berlin, 2017

Anlage 2: Entwicklung der Ein- und Ausfuhren der Ukraine



Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Die ausländischen Direktinvestitionen der Weltwirtschaft in der Ukraine 1994-2016, Kiew, 2017.

Anlage 3: Gesamtzahl der Direktinvestitionen in der Ukraine



Quelle: ITC Trademap, Außenhandel der Ukraine, Geneva, 2015

Anlage 4: Zentren der Lebensmittelproduktion Ukraine

Name des Produkts	Hauptregionen der Lebensmittelproduktion	Wichtige Unternehmen	Produktionsvolumen 2016, Tonnen	Produktionsvolumen 2017 (Januar - April) , Tonnen
Getreide (gesamt)	Gesamte Ukraine, außer Westukraine	Kernel, Cargill, Nibulon, Ukrlandfarming, NCH, ect	63.000.000	k. A.
davon Weizen			21.600.000	k. A.
davon Mais			26.000.000	k. A.
davon Gerste			9.400.000	k. A.
davon andere Getreidesorten			6.000.000	k. A.
Brot und Bäckerei, kurzfristige Lagerung,	Region Dnipro	Dnipromlyn, Süßwarenfabrik Kviten und Bäckereinanlage №10	146.387	33.426
Butter, in Tonnen	Region Vinnytsia	Roshen	20.908	4.356
	Region Poltava	Wirtschaftskomplex Almira Reshetilov Creamery (gehört zu Terra Food)	17.402	3.964
Lab und geschmolzener Käse	Region Rivne	Dubnomoloko PJSC (führender Käseproduzent)	20.202	4.487
	Region Cherkassy		17.910	4.539
Frisches oder gekühltes Rindfleisch, in Tonnen	Region Vinnytsia		11.777	2.536
	Region Rivne		5.173	1.220
Gefrorenes Rindfleisch, in Tonnen	Region Vinnytsia		447	1.904
	Region Ternopil		965	4.627
Frisches oder gekühltes Schweinefleisch, in Tonnen¹³⁸	Region Donetsk	APK-invest	60.195	14.957
	Region Poltava	Globino LLC	50.281	10.704
	Region Lviv	Galychyna-Zahid LLC Barkom LLC Eco Mit LC	35.156	10.217
Gefrorenes Schweine-	Region Mylo-laiv		22.15	8.22

¹³⁸ Ukrainisches Statistikamt, The number of cattle, pigs and poultry by 2016, Kiev, 2017

fleisch, in Tonnen				
Gekühltes und gefrorenes Geflügel, in Tonnen	Region Cherkassy	Public Joint Stock Company «Mironovskaya Poultry Farm» (PJSC)	266.792	65.135
	Region Dnipropetrovsk	Agro-Oven" Trade Mark "Zolotko»	172.689	47.096
	Region Kiew	Gavrilivski kurchata	90.383	25.670
Süßwaren (einschließlich weiße Schokolade, ohne Kakao), in Tonnen	Region Poltava	Zuckerfabriken Yareskovskiy und Landowski, Poltavakonditer PJSC	64.516	14.371
	Region Kirovograd	Süßwarenfabriken Shidni lasoschi und Znamyanska konditerska fabrika und andere	13.727	4.196
Weintrauben	Region Odesa	Zahlreiche Winzereien	2.905,3	655
Alkoholische Getränke	Region Cherkassy	Zahlreiche Fabriken zur Alkoholherstellung, z. B. Cherkasy Distillerie LLC, Umanpyvo, SLGS "Zlatogor" ¹³⁹	5.351	767,5
	Region Odesa	Brandy Hersteller	11.914	177,7

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Статистичний бюлетень «Виробництво промислової продукції за видами в Україні» (Statistical bulletin "Production of industrial products by species in Ukraine"), Kiew, 2017

¹³⁹ Ukr-Prom, Catalog of Ukrainian industrial enterprises, o. O., 2017

Anlage 5: Exportstatistik zu ausgewählten Bestimmungsländern der Ukraine

Importland	Code und Name des Produktes	Importvolumen Januar – April 2017 (in Tsd. Ton- nen)	Wert der Importe (Tsd. USD)
Aserbaidtschan	207000000 Fleisch und genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Geflügel	5.849	5.418,6
	202000000 Gefrorenes Rindfleisch	2.314	5.652,7
	1704000000 Zucker und Süßwaren	974	1.231,3
	1904000000 Fertiggerichte, die durch Quellung oder Röstung von Getreide oder Getreideerzeugnissen Getreide (ausgenommen Mais) in Form von Getreide oder Flockenkörnern gewonnen oder auf andere Weise verarbeitet werden	456	73,7
Weißrussland	2203000000 Bier aus Malz	6.247	1.288,3
	201000000 Frisches oder gekühltes Rindfleisch	2.644	6.965,1
	1905000000 Brot, Kuchen, Mehl Süßwaren Produkte, Kuchen, Kekse und Anderes Brot und Mehl Süßwaren enthaltend oder ohne Kakao	2.589	3.378,1
	1806000000 Schokolade und andere Lebensmittel mit Kakaogehalt	983	2.473,4
Moldavien	2203000000 Bier aus Malz	4.080	933,5
	1905000000 Brot, Kuchen, Mehl Süßwaren Produkte, Kuchen, Kekse und Anderes Brot und Mehl Süßwaren enthaltend oder ohne Kakao	2.038	2.568,6
	207000000 Fleisch und genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Geflügel	1.964	1.750,7
	1806000000 Schokolade und andere Lebensmittel mit Kakaogehalt	1.071	2.069,1
	1704000000 Zucker und Süßwaren	962	1.089,8
	406000000 Alle Arten von Käse und Hüttenkäse	608	1.689

	405000000 Butter und andere Fette aus Milch	544	1.829,3
	1904000000 Fertiggerichte, die durch Quellung oder Röstung von Getreide oder Getreideerzeugnissen Getreide (ausgenommen Mais) in Form von Getreide oder Flockenkörnern gewonnen oder auf andere Weise verarbeitet werden	249	195,4
Georgien	1905000000 Brot, Kuchen, Mehl Süßwaren Produkte, Kuchen, Kekse und Anderes Brot und Mehl Süßwaren enthaltend Oder ohne Kakao Kommunion Wafer, leer Kapseln geeignet für Verwendung im Arzneimittel Zwecke Wafer für Abdichtung von Reispapier und Ähnliche Produkte	1.495	1.752,1
	203000000 Frisches oder gekühltes Schweinefleisch	1.488	2.832,3
	1704000000 Zucker und Süßwaren	1.210	1.322
	1806000000 Schokolade und andere Lebensmittel mit Kakaogehalt	1.078	2.364,3
	2204000000 Weintrauben	1.364	1.014,1
	2205000000 Wermut und andere Weintrauben	100	80,2
Kasachstan	1905000000 Brot, Kuchen, Mehl Süßwaren Produkte, Kuchen, Kekse und Anderes Brot und Mehl Süßwaren enthaltend Oder ohne Kakao.	2.093	2.685,6
	1704000000 Zucker und Süßwaren	1.812	2.428,7
	2208000000 Spirituosen mit Alkoholgehalt weniger als 80 %	1.450	1.818,1
	1806000000 Schokolade und andere Lebensmittel mit Kakao	1.428	3.574,1
	207000000 Fleisch und genießbare Schlachtnieberzeugnisse von Geflügel	1.037	1.078,1
	406000000 Alle Arten von Käse und Hüttenkäse	543	2.234,3

	405000000 Butter und andere Fette aus Milch	400	1.359,3
	203000000 Frisches oder gekühltes Schweinefleisch	227	434,2
Lettland	2208000000 Spirituosen mit Alkoholgehalt weniger als 80 %	1.262	1.064,7
	1905000000 Brot, Kuchen, Mehl Süßwaren Produkte, Kuchen, Kekse und Anderes Brot und Mehl Süßwaren enthaltend Oder ohne Kakao.	753	873,7
Polen	1905000000 Brot, Kuchen, Mehl Süßwaren Produkte, Kuchen, Kekse und Anderes Brot und Mehl Süßwaren enthaltend Oder ohne Kakao.	8.489	942,9
	1704000000 Zucker und Süßwaren	939	1.736,4
	1806000000 Schokolade und andere Lebensmittel mit Kakao	772	1.932,7
	2208000000 Spirituosen mit Alkoholgehalt weniger als 80 %	656	602,4

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Виробництво основних видів промислової продукції/Економічна статистика /
Економічна діяльність / Промисловість (Manufacturing of basic types of industrial products / Economic statistics / Eco-
nomic activity / Industry), Kiew, 2017

Anlage 6: Führende Hersteller von Fleisch und Fleischerzeugnissen, 2015

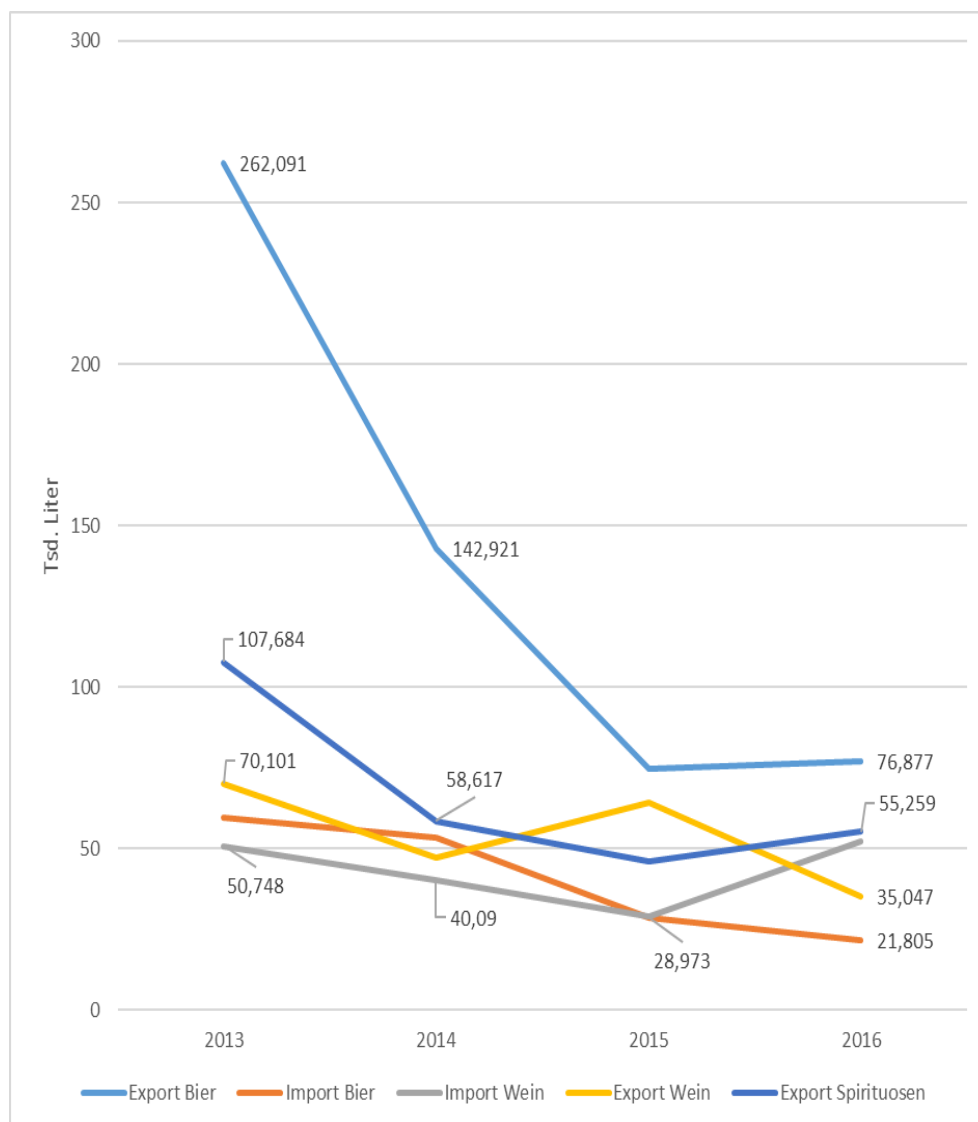
Unternehmen/Holding	Netto-Umsatzerlös (in Mio. EUR)	Veränderung 2015/ 2014 (in %)	Reingewinn (in Mio. EUR)
Vinnitska Ptahofabryka (Ge- flügelfabrik)	307,6	19,8	53,6
Mironivska Ptahofabryka (Geflügelfabrik)	282,5	-19,5	26,0
Komplexs Agromars (Geflü- gelfabrik)	111,5	-28,0	3,3
Starynska Ptahofabryka (Ge- flügelfabrik)	87,8	17,1	53,8
Fleischkombinat Globino	79,9	-18,5	-3,2
APK-Invest	76,2	-13,0	2,7
Fleischfabrik Favorit plus	71,7	-16,4	0,1
Danosha (Axzon Group)	50,9	3,5	-1,8
Ukrainian Becon	45,1	16,4	0,4
Niva-Pjerejaslawschtschina	42,7	12,7	-12,0
Fleischkombinat Jatran	38,4	-25,9	0,4

Quelle: GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017

Anlage 7: Führende Alkoholhersteller in der Ukraine, 2015

Unternehmen/Holding	Netto-Umsatzerlös (in Mio. EUR)	Veränderung 2015/ 2014 (in %)	Reingewinn (in Mio. EUR)
Ukrainian Distributing Company/Global Spirits (East Beverage Trading, Spirituosenfabrik Lviv, auch Großhändler)	123,9	-28,3	1,1
Staatsunternehmen Ukrspirt (Ethylalkohol, Wodka)	76,6	-28,8	0,7
LVN TOV (Wodka Nemiroff)	76,3	668,5	-6,5
Nationale Wodka-Gesellschaft/Bayadera Groups (Wodka Chlibny dar)	70,5	-4,1	2,6
Napitki plus TOV (New Products Group)	44,6	-23,9	4,7
Industrie- und Handelsgesellschaft Schabo (Wein/Weinbrand)	31,2	-26,1	1,1
Haus für Markenweinbrand Tavria	29,7	1,0	8,4
Atlantis TOV (Wein/Weinbrand und Wodka)	27,1	-24,6	0,6
Likör- und Spirituosenfabrik Prime	25,2	-59,9	0,0
Wissenschaftliches Produktionsunternehmen Hetman	22,41	-37,1	0,2
Bier			
Carlsberg Ukraina	189,0	-14,2	17,1
SAN InBew Ukraina	157,7	-5,3	-11,1
Korporazija Obolon	150,3	-26,0	-16,5
PBK Radomyschl	43,4	-13,4	-14,2
Perscha priwatna brovarnja (Oasis Ukraine)	36,3	-0,8	-1,4

Quelle: GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017

Anlage 8: Ukrainischer Außenhandel mit Alkoholika nach Segmenten, 2010-2016

Quelle: Ukrainisches Statistikamt, Economic statistics / International economic activity and balance of payments, Kiew, 2017

Anlage 9: Wichtigste Einzelhandelsunternehmen in der Ukraine, 2015

Nr.	Einzelhandelsunternehmen	Anzahl der Verkaufsstellen
1	ATB	832
2	Fozzy Group	492
3	Vezunchik	235
4	Opttorg-15	113
5	Rykavychka	108
6	Ukraine Retail	100
7	Pakko	87
8	Furshet	81
9	Polissya Product	72
10	Evrotek	71
11	LotOk	64
12	Veresen	63
13	Avanta	59
14	Varus	58
15	Sim-23	50
16	REWE	36
17	Blizenko	33
18	BT Invest	32
19	Metro Group	27
20	Nash Kray	27
21	Argon	24
22	Digma	22
23	Tochka	20
24	Karavan	14
25	Chudo Market	12
26	Gostynniy dim	8
27	Salut	7

28	Delikat	6
29	Mak Market	6
30	Tam Tam	4
31	Vopak	4
32	Poltava	1

Quelle: Nielsen, Дослідження споживчого попиту українського покупця у 2016 р., (Research of Ukrainian consumer demand), Kiew, 2015

Anlage 10: Erforderliche Dokumente für die Einfuhr von Lebensmitteln in die Ukraine

1. Zolldokumente:	1.1. Zollanmeldung
	1.2. Verpflichtungserklärung (wenn notwendig)
	1.3. Registrierungskarte der FEA
	1.4. Einzelzulassung
	1.5. Zur Anmeldung bei der ausführenden Zollbehörde wird ein Dokument benötigt, dass Tätigkeit aufgrund einer vertraglichen Basis stattfindet
2. Transportdokumente:	2.1 Beweis für die Ausführung der Tätigkeit auf Grundlage eines Vertrags
	2.2. CARNET TIR
	2.3. Zulassungsbescheinigung Transportfahrzeug
	2.4. Fracht Zollerklärung vom Typ «31 ATZ» (bei Verwendung von Fahrzeugen, wiederholtem Überqueren der Zollgrenze der Ukraine)
	2.5. Dokumente, die zur Bestätigung der Lieferkosten der Ware verwendet werden
3. Handelsdokumente:	2.4. Fracht Zollerklärung vom Typ «31 ATZ» (bei Verwendung von Fahrzeugen, wiederholten Überqueren der Zollgrenze der Ukraine)
	2.5. Dokumente die zur Bestätigung der Lieferkosten der Ware verwendet werden
	3.1. Rechnungen (Erklärungstext auf Rechnungen siehe Anlage 16)
	3.2. Außenwirtschaftsvereinbarung (Vertrag)
4. Genehmigungen und Bescheinigungen autorisierter Behörden:	4.1. Hygienezertifikat der staatlichen Hygieneuntersuchung (Anlage 11)
	4.2. Einverständniserklärung
	4.3. Veterinärbescheinigung (Anlage 13)
	4.4. Feststellungsantrag für SSUFSCP (Anlage 14)
	4.5. Einmallizenz für ausländische Wirtschaftstätigkeit (für die in den Rechtsvorschriften vorgesehenen Fällen)

5. Finanzunterlagen und Zahlungsbelege:	5.1. Zahlungsbelege über die Übertragung von Mengen von Zoll- und anderen Zahlungen
	5.2. Schuldschein als schriftliche Vereinbarung
6. Sonstige Dokumente:	6.1. Ursprungszeugnis der Waren (Anlage 15)
	6.2. Bestätigungsberechtigung auf Zahlung von Zoll- und Steuerzahlungen
	6.3. Zertifikat über die Mehrwertsteuerverpflichtung
	6.4 Konformitätszertifikat (Anlage 12)

Quelle: eigene Darstellung

Anlage 11: Muster Hygienezertifikat der staatlichen Hygieneuntersuchung der Ukraine



**МІНІСТЕРСТВО ОХОРОНИ ЗДОРОВ'Я УКРАЇНИ
ДЕРЖАВНА САНІТАРНО-ЕПІДЕМІОЛОГІЧНА СЛУЖБА**

ЗАТВЕРДЖУЮ

Міністерство охорони здоров'я України
(повна назва):
вул. Грушевського, 7, м. Київ, 01601
(коротка назва):
253-04-84, 539-29-88

Заступник голови державного
санітарного підрозділу України

 **Л.М. Черненко**

Висновок державної санітарно-епідеміологічної експертизи

від 22.11 2011р. № 05.03.02-07/112592

Проект технічних умов ТУ У 25.2-32192969-001:2011 "Шланги армовані гумою з поліімідалориду"
(назва товару, послуги, роботи з відповідним ТУ, СТ, ГОСТ)

код за ДКПД: 25.21.32.500 (код за ДКПД, артикул)

нормативна документація на виготовлення об'єкта, армовані гумою з поліімідалориду
(назва документації згідно з ДСТУ, СТ, ГОСТ)

Товариство з обмеженою відповідальністю з іншими інвесторами "ЕКСІМУЛІАСТ", Україна, 09400, Київська область, смт. Станіслав, вул. Радницька, 9, тел.: 04564 52010, факс: 04564 52013, e-mail: eksimplast@ukr.com.ua, www.eksimplast.com.ua, код ЄДРПОУ: 32192969
(повна назва, адреса, місцезнаходження, телефон, факс, e-mail, WWW)

Товариство з обмеженою відповідальністю з іншими інвесторами "ЕКСІМУЛІАСТ", Україна, 09400, Київська область, смт. Станіслав, вул. Радницька, 9, тел.: 04564 52010, факс: 04564 52013, e-mail: eksimplast@ukr.com.ua, www.eksimplast.com.ua, код ЄДРПОУ: 32192969
(повна назва, адреса, місцезнаходження, телефон, факс, e-mail, WWW)

За результатами державної санітарно-епідеміологічної експертизи Проект технічних умов ТУ У 25.2-32192969-001:2011 "Шланги армовані гумою з поліімідалориду" відповідає вимогам діючого санітарного законодавства України і може бути погоджений (затверджений)

Висновок дійсний до: на термін дії технічних умов ТУ У 25.2-32192969-001:2011 "Шланги армовані гумою з поліімідалориду"

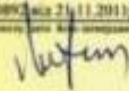
При внесенні змін до нормативного документа цілком офіри застосування, умов застосування об'єкта експертизи даний висновок втрачає силу.

01033, м. Київ, вул. Сагайдачного, 75, тел.:
приймальня: (044) 284-34-27, e-mail:
uyk@namk.kiev.ua;
секретар експертної комісії: (044) 289-63-64,
e-mail: tesh-lab@ukr.net
(адреса, місцезнаходження, телефон, факс, e-mail, WWW)

Державна Установа "Інститут медицини праці
AMH Україна"

Протокол експертизи

Заступник голови експертної комісії

№ 10892 від 21.11.2011р.
(№ протоколу експертної комісії)
 Черненко В.І.

Quelle: Viconsult, Hygiene Certificate/Sanitary-Epidemiological Conclusion, Kiew, o. J.

Anlage 12: Muster Konformitätszertifikat

 МІНІСТЕРСТВО ЕКОНОМІЧНОГО РОЗВИТКУ І ТОРГІВЛІ УКРАЇНИ ДЕРЖАВНА СИСТЕМА СЕРТИФІКАЦІЇ УкрСЕПРО		Серія ВГ
СЕРТИФІКАТ ВІДПОВІДНОСТІ		
Зареєстрований у Регістрі за №	UA1.055.0004175-16	
Державний реєстр товарів		
Термін дії з	02 лютого 2016	до 01 лютого 2017
Срок дієвості		
Продукти	Нафтопродукти - опієм мінеральні марки MOGUL до досягнень внутрішнього згодування (згідно з додатком, 100 позицій)	2710
Продукти		00 00 00 00 00 00
ГОСТ 10541-78 пункт 2.2		
Відповідає вимогам	Совпадает требованиям	
Виробник продукції	'Pargamo, A.S.' Prerovska 560, 53006, Pardubice, Чеська Республіка	
Державний реєстр товарів		
Сертифікат видано	'Pargamo, A.S.' Prerovska 560, 53006, Pardubice, Чеська Республіка	
Державний реєстр товарів		
Додаткова інформація	Продукція, яка виготовляється серійно та ввозиться в Україну з 02.02.2016 р. до 01.02.2017 р., з урахуванням гарантійного терміну зберігання, технічний нагляд один раз на рік.	
Додаткова інформація		
Сертифікат видано за умови з сертифікації	ОС 'Моніторинг стандартів і систем' м. Харків, вул. Кургучів, 26, офіс 13, тел. (057) 706-27-16 відповідно про призначення № UA.P.055 від 11.03.2013 р., свідоцтво про уповноваження № UA.PN.055 від 11.03.2013 р.	
Сертифікат видано за умови з сертифікації		
На підставі	Протоколу сертифікаційних випробувань № 1004 від 27.01.2016р., виданого ВЛ 'Універсалнафтохім' ТОВ 'ВТГ' м. Харків, вул. Іванова, 32/Б, атестат акредитації № 27495 від 30.08.2013 р. до 29.08.2016 р.	
На підставі		
Керівник органу з сертифікації	А.М. Сергійчук	
Підпис	підпис	
М.П.	М.П.	
		
Числа серії, яка відповідає номеру сертифіката УкрСЕПРО згідно з ДСТУ 4295-2013		

Quelle: Viconsult, Certificate of conformity, Kiew, o. J.

Anlage 13: Muster Veterinärbescheinigung

_____ (назва митного органу)

Район (місто) _____

Область _____

" _____ " _____ 20 ____ року

ВЕТЕРИНАРНЕ СВІДОЦТВО №

Видано _____
(кому - найменуванню юридичної особи та її місця знаходження або приватно, інш. та по баченні фізичної особи та місця її проживання)

у тому, що пред'явлені для огляду і підлягають відправленню _____
(тип продукту або сировини)

у кількості _____ місць (штук) загальною вагою _____ кг,
(об'ємом)

_____ (указати, в якому стані: сирі, охолоджені, мерзлі, прісмакувані,

_____ (макро-сирі, варені - м'ясо, брудні тощо, тваринні продукти (без упаковки))

походження _____
(сирі - сировина, сировина - сировина, збірні відпадки тощо)

вивозяться із _____
(назва населеного пункту і поштового індексу, найменування підприємства тощо)

благополучного щодо заразних хвороб тварин. Свинина досліджена (недосліджена) на трихинельоз; коні перед забоям піддані (непіддані) м'ясоінспекції; сировина досліджена (недосліджена) на сибірку; продезинфікована (не продезинфікована) (потрібно підкреслити). Продукти (сировина) направляються до _____
(указати пристань, станцію призначення)

залізницею, водним, автомобільним, повітряним транспортом (потрібно підкреслити) з навантаженням на станції (пристані, в порту) _____
(або указати маршрут продовження автотранспорту)

Специфікація (товарно - транспортна накладна) № _____ від " " _____ року.

Особливі відмітки: _____
(зазначаються при відправленні продуктів (сировини),

_____ (що підлягають використанню (переробці) з обмеженнями)

_____ (підпис, привітання, штамп та посада особи, що видає свідоцтво)

Quelle: Viconsult, Veterinary certificate of international standard, Kiev, o. J.

Anlage 14: Muster Feststellungsantrag für SSUFSCP

Термін дії: 1 рік	З А Я В А
« ____ » _____ 2014р.	
Заступнику головного державного санітарного лікаря України	
Прошу провести державну санітарно-епідеміологічну експертизу та надати висновок:	
Назва об'єкта експертизи: <u>Овочі та гриби свіжі: перець (червоний, жовтий, зелений, помаранчевий, гіркий), артишок, спаржа, баклажани, селера, гриби (тріфелі, печериці, вішанки), шпинат, лобода, салат (Айсберг, Іолло Россо, Біондо, Дуболистий червоний та зелений, Редично, Ромець, Масляничний, Ендівій, Бота вія, Фрізе, Рукколла), мангольд, маслини, каперси, фенхель, петрушка, кріп, кабачки, цукіні, імбир, горошок, пастернак, цукорій, фізаліс, кукурудза</u>	
Сфера застосування та реалізації об'єкта експертизи <u>Оптова та роздрібна торгівля</u>	
Код за УКТЗЕД, артикул <u>0709</u>	
Країна походження об'єкта експертизи <u>Туреччина</u>	
Виробник, розробник документів (його представник в Україні): <u>AGROLINE (DOLINA GROUP LTD, AVIV FRUITS LTD, P.O.B. 3236, Karme Yosef, 99797, Israel, Ізраїль, CELILLER TARIM VE GIDA URUNLERI IHR. NAK. SAN. VE TIC. LTD. STL MERSIN- TARSUS, 4 KOSE SARIKA SULPA, Gıda Tarım UrUnleri Havy. Tas San. ve Tic. Ltd. Sti. Kiremithane Mh. Sakarya Cd. E Yargic Ish No 17/8 Akdeniz, Туреччина</u>	
Заявник (власник) <u>ІПІ „АТА..... ФРУТ“</u>	
Країна реєстрації заявника <u>Україна</u>	
Реквізити заявника <u>Одеська обл, Ізмаїльська, 114</u>	
Код за ЕДРПОУ або національний номер заявника експертизи <u>3638.....0</u>	
Документ про повноваження заявника представляти виробника (власника) (договір, контракт, доручення) _____	
Підтверджую, що заявлений мною об'єкт експертизи (продукція, сировина, технологія, нормативний документ тощо) відповідає показникам якості та безпеки, представленим у супровідній документації.	

Quelle: Region Derzhprodspozhyvsluzhby in Vinnitsa, (Управління фітосанітарної безпеки) Management of phytosanitary security, Vinnitsa, 2017

Anlage 15: Muster Ursprungszeugnis der Waren

MOVEMENT CERTIFICATE		
1. Exporter (Name, full address, country)		EUR.1 No
3PA3OK		See notes overleaf before completing this form.
		2. Certificate used in preferential trade between
3. Consignee (Name, full address, country) (Optional)		and
		(Insert appropriate countries, groups of countries or territories)
6. Transport details (Optional)		4. Country, group of countries or territory in which the products are considered as originating
		5. Country, group of countries or territory of destination
7. Remarks		
8. Item number; marks and numbers; number and kind of packages ⁽¹⁾ ; description of goods		9. Gross mass (kg) or other measure (litres, m ³ , etc.)
		10. Invoices (Optional)
11. CUSTOMS ENDORSEMENT		12. DECLARATION BY THE EXPORTER
Declaration certified Export document ⁽²⁾ Form No. _____ Or Customs office Issuing country or territory Place and date (Signature)		Stamp I, the undersigned, declare that the goods described above meet the conditions required for the issue of this certificate. Place and date (Signature)

⁽¹⁾ If goods are not packed, indicate number of articles or state "in bulk" as appropriate
⁽²⁾ Complete only where the regulations of the exporting country or territory require

Quelle: Staatlicher Finanzdienst der Ukraine, Movement certificate, Kiew, o. J.

Anlage 16: Erklärungstext auf Rechnung

ERKLÄRUNGSTEXT AUF DER RECHNUNG

Dieser Erklärungstext, deren Wortlaut nachstehend wiedergegeben ist, sollte auf der Rechnung vorgenommen werden.

Deutsche Version

Der Ausführer (Ermächtigter Ausführer; Bewilligungs-Nr. ...(1)) der Waren, auf die sich dieses Handelspapier bezieht, erklärt, dass diese Waren, soweit nichts anderes angegeben, präferenzbegünstigte ...(2) Ursprungswaren sind.

Englische Version

The exporter of the products covered by this document (customs authorization No ...(1)) declares that, except where otherwise clearly indicated, these products are of ...(2) preferential origin.

Exporter of products covered by this document (customs authorization no...(1)) declares that, except where it is clearly indicated, these goods are goods of preferential origin.... ...(2)

.....

.....(3)

(Place and date)

.....

.....(4)

(Signature of the exporter, in addition the name of the person signing the Declaration has to be indicated clearly)

Quelle: Ukrainische Vereinigung von Zollvermittlern, ТЕКСТ ДЕКЛАРАЦІЇ ІНВОЙС, (Text of Invoice Declaration), o. O., o. J.

Anlage 17: Zollkontingente auf den Export europäischer Waren in die Ukraine

Produkt	Zolltarifnummer (HS Code)	Menge
Schwein	0203 11 (10-90) 0203 12 (11-19-90) 0203 19 (11-13-15-55-59-90) 0203 21 (10-90) 0203 22 (11-19-90) 0203 29 (11-13-15-55-59-90)	10.000 t / Jahr + 10.000 t /Jahr für die Produkte mit UKT ZED Code: 0203 11 (10) 0203 12 (19) 0203 19 (11-15-59) 0203 21 (10) 0203 22 (19) 0203 29 (11-15-59)
Geflügel und halbfertige Geflügel-erzeugnisse	0207 12 (10-90) 0207 14 (10-20-30-40-50-60-70-91-99) 0207 26 (10-20-30-40-50-60-70-80-99) 0207 27 (10-20-30-40-50-60-70-80-91-99) 0207 35 (31-41-61-63-79-99) 0207 36 (31-41-61-63-71-79-89-90)	8.000 t / Jahr mit einem kontinuierlichen Anstieg bis 10.000 t / Jahr in 5 Jahren + 10000 t / Jahr für die Produkte mit UKT ZED Code 0207 12 (10-90)
Zucker	1701 11 (10-90) 1701 12 (10-90) 1701 91 (00) 1701 99 (10-90)	30.000 t / Jahr mit einem kontinuierlichen Anstieg bis 40.000 t / Jahr in 5 Jahren

Quelle: State fiscal Service of Ukraine, Tariff quotas, Kiew, 2017

Anlage 18: Liste der Grenzübergänge der Ukraine

Name Grenz- übergang	Benach- bartes Ge- biet	Art des Grenz- übergangs	Kategorie	Art der Kon- trollen	Region
An der Grenze zu Polen					
Yagodyn (Ягодин)	Dorohusk	PKW	international	Passagiere und Güter	Liuboml Raion Volyn Oblast
Yagodyn (Ягодин)	Dorohusk	Eisenbahn	international	Passagiere und Güter	Liuboml Raion Volyn Oblast
Vladimir-Volyn (Володимир- Волинський)	Hrubieszów	Eisenbahn	international	Passagiere und Güter	Vladimir-Volyn Raion Volyn Oblast
Izov (Ізов)		Eisenbahn	international	Güter	Vladimir-Volyn Raion Volyn Oblast
Ludyn (Лудин)		Eisenbahn	international	Güter	Vladimir-Volyn Raion Volyn Oblast
Strazhava (Стражава)		Eisenbahn	international	Güter	Volyn Oblast
Rava-Ruska (Рава-Руська)	Hrebenne	Eisenbahn	international	Güter	Zhovkva Raion Lviv Oblast
Rava-Ruska (Рава-Руська)	Hrebenne	PKW	international	Passagiere und Güter	Zhovkva Raion Lviv Oblast
Krakovets (Краківець)	Korczowa	PKW	international	Passagiere und Güter	Yavoriv Raion Lviv Oblast
Mostyska (Мостиська)	Przemyśl	Eisenbahn	international	Passagiere und Güter	Mostyska Raion Lviv Oblast
Shehyni (Шегині)	Medyka	PKW	international	Passagiere und Güter	Mostyska Raion Lviv Oblast

An der Grenze zur Slowakischen Republik					
Malyii Bereznyj (Малий Березний)	Ubl'a	PKW	international	Passagiere und Güter bis zu 3,5 t	Zakarpattia Oblast
Uzhgorod (Ужгород)	Vyšné Ne- mecké	PKW	international	Passagiere und Güter	Uzhhorod Raion Zakarpattia Oblast
Pavlove (Павлове)	Maťovské	Eisenbahn	international	Güter	Uzhhorod Raion Zakarpattia Oblast
Uzhgorod (Ужгород)		Eisenbahn	international	Güter	Uzhhorod Raion Zakarpattia Oblast
Chop (Чоп)	Čierna nad Tisou	Eisenbahn	international	Passagiere und Güter	Uzhhorod Raion Zakarpattia Oblast

Quelle: Staatlicher Zolldienst Ukraine, Перелік пунктів пропуску (The list of checkpoints), Kiew, 2017

Anlage 19: Liste Gesetze Lebensmittelsicherheit sowie Veterinär- und Pflanzenschutz

Lebensmittelsicherheit

- Das Gesetz der Ukraine: Über die Hauptprinzipien und Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit und Qualität (Ausgabe zum 01.01.2016).
- Das Gesetz über staatliche Verordnungen von importierten Nahrungsmittelprodukten vom 17.07.1997.
- Das Gesetz der Ukraine Nr. 3037-III über die Gewährleistung der sanitären und epidemischen Sicherheit der Bevölkerung vom 7.02.2002.
- Vorläufige Verfahren der staatlichen gesundheitlichen und hygienischen Expertise (vom Gesundheitsministerium genehmigt, Auftrag Nr. 247 vom 9.10.2000).
- Medizinische und biologische Anforderungen und sanitäre Normen der Qualität von Rohstoffen und Lebensmitteln (genehmigt durch die UdSSR Ministerium für Gesundheit, Auftrag Nr. N 5061-89 vom 01.08.1989).
- Das GOU-Dekret Nr. 442 Zur Optimierung der Zentralregierungsstellen, mit denen die einzige Behörde für Lebensmittelsicherheit geschaffen wurde.
- Technische Verordnung über Lebensmittelprodukte Etikettierung angenommen am 28.10.2010.

Veterinär- und Pflanzenschutz

- Das Gesetz der Ukraine über Veterinärmedizin (2001).
- Gesetz Nr. 71 vom Staatlichen Veterinär- und Pflanzenschutzdienst (SVPS, 2004).
- Gesetz der Ukraine über technische Vorschriften, Normen und Compliance Verifizierungsprozeduren.
- Gesetz der Ukraine über Standardisierung (2014).
- Gesetz der Ukraine über technische Vorschriften und Konformitätsbescheinigung im Zollverfahren (2015).
- Der Zollkodex der Ukraine (2012, Geographische Indikatoren).
- Gesetz über den Schutz der Rechte an der Herkunftsangabe von Waren, Nr. 752-XIV in der Fassung von 2008.
- Gesetz über den Schutz der Rechte an Marken für Dienstleistungen und Dienstleistungen, 3689-XII in der Fassung von 2008.

13 Literaturverzeichnis

1. Agravery - agricultural news agency, Виробництво яловичини в Україні зросло на 35%, (Beef production in Ukraine increased by 35 %), о. О., 2016, <http://agravery.com/uk/posts/show/virobnictvo-alovicini-v-ukraini-zroslo-na-35>, abgerufen am 28.06.2017
2. Agravery - agricultural news agency, Експорт м'яса з України за рік зріс на 24 %, (Exports of meat from Ukraine grew by 24 %), о. О., 2017, <http://agravery.com/uk/posts/show/eksport-masa-z-ukraini-za-rik-zris-na-24>, abgerufen am 03.07.2017
3. Auswärtiges Amt, Wirtschaft Ukraine, Berlin, 2017, http://www.auswaertiges-amt.de/sid_DBC9AEF8B3040C824F80DC9F0510AE41/DE/Aussenpolitik/Laender/Laenderinfos/Ukraine/Wirtschaft_node.html, abgerufen am 19.05.2017
4. Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung, Die schrumpfende Weltmacht, Die demografische Zukunft Russlands und der anderen post-sowjetischen Staaten, Berlin, 2011, http://www.berlin-institut.org/fileadmin/user_upload/Russland/Russland_d_online.pdf, abgerufen am 17.05.2017
5. Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie, Außenwirtschaft, <http://www.bve-online.de/themen/aussenwirtschaft>, abgerufen am 06.07.2017
6. Черкасистандартметрологія, Вимоги до маркування харчової продукції, Черкаси, 2010, (Cherkasystandardmetrolohiya, Anforderungen an die Kennzeichnung Lebensmittel, Cherkassy, 2010, <http://zakon2.rada.gov.ua/laws/show/z0183-11>, abgerufen am 28.06.2017
7. CLAL, Ukraine: Dairy Sector, Modena, 2017, http://www.clal.it/en/?section=stat_ucraina, abgerufen am 28.06.2017
8. Das Länder-Informations-Portal, Ukraine – Überblick, Bonn, 2016, <https://www.liportal.de/ukraine/ueberblick/>, abgerufen am 15.05.2017
9. Das Länder-Informations-Portal, Ukraine – Wirtschaft & Entwicklung, Bonn, 2016, <https://www.liportal.de/ukraine/wirtschaft-entwicklung/>, abgerufen am 19.05.2017
10. Deutsche Beratungsgruppe Ukraine, Wirtschaftsüberblick Ukraine, Ausgabe 5, Berlin, 2016
11. Deutsche Bundesbank, Devisenkursstatistik, Euro-Referenzkurse der europäischen Zentralbank, Frankfurt am Main, 2017, https://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Downloads/Statistiken/Aussenwirtschaft/Devisen_Euro_Referenzkurs/stat_eurefd.pdf?__blob=publicationFile, abgerufen am 12.05.2017
12. Epravda.com, Держава більше не буде регулювати ціни на продукти (The state will no longer regulate food prices), о. О., 2017, <https://www.epravda.com.ua/news/2017/06/8/625797/>, abgerufen am 07.07.2017
13. European Commission, Market Access Database der EU, Tariffs, Brüssel, 2017 <http://madb.europa.eu/madb/euTariffs.htm>, abgerufen am 04.07.2017
14. European Commission, The trade part of the EU-Ukraine Association Agreement becomes operational on 1 January 2016, Brussels, 2015, <http://trade.ec.europa.eu/doclib/press/index.cfm?id=1425>, abgerufen am 30.06.2017
15. Eurostat, Arbeitslosenquote insgesamt, Luxemburg, 2016, <http://ec.europa.eu/eurostat/tgm/table.do?tab=table&init=1&language=de&pcode=tsdec450&plugin=1>, abgerufen am 12.05.2017

16. Eurostat, Lohn- und Gehaltsstrukturerhebung: Monatsverdienste, Luxemburg, 2016, <http://ec.europa.eu/eurostat/web/labour-market/earnings/database>, abgerufen am 12.05.2017
17. Eurostat, Food and non-alcoholic beverages, Member States, 2015, % of total expenditure, Luxemburg, 2016, http://ec.europa.eu/eurostat/statistics-explained/index.php/Household_consumption_by_purpose, abgerufen am 07.07.2017
18. FAO, Food outlook, Biannual Report on Global Food Markets, Rom, 2017, <http://www.fao.org/3/a-i7343e.pdf>, abgerufen am 27.06.2017
19. Foreign Agricultural Service – Kyiv, FAIRS Country Report – Ukraine, Food and Agricultural Import Regulations and Standards – Narrative, 2016, http://agriexchange.apeda.gov.in/IR_Standards/Import_Regulation/Food%20and%20Agricultural%20Import%20Regulations%20and%20Standards%20%20Narrative_KievUkraine1262016.pdf, abgerufen am 29.06.2017
20. Forschungsstelle Osteuropa an der Universität Bremen und Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde, Ukraine-Analysen, Bremen, 2015, <http://www.laenderanalysen.de/ukraine/pdf/UkraineAnalysen161.pdf>, abgerufen am 19.05.2017
21. GfK, Споживчі настрої в Україні, квітень 2017: індекс склав 54,9, Київ, 2017, (Consumer Confidence in Ukraine, April 2017: The Index was 54.9), Kiew, 2017), <http://www.gfk.com/uk-ua/rishennja/press-release/cci-apr-2017/>, abgerufen am 29.06.2017
22. GfK, Україна має великий потенціал для подальшого росту сучасних форматів роздрібної торгівлі (Ukraine has great potential for further growth of modern retail format), Kiew, 2014, <http://www.gfk.com/insights/press-release/ukrajina-maje-velikii-potencial-dlja-podalshogo-rostu-suchasnikh-formativ-rozdribnoj-torgivli/>, abgerufen am 30.06.2017
23. Gladskih, E., Бум концептуальных ресторанов заканчивается, Что дальше? — обзор ресторанного рынка (The boom ends conceptual restaurants. What's next? - a review of the restaurant market), Kiew, 2017, <https://delo.ua/lifestyle/sytnyj-god-obzor-restorannogo-rynka-329410/>, abgerufen am 04.07.2017
24. Global Agricultural Information Network, Ukraine. Dairy and Products Annual. Report, Wahsington D.C., 2016, https://gain.fas.usda.gov/Recent%20GAIN%20Publications/Dairy%20and%20Products%20Annual_Kiev_Ukraine_10-13-2016.pdf, abgerufen am 28.06.2017
25. GT Partners — Топ-10 продуктовых сетей (Top-10 Retail chains), о. О., 2017, <http://ua-retail.com/2017/02/gt-partners-top-10-produktovyh-setej/>, abgerufen am 30.06.2017
26. GTAI, Lebensmittelproduzenten passen ihr Angebot in der Ukraine an, Berlin, 2015, <https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=lebensmittelproduzenten-passen-ihr-angebot-in-der-ukraine-an,did=1305492.html>, abgerufen am 30.06.2017
27. GTAI, Ukrainische Ernährungswirtschaft zieht Investitionen an, Berlin, 2016, <https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=ukrainische-ernaehrungswirtschaft-zieht-investitionen-an,did=1543914.html>, abgerufen am 30.06.2017
28. GTAI, Ukrainische Lebensmittelindustrie kämpft sich aus der Krise, Berlin, 2017, <http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=ukrainische-lebensmittelindustrie-kaempft-sich-aus-der-krise,did=1651510.html#Fleisch-und-Wursthersteller-erwarten-steigende-Produktion>, abgerufen am 29.06.2017
29. GTAI, Wirtschaftsausblick Winter 2016/17 – Ukraine, Berlin, 2017, <https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/Wirtschaftsklima/wirtsch>

- [aftsausblick,t=wirtschaftsausblick-winter-201617--ukraine,did=1626442.html](#),
abgerufen am 19.05.2017
30. GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Deutschland, Berlin, 2016,
https://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/11/mkt201611222059_159860_wirtschaftsdaten-kompakt---deutschland.pdf?v=1, abgerufen am 19.05.2017
 31. GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt Ukraine, Berlin, 2016,
https://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/11/mkt201611222092_159830_wirtschaftsdaten-kompakt---ukraine.pdf?v=1, abgerufen am 12.05.2017
 32. GTAI, Wirtschaftsdaten kompakt USA, Berlin, 2016,
https://www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/11/mkt201611222042_159570_wirtschaftsdaten-kompakt---usa.pdf?v=3, abgerufen am 05.07.2017
 33. GTAI, Wirtschaftstrends Jahresmitte 2016 – Ukraine, Berlin, 2017,
<https://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/Wirtschaftsklima/wirtschaftstrends,t=wirtschaftstrends-jahresmitte-2016--ukraine,did=1481446.html#Konsum->, abgerufen am 19.05.2017
 34. I. M. Kopych, et. al., Ukrainian retail trade market: comparative analysis Ukraine's domestic trade: problems and prospects for development, Lviv, 2014
 35. IMF, World Economic Outlook Database, October 2016 Edition, Washington D.C., 2016, <https://www.imf.org/external/pubs/ft/weo/2016/02/weodata/index.aspx>,
abgerufen am 03.07.2017.
 36. InfoAgro, Мировые тренды в производстве молочных продуктов (Food market trends: Materials from IX All-Ukrainian conference "Dairy Business 2016", Kiew, 2016, <http://infagro.com.ua/mirovyie-trendyi-v-proizvodstve-molochnyih-produktov/>, abgerufen am 05.07.2017
 37. International Bank for Reconstruction and Development / The World Bank, Doing Business 2017, 14th Edition, Washington D.C., 2017,
<http://www.doingbusiness.org/~media/WBG/DoingBusiness/Documents/Annual-Reports/English/DB17-Report.pdf>, abgerufen am 04.07.2017
 38. Ipages, Огляд ринку заморожених готових напівфабрикатів тенденції на ринку, основні виробники (Overview of the market of frozen semi-finished market trends, key manufacturers), о. О., о. J., <https://ipages.com.ua/ogljad-rinku-zamorozhenih-gotovih-napivfabrikativ/>, abgerufen am 04.07.2017
 39. IPress, Що їдять українці. Аналіз раціону за останні 20 років, 2012 (What Ukrainians eat. Analysis of the ration for the last 20 years), о. О., 2012,
http://ipress.ua/ljlive/shcho_idyat_ukraintsi_analiz_ratsionu_za_ostanni_20_rokiv_12872.html, abgerufen am 29.06.2017
 40. ITC Trademap, Außenhandel der Ukraine, Geneva, 2015,
http://trademap.org/Country_SelProductCountry_TS.aspx?nvpm=1|804|||TOTAL|||2|1|1|2|2|1|2|1|1, abgerufen am 04.07.2017
 41. Lexus Information Network, Ukraine – Geografie, Gütersloh, 2017,
<http://www.lexas.de/europa/ukraine/index.aspx>, abgerufen am 15.05.2017
 42. Ministerium für Agrarpolitik und Lebensmittel der Ukraine, Organic production in Ukraine: realities and prospects, Kiew, 2016,
<https://www.slideshare.net/TarasKutoviy/ss-72695482>, abgerufen am 27.06.2017
 43. Ministerium für Wirtschaftliche Entwicklung und Handel der Ukraine, FAQ з питань функціонування вільної торгівлі між Україною та ЄС, (FAQ on the operation of free trade between Ukraine and EU), Kiew, 2017,
<http://www.me.gov.ua/Documents/Detail?lang=uk-UA&id=b142801e-b932-4207-aea9->

- [df3728dad379&title=FaqZPitanFunktsionuvanniaVilnoiTorgivliMizhUkrainoiuTas](#),
abgerufen am 06.07.2017
44. Nakaz.ua, Висновок санітарно-епідеміологічної експертизи (Conclusion of sanitary-epidemiological expertise), Kiew, 2017, <https://nakaz.com.ua/ua/visnovok-ses>,
abgerufen am 30.06.2017
 45. Nielsen, Deeper than dollars: Global perceptions about premium products, Kiew, 2016, <http://www.nielsen.com/eu/en/insights/news/2016/deeper-than-dollars-global-perceptions-about-premium-products.html>, abgerufen am 29.06.2017
 46. Nielsen, Research of the distribution of the major players in the food market of Ukraine, Kiew, 2016, <http://www.nielsen.com/ua/uk.html>, abgerufen am 05.07.2017
 47. Nielsen, Дослідження споживчого попиту українського покупця у 2016 р., (Research of Ukrainian consumer demand), Kiew, 2015, <http://www.nielsen.com/ua/uk/insights/news/2016/nielsen-cci-Q1-2016.html>,
abgerufen am 29.06.2017
 48. Nielsen, УКРАЇНЦІ РІДКО ХАРЧУЮТЬСЯ ПОЗА ДОМОМ (Ukrainians rarely eat outside the home), о. О., 2016, <http://www.nielsen.com/ua/uk/insights/news/2016/nielsen-ooH-dining-trends-for-web.html>,
abgerufen am 29.06.2017
 49. Organic Federation of Ukraine, Organic in Ukraine, Kiew, 2017, <http://organic.com.ua/uk/homepage/2010-01-26-13-42-29>, abgerufen am 28.06.2017
 50. ProAgro Information Company, Rating of the largest Ukrainian exporters of dairy products in the Q1 2017, Kiew, 2017, <http://www.proagro.com.ua/eng/news/market/15292.html>, abgerufen am 28.06.2017
 51. ProAgro, In January-March 2017, Ukraine produced 574 KMT of meat, Kiew, 2017, <http://www.proagro.com.ua/eng/news/market/13958.html>, abgerufen am 05.07.2017
 52. ProAgro, Ukraine will produce 2.4 MMT of meat in 2017 – EDC, Kiew, 2017, <http://www.proagro.com.ua/eng/news/market/13045.html>, abgerufen am 27.06.2017
 53. PSFK LLC, The future of Retail, ISSN 2071-4653 Social Issues of the Issue of the Period of Ukraine, 2014, Issue. 2 (106), New York, 2014, <http://www.psfk.com/report/future-of-retail-2014>, abgerufen am 30.06.2017
 54. Region Derzhprodsposhyvsluzhby in Winnyzja, (Управління фітосанітарної безпеки) Management of phytosanitary security, Vinnitsa, 2017, <http://www.vingudpss.gov.ua/document/zrazki-zayav>, abgerufen am 06.07.2017
 55. Staatlicher Finanzdienst der Ukraine, РОЗДІЛ VI. АКЦИЗНИЙ ПОДАТОК (Excisable goods and rates of tax), Kiew, 2017, <http://sfs.gov.ua/nk/rozdil-vi--aktsizniy-podatok-/>, abgerufen am 30.06.2017
 56. Staatlicher Finanzdienst der Ukraine, Movement certificate, Kiew, о. J., <http://sfs.gov.ua/data/files/123983.pdf>, abgerufen am 06.07.2017
 57. Staatlicher Zolldienst Ukraine, Перелік пунктів пропуску (The list of checkpoints), Kiew, 2017, <http://dpsu.gov.ua/ua/Perelik-punktiv-propusku>, aberufen am 06.07.2017
 58. Staatlicher Zolldienst der Ukraine, Глава 6. Країна походження товару та критерії достатньої переробки товару (Determination of origin of goods: according to the state customs service of Ukraine), Kiew, 2017, <http://sfs.gov.ua/mk/rozdil-2/glava-6/>, abgerufen am 30.06.2017

59. State fiscal Service of Ukraine, Tariff quotas, 2017, <http://sfs.gov.ua/baneryi/mitne-oformlennya/subektam-zed/ugoda-pro-asotsiatsiyu-mij-ukrainoyu-ta-es/tarifni-kvoti/>, abgerufen am 04.07.2017
60. State fiscal service of Ukraine, Експорт-імпорт окремих видів товарів за країнами світу/ Економічна статистика / Зовнішньоекономічна діяльність, (Export und Import bestimmter Waren nach Ländern / Wirtschaftsstatistiken / Außenhandel), Kiew 2017, www.ukrstat.gov.ua, abgerufen am 05.07.2017
61. Statista, Ukraine: Arbeitslosenquote 2007 bis 2017, Hamburg, 2017, <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/232508/umfrage/arbeitslosenquote-in-der-ukraine/>, abgerufen am 05.07.2017
62. Sunflower Seed Oil (SFO) trade & export (HS Code 1112, 111219) –Review, Hertfordshire, 2016, <http://abbottpm.com/sunflower-seed-oil-trade-export-hs-code-1112-111219-review/>, abgerufen am 01.07.2017
63. Transparency International, Corruption Perceptions Index 2016, Berlin, 2017, https://www.transparency.org/news/feature/corruption_perceptions_index_2016, abgerufen am 03.07.2017
64. Transparency International, Corruption Representations Index 2015, Berlin, 2015, <http://www.transparency.org/cpi2015>, abgerufen am 15.05.2017
65. Ukraine Retail Association: Топ 10 продуктових мереж України (Top 10 grocery chains of Ukraine), Kiew, 2017, <https://rau.ua/uk/novyni/top-10-produktovyh-setej-2/>, abgerufen am 03.07.2017
66. Ukrainian Food Export Board, Ukraine increases Export of beef, Uman, 2016, <http://ukrainian-food.org/uk/post/ukraina-narosue-eksport-alovicini>, abgerufen am 03.07.2017
67. Ukraininisches Statistikamt, Виробництво промислової продукції за видами в Україні за 2011-2015 роки (Production of industrial products by types in Ukraine for 2011-2015), Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua>, abgerufen am 03.07.2017
68. Ukrainisches Ministerium der Finanzen, Wechselkurs, Kiew, 2017, <http://minfin.com.ua/currency/eur/2015-12-31/>, abgerufen am 12.05.2017
69. Ukrainisches Statistikamt, Bevölkerung, Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 12.05.2017
70. Ukrainisches Statistikamt, Commodity Pattern of Foreign Trade of Ukraine, 2016, Kiew, 2017, http://www.ukrstat.gov.ua/operativ/operativ2016/zd/tsztt/tsztt_e/tsztt1216_e.htm, abgerufen am 27.06.2017
71. Ukrainisches Statistikamt, Commodity structure of retail trade turnover of the enterprises in Ukraine, Kiew, 2017, https://ukrstat.org/en/operativ/operativ2016/tr/tsrtp/tsrtp_e.htm, abgerufen am 27.06.2017
72. Ukrainisches Statistikamt, Die ausländischen Direktinvestitionen der Weltwirtschaft in der Ukraine, Kiew, 2017, Stand 01.10.2016, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 15.05.2017
73. Ukrainisches Statistikamt, Die ausländischen Direktinvestitionen der Weltwirtschaft in der Ukraine 1994-2016, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 03.07.2017.
74. Ukrainisches Statistikamt, Die Investitionen nach Finanzierungsquelle für Januar – September, Kiew, 2017, http://www.ukrstat.gov.ua/operativ/operativ2016/ibd/kindj/infin_u/infin03_16_u.htm, abgerufen am 15.05.2017
75. Ukrainisches Statistikamt, Economic statistics / International economic activity and balance of payments, Kiew, 2017, https://ukrstat.org/en/operativ/menu/menu_e/zed.htm, abgerufen am 27.06.2017

76. Ukrainisches Statistikamt, Einwohnerzahl, Kiew, 2017, www.ukrstat.gov.ua/, abgerufen am 12.05.2017
77. Ukrainisches Statistikamt, Export-import of certain types of goods by countries of the world, Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 28.06.2017
78. Ukrainisches Statistikamt, Geografische Struktur des Außenhandels für Januar – September 2016, Kiew, 2017, www.ukrstat.gov.ua/, abgerufen am 15.05.2017
79. Ukrainisches Statistikamt, Population (estimated) on January 1, 2016 and the average number in 2015, Kiew, 2017, http://www.ukrstat.gov.ua/operativ/operativ2015/ds/kn/kn_u/kn1215_u.html, abgerufen am 29.06.2017
80. Ukrainisches Statistikamt, The number of cattle, pigs and poultry by 2016, Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 28.06.2017
81. Ukrainisches Statistikamt, Wirtschaftlich aktive Bevölkerung nach Geschlecht und Wohnort, Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 12.05.2017
82. Ukrainisches Statistikamt, Виробництво основних видів промислової продукції/Економічна статистика / Економічна діяльність / Промисловість (Manufacturing of basic types of industrial products / Economic statistics / Economic activity / Industry), Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 03.07.2017
83. Ukrainisches Statistikamt, Виробництво промислової продукції за видами в Україні за 2016 рік (Production of industrial products by type in Ukraine for 2016), Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 03.07.2017
84. Ukrainisches Statistikamt, Економічна статистика / Зовнішньоекономічна діяльність/ Експорт-імпорт окремих видів товарів за країнами світу (щомісячна інформація) (Economic statistics / Foreign economic activity / Export-import of certain types of goods by countries of the world (monthly information), Kiew, 2017 http://www.ukrstat.gov.ua/operativ/operativ2017/zd/e_iovt/arh_iovt2017.htm, abgerufen am 07.07.2017
85. Ukrainisches Statistikamt, Експорт-імпорт окремих видів товарів за країнами світуЕкономічна статистика / Зовнішньоекономічна діяльність, Kiew, 2017, <http://www.ukrstat.gov.ua/>, abgerufen am 03.07.2017
86. Ukrainisches Statistikamt, Експорт / імпорт товарів за країнами світу за січень-квітень 2017 року (Export / Import of Goods by countries, January - March 2017), Kiew, 2017
87. Ukrainisches Statistikamt, Статистичний бюлетень «Виробництво промислової продукції за видами в Україні» Архів http://www.ukrstat.gov.ua/druk/publicat/kat_u/publ5_u.htm, abgerufen am 03.07.2017
88. Ukrainische Vereinigung von Zollvermittler, ТЕКСТ ДЕКЛАРАЦІЇ ІНВОЙС, (Text of Invoice Declaration), о. О., о. J., http://www.mdoffice.com.ua/pdf/deklaracija-invojs_1610201327.pdf, abgerufen am 06.07.2017
89. Ukrainian Food Export Board, Ukrainian food trade - analysis of vector change in 2013-2016. World tendencies and projections for 2017, Kiew, 2016
90. Ukr-Prom, Catalog of Ukrainian industrial enterprises, о. О., 2017, <http://www.ukr-prom.com/zip.php>, abgerufen am 28.06.2017
91. Unian.ua, State Budget 2017: Support for the agricultural sector will reach 5.5 billion, о. О., 2016
92. USDA, Ukraine. Grain and feed annual. Another active season for Ukraine, Washington D.C. 2017,

- https://gain.fas.usda.gov/Recent%20GAIN%20Publications/Grain%20and%20Feed%20Annual_Kiev_Ukraine_4-13-2017.pdf, abgerufen am 27.06.2017
93. Verordnung des Ministerkabinetts der Ukraine N 364 von 25.05.2016
 94. Viconsult, Veterinary certificate of international standard, Kiew, o. J.
<http://www.viconsult.com.ua/ru/portal/veterinar/>, abgerufen am 30.06.2017
 95. Viconsult, Hygiene Certificate/Sanitary-Epidemiological Conclusion, Kiew, o. J.,
<http://www.viconsult.com.ua/ru/portal/page21/>, abgerufen am 06.07.2017
 96. Viconsult, Certificate of conformity, Kiew, o. J.,
<http://www.viconsult.com.ua/ru/portal/certification-sootvetstvia/>, abgerufen am 06.07.2017
 97. Weltkarte.com, Landkarte Ukraine, Ruschlikon, 2017,
<https://www.weltkarte.com/europa/ukraine/landkarte-ukraine-kleine-uebersichtskarte.htm>, abgerufen am 12.05.2017
 98. Werchowna Rada (Parlament der Ukraine), Gesetz der Ukraine „Über das Staatsbudget der Ukraine für 2017“ vom 19.03.2017, Kiew, 2017,
<http://zakon2.rada.gov.ua/laws/main/1801-19>, abgerufen am 12.05.2017
 99. World Bank Group, Doing Business, Economy Rankings, Washington D.C., 2017,
<http://www.doingbusiness.org/rankings> abgerufen am 15.05.2017
 100. World Bank, Gross national income per capita 2015, Atlas method and PPP Washington D. C., 2017, <http://databank.worldbank.org/data/download/GNIPC.pdf>, abgerufen am 19.05.2017
 101. World Economic Forum, The Global Competitiveness Report 2014/2015, Geneva 2014,
http://www.gtai.de/GTAI/Content/EN/Invest/_SharedDocs/Downloads/Extern/Studies/2012/global-competitiveness-report-2014.pdf?v=4, abgerufen am 15.05.2017
 102. World Economic Forum, The Global Competitiveness Report 2016/2017, Geneva, 2016, http://www3.weforum.org/docs/GCR2016-2017/05FullReport/TheGlobalCompetitivenessReport2016-2017_FINAL.pdf, abgerufen am 04.07.2017
 103. ВІСНИК КНУТД №5 (91), РИНОК РОЗДРІБНОЇ ТОРГІВЛІ В УКРАЇНІ (Retail-Market in Ukraine), Kiew, 2015,
http://er.knutd.com.ua/bitstream/123456789/639/1/V91_P101-107.pdf, abgerufen am 30.06.2017
 104. Експортно-імпортні операції і порядок їх укладання (Export-import operations and the order of their conclusion),
<http://www.scrib.com/limba/ucraineana/21977.php>, abgerufen am 03.07.2017
 105. Євсейцева, О. С. (Yevseytseva, A. C.), АНАЛІЗ РИНКУ РОЗДРІБНОЇ ТОРГІВЛІ, Київ, 2016, (Marktanalyse Einzelhandel), Kiew, 2016,
http://www.investplan.com.ua/pdf/11_2016/12.pdf, abgerufen am 29.06.2017
 106. ЗАКОН УКРАЇНИ Про застосування спеціальних заходів щодо імпорту в Україну, Kiew, 2013 (Law of Ukraine about application of special protective measures to Import in Ukraine), <http://zakon2.rada.gov.ua/laws/show/332-14>, abgerufen am 30.06.2017
 107. ЗАКОН УКРАЇНИ Про основні принципи та вимоги до безпечності та якості харчових продуктів, 2017, <http://zakon3.rada.gov.ua/laws/show/771/97-%D0%B2%D1%80>, abgerufen am 03.07.2017
 108. Муді, Річард; Поліводський, Олександр, Експортно імпортні операції з країнами ЄС: сільгосппродукція (посібник з правових питань), Kiew, 2005, (Moody, Richard; Polovodsky Olexandr, Export-Import operations wiith EU countries; agricultural products (legal guide))
http://old.vet.gov.ua/data/eu_requirement/Guide_on_Export_and_Import_ukr.pdf, abgerufen am 29.06.2017

109. НАКАЗ Про затвердження Технічного регламенту щодо правил маркування харчових продуктів, Kiew, 2012, (Decree about approval of technical regulation about rules for marking of food products)
<http://zakon2.rada.gov.ua/laws/show/z0183-11>, abgerufen am 30.06.2017
110. Пашнюк, Л. О., Пищевая промышленность украины: состояние, тенденции и перспективы развития, 2012, (Pashnyuk L.O., Food industry of Ukraine: state, trends and development prospects, o. O., 2012),
<http://dspace.nbuv.gov.ua/bitstream/handle/123456789/48329/18-Pashniuk.pdf?sequence=1>, abgerufen am 29.06.2017
111. Сегодня Мультимедиа (Segodnya Multimedia), Украина нарастила экспорт свинины и птицы (Ukraine has increased exports of pork and poultry), Kiew, 2017, <http://www.segodnya.ua/economics/enews/ukraine-narastila-eksport-svininy-i-pticy-1028319.html>, abgerufen am 05.07.2017
112. Стаття Реєстрація торгової марки, бренду для продуктів харчування 2017, Kiew, 2017, <http://ua.unite.com.ua/news/2016-12-30-21-16-25.php>, abgerufen am 03.07.2017
113. ТСН вражає, майже 40% зароблених грошей українці витрачають на продукти Більше читайте тут (Almost 40 % of the money earned Ukrainian spent on food), Kiew, 2017, <https://tsn.ua/groschi/mayzhe-40-zaroblenih-groshey-ukrayinci-vitrachayut-na-produkti-615598.html>, abgerufen am 29.06.2017
114. Файненс.ЮА (Feynens, J.A), Як змінилися споживчі звички українців – експерт, 2016, (How changed the consumer habits of Ukrainians – expert, 2016)
115. Федерація органічного руху України, Сертифікація та маркування - Як пройти органічну сертифікацію?, Kiew, 2017 (Federation of organic movement of Ukraine, certification and marking – How to pass organic certification?),
<http://organic.com.ua/uk/homepage/2010-01-26-13-44-34?start=1>, abgerufen am 30.06.2017
116. Чернігівський національний технологічний університет, (Tschernigow National Technological University), Analyse Status und Dynamik des Weinmarktes in der Ukraine) Tschernigow, 2015,
http://journals.stu.cn.ua/problems_and_prospects_economics_management/article/view/76564/72114, abgerufen am 05.07.2017
117. Юридична Газета Online, Аналіз ключових положень Угоди про асоціацію між Україною та ЄС у торговельній сфері, Київ, 2016 (Analysis of the main provisions of the Association Agreement between Ukraine and EU in trade sector), URL, abgerufen am 02.07.2017
118. Юридична Газета Online, Аналіз ключових положень Угоди про асоціацію між Україною та ЄС у торговельній сфері, Київ, 2016 (Analysis of the main provisions of the Association Agreement between Ukraine and EU in trade sector),
<http://yur-gazeta.com/publications/practice/zovnishnoekonomichna-diyalnist/analiz-klyuchovih-polozhen-ugodi-pro-asociaciyu-mizh-ukrayinoyu-ta-es-u-torgovelnij-sferi.html>, abgerufen am 29.06.2017

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und
Landwirtschaft (BMEL)
53123 Bonn

BEZUGSQUELLE ANSPRECHPARTNER

Referat 424
(Absatzförderung, Qualitätspolitik)
Rochusstraße 1
53123 Bonn
E-Mail: 424@bmel.bund.de

STAND

Februar 2018

UMSCHLAGGESTALTUNG/DRUCK

BMEL

BILDNACHWEIS

Argus/stock.adobe.com

TEXT

DREBERIS GmbH
Heinrich-Zille-Straße 2
01219 Dresden

Bearbeiter/ -in; Redaktion
www.dreberis.com

DISCLAIMER/HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Trotz gründlicher Quellenauswertung und größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung übernimmt DREBERIS GmbH keine Haftung für die Inhalte der vorliegenden Marktanalyse bzw. für Schäden, die sich - direkt oder indirekt - durch Entscheidungen ergeben, die auf Grundlage der Inhalte der vorliegenden Marktanalyse getroffen werden. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft ist für den Inhalt der Marktanalyse nicht verantwortlich. Es werden ausschließlich Meinungen und Auffassungen der Verfasser wiedergegeben.

Diese Studie wurde aus Mitteln des BMEL-Agrarexportförderprogramms erstellt. Die sektor- und produktspezifischen Marktinformationen dieser Studie dienen dem erfolgreichen Markteinstieg.

Diese Broschüre wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des BMEL kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht im Rahmen von Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Weitere Informationen unter
www.agrarexportfoerderung.de

